Das Heft mit den kostenlosen Kontakt-Anzeigen

Schlüsselloch

Nr. 36/88
5. 9. 1988
81293

3,50 DM

Österre
Schweiz
Italien L
Spanien Ptas 350,–
Frankreich FF 15,–
Niederlande hfl 4,60
Griechenland Dr 430

Printed in
West-Germany

4 460

UNGLAUBLICHE FANTASIEN

Liebe im Stau auf der Autobahn

„So war bei mir das erste Mal!"

Leserinnen und Leser berichten

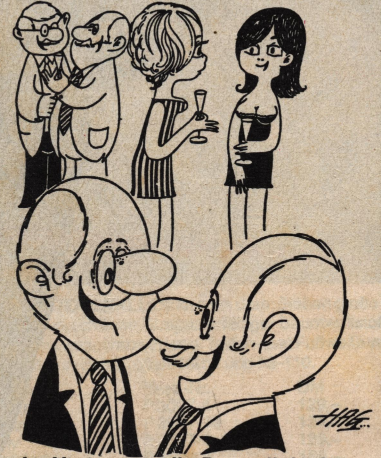
SINGLES AUF TOUR

Hilfe, skandinavische Touristinnen sind nicht zu bremsen!

...und viele bunte Mädchen-seiten!

**Helena geht mit Manfred zum erstenmal ins Bett und staunt: „Nanu, bist du beschnitten?“
„Aber nein! Das ist reine Abnutzung!“**

•



**„Im Vertrauen, die Dame links ist meine Frau, und die Schwarze daneben ist meine Geliebte.“
„Vertrauen gegen Vertrauen – bei mir ist es genau umgekehrt!“**

**Uli sitzt mit einer jungen Dame und einigen Herren im Eisenbahnabteil. Sie fahren durch einen endlosen Tunnel. Als sie nun endlich wieder im Tageslicht sind, meint Uli zu dem Mädchen: „Der war aber lang, was?“
Nickt sie. „Das kann man wohl sagen! War das Ihrer?“**

•

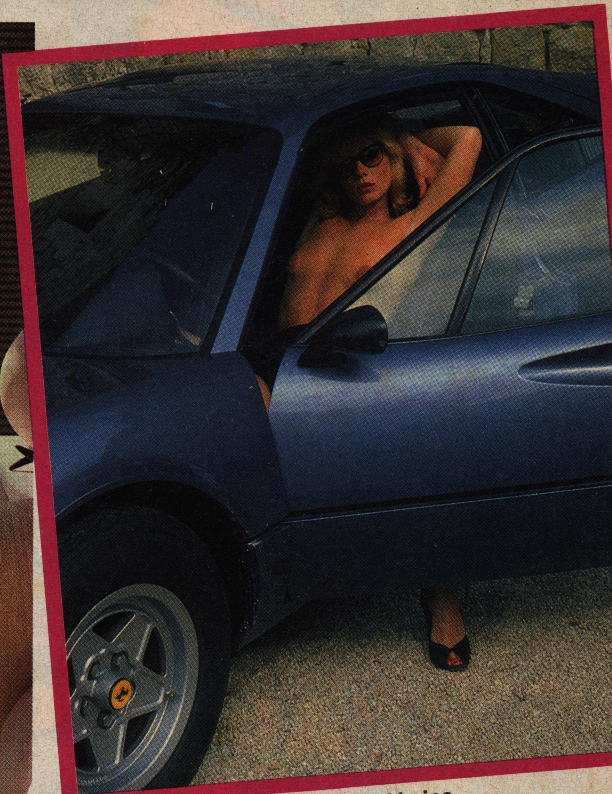
**Herr Lustig, warum springen Sie denn wie ein Verrückter auf der Wiese hin und her?“
„Ich weiß, daß ich in meiner Wiedergeburt als Stier auf die Welt komme, und übe schon mal.“
„Klappt es denn?“
„Ganz gut, ich muß nur noch lernen, mit dem Schwanz die Fliegen abzuwehren!“**

•

Ich bin das MÄDCHEN von Seite 2

Hand aufs Herz: Sind Sie noch immer auf der Suche nach dem absoluten Traumpartner? Wenn ja, dann sollten Sie unbedingt lesen, welche Erfahrungen scheinbare Glückspilze im Zusammenleben mit sogenannten Traumpartnern gesammelt haben.

Sogenannte „Traummädchen" sind es oft gewohnt, von Männern über alle Maßen hinaus verwöhnt zu werden



Teure Autos und viel Luxus sind keine Garantie für ewige Liebe

Halten Traumpartner, was sie versprechen?

Schön soll sie sein, klug und sehr leidenschaftlich. Eine Frau wie aus dem Bilderbuch bzw. auf den Titelseiten großer Illustrierten. Kurz und gut: eine Frau, um die man von der restlichen Männerwelt glühend beneidet wird... So wünschen sich die meisten Männer ihre Partnerin. Nur wenigen gelingt es, sich ein solches Traumweib an Land zu ziehen. Für die meisten hingegen wird der Traum von der Traumfrau wohl zeitlebens ein Traum bleiben müssen...

Nicht anders ergeht es den unzähligen Mädchen und Frauen, die, während sie in den Armen eines „gewöhnlichen" Mannes liegen, vor Sehnsucht nach dem „Mann ihrer Träume" fast vergehen. Irgendwann, so hoffen sie insgeheim, wird er kommen und sie im Arm halten, der Herzensbrecher vom Typ Don Johnson und Co.

Tja, und nach Jahren ständigen Träumens kommt statt des Traumpartners schließlich der große Katzenjammer – gefolgt von der Torschlußpanik. Dann muß eine Frau oder ein Mann her! Daß es nicht der Traummann beziehungsweise die Traumfrau ist – was soll's? Besser ein Spatz in der Hand als 'ne Taube auf dem Dach...

Nicht immer ist man wegen des Partners zu beneiden

Aber heimlich wird weiterhin geträumt – und all jene beneidet, denen mehr Glück bei der Suche nach dem Traumpartner beschieden war. Oh, diese Glückspilze, deren Träume Wirklichkeit geworden sind!

Glückspilze?

Eher als Pechvogel würde sich der 38jährige Exbuchhalter Andreas aus München bezeichnen. Vier Jahre war er mit „einer Traumfrau", einem Fotomodell, verheiratet. Jetzt sitzt er hinter schwedischen Gardinen – wegen Unterschlagung in Millionenhöhe.

Andreas: „Mein Einkommen reichte nicht aus, um ihre Ansprüche befriedigen zu können. Und die waren extrem hoch: tolle Klamotten, kostspielige Ferienreisen, ein Wagen der Luxusklasse, Villa im Landhausstil, Essen und Trinken nur vom Feinsten, Schickimicki-Partys und, und...

Das alles kostete einen Haufen Geld. Klar, sie hat mich nicht gezwungen, Geld zu unterschlagen, aber hätte ich es nicht getan, wäre sie mir doch mit dem nächstbesten Fatzke davongelaufen. Und ich liebte sie doch so sehr..."

Natürlich ist das nicht die Regel, daß Männer wie Frauen kriminell werden, nur um ihren Traumpartner nicht zu verlieren. Aber beneidenswert sind solche „Glückspilze" nur selten, wie das folgende Beispiel beweist:

„Wenn schon eine Frau, dann nur eine, deren Schönheit einem den Atem raubt!" lautete die Devise des 47jährigen Geschäftsmannes Dieter S. aus Stuttgart. Als ihm dann vor zwei Jahren die rassige Portugiesin Carmen über den Weg lief, nutzte er „die Chance seines Lebens". Bereits drei Monate später heiratete er seine angebetete Traumfrau.

„Ich war mächtig stolz auf sie", erzählt Dieter. „Wo immer ich mit ihr aufkreuzte, ging ein Raunen durch den Raum. Auch für meine Geschäfte machte sich das Aussehen meiner Frau bezahlt.

Heißblütige Leidenschaft ist oft kurzes Glück

Carmen verstand es bestens, meine Geschäftspartner zu becircen..."

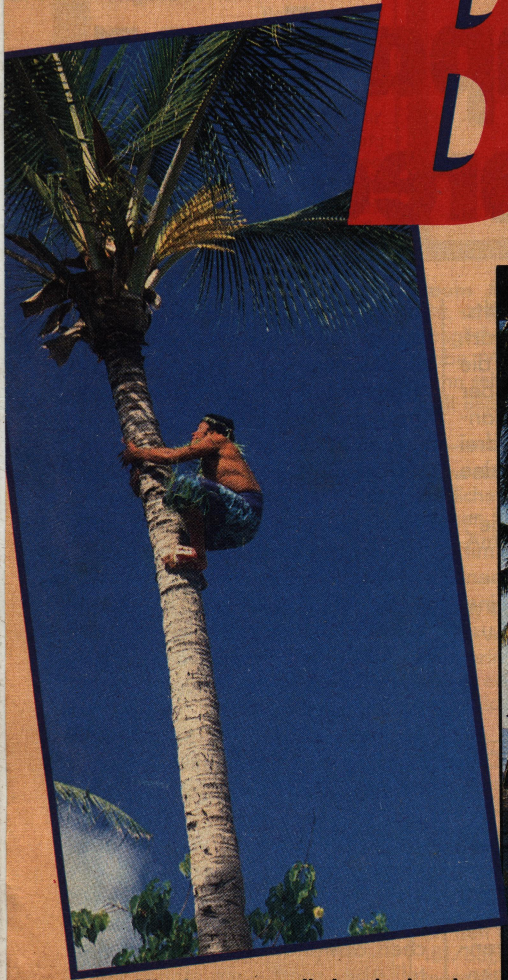
Als vor einem halben Jahr Dieters Umsätze trotz der „Schützenhilfe" seiner Frau zurückgingen, verließ auch Carmen das sinkende Schiff – sie rettete sich in die Arme von Dieters schärfstem Konkurrenten. „Von wegen Traumfrau!" höhnt Dieter. „Alptraumfrau wäre wohl passender!"

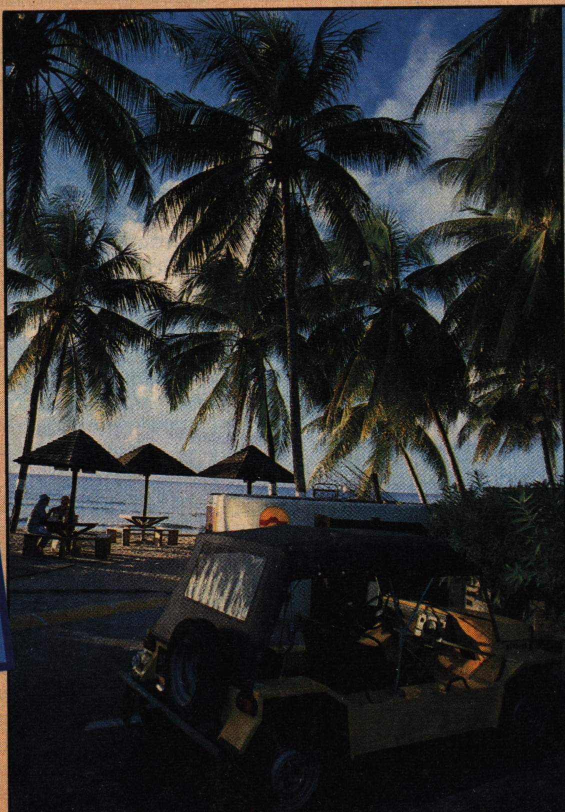
Zum Alptraum avancierte auch der einstige Traummann von Susanne F. (27) aus Offenburg. Nach nur einem halben Jahr Ehe ließ sie sich wieder scheiden – und weint ihm keine Träne nach.

Susanne: „Was taugt ein schöner Mann, der sich wie ein Pfau aufführt und jede Gelegenheit nutzt, mit anderen Frauen ins Bett zu steigen?"

„Nie wieder ein Schönling!" wehrt auch die Kosmetikerin Eleonore W. (23) aus Marburg ab. „Ein halbes Jahr war ich mit so 'nem Don-Johnson-Typ liiert, das reicht mir! Stundenlang hing er vorm Spiegel rum, wenn wir ausgehen wollten, damit ja kein Härchen abstand. Nee, war der eitel! Aber sonst – ein glatter Versager!" ●

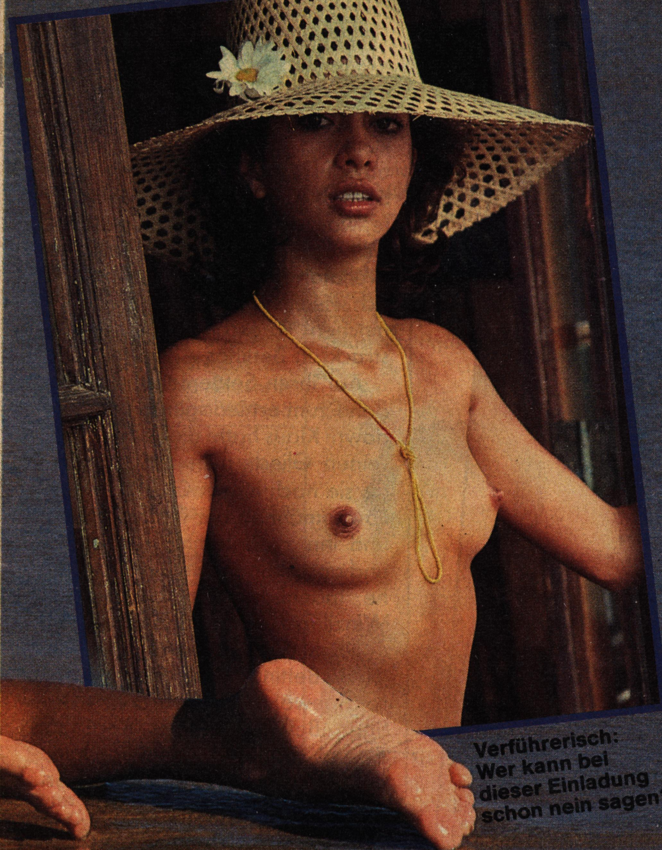
Abenteuer BARBA





Mit einem Jeep die Insel erkunden: ein unvergeßliches Abenteuer

Ob Schwimmen, Segeln oder Wasserski fahren – Wassersportler finden hier ein Paradies



Verführerisch: Wer kann bei dieser Einladung schon nein sagen?

Neun Stunden dauerte der Flug von Frankfurt ins Inselparadies Barbados – und sie saß mir fast die ganze Zeit im Touristenjet gegenüber: Bianca, ein blutjunger, exotischer Traum von einem Mädchen.

Sie war vielleicht zwanzig und hatte die aufregendste Figur, die ich je gesehen hatte: schlank, schokoladenbraun, üppige, bei jeder Bewegung neckisch hüpfende Brüste. Ihr schulterlanges Haar schimmerte metallen, die Augen waren mindestens so dunkel und feurig wie mein Reiseziel: Barbados.

Text und Fotos: Lars Bayer

Den ganzen Flug über flirtete sie mit mir. Ich spürte, daß sie sich gern zu mir gesetzt hätte. Doch sie traute sich wohl nicht so recht. Kein Wunder, der ältere Herr, in dessen Begleitung sie sich befand, sah ziemlich streng aus.

Ich tröstete mich mit dem Gedanken: Nach der Landung wird sich bestimmt eine Möglichkeit ergeben, ein Rendezvous mit ihr zu vereinbaren.

Irrtum! Kaum waren wir in Bridgetown, der Hauptstadt von Barbados, aus dem Jet gestiegen, da war meine süße Biene wie vom Erdboden verschwunden. Ich mußte mich meinem Schicksal ergeben, hoffen, die hübsche Bianca irgendwann doch noch zu finden und mich vorerst nach einem anderen Zeitvertreib umsehen.

Das fiel mir nicht schwer, denn der 34 km lange und 24 km breite Inselstaat Barbados mit seinen rund 250.000 Einwohnern überwältigte mich in den nächsten Tagen förmlich.

Binnen kurzem verliebte ich mich in diese einzigartige Insel.

Ich spazierte durch den Hafen von Bridgetown, wo Weltumsegler, Touristen, Abenteurer, Matrosen und Ausgeflippte weißen Rum schlürfen. Ich durchstreifte versteckte Bars, in denen betörende, verspielte Mädchen in kurzen Röcken und mit roten Hibiskusblüten in den schwarzblauen Haaren herumhockten. Sie erinnerten mich wieder an Bianca.

Bianca, mein Gott, wo mochte sie stecken? Ich wußte es nicht, leider.

Eine Woche vor Urlaubsende veranstaltete die Hotelleitung auf ihrem Sandstrand ein kleines Fest. Höhepunkt war der Limbo-Wettbewerb. Bei diesem Tanz kommt es darauf an, mit zurückgelehntem Oberkörper im Rhythmus der Musik unter einer Stange hindurchzutänzeln, ohne sie zu berühren.

Anfangs klappte es prima. Doch je tiefer die Stange gelegt wurde, desto weniger schafften es, sich darunter durchzuzwängen.

Plötzlich trat ein Mädchen vor: geschmeidig, mit blitzenden weißen Zähnen und üppigem Busen. Ich dachte, ich sehe nicht recht: Bianca – das war ja Bianca!

DOS

Hier werden tausend Wünsche wahr!

„Na, will denn heut keiner bei mir reinschauen?"

Sie trug einen weißen BH, dazu einen hauchdünnen Slip, unter dem sich die kräftige Wölbung ihres Venushügels deutlich abzeichnete. Unter den Limboklängen beugte sie sich tiefer und tiefer zurück, bis ihr Rücken fast den Sand berührte. Mit weit gespreizten Beinen arbeitete sie sich vorwärts und wand sich Zentimeter für Zentimeter unter der Stange hindurch.

Dabei blickte sie in die Runde und entdeckte mich. Mit einem Freudenschrei stürmte sie auf mich zu. „Da bist du ja endlich!" begrüßte sie mich in bestem Englisch. „Ich suche dich schon seit Tagen."

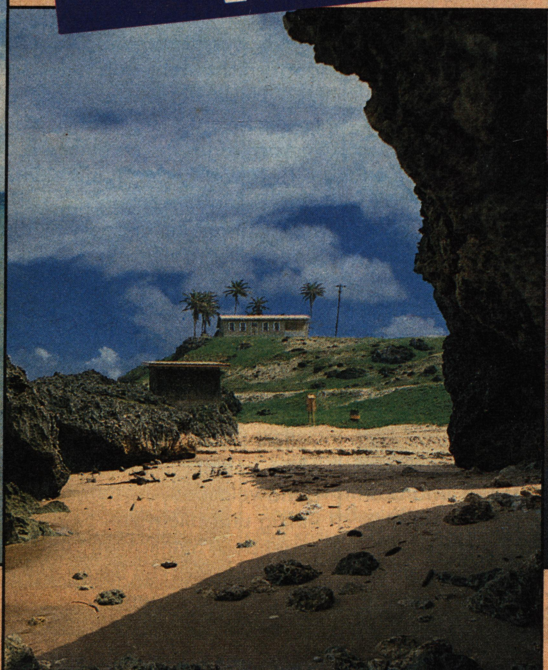
„Du ... mich?" echote ich ungläubig.

„Natürlich. Ich mußte mich bloß von unserem Schulleiter loseisen, dem ich auf dem Heimflug dummerweise im Jet begegnet war."

„Der ältere Herr?"

Sie nickte. „Hm. Deshalb konnte ich mich ja auch nicht zu dir setzen, so gern ich es getan hätte", gestand sie offen und guckte mich richtig verliebt an.

Ja, süß war sie, die rassige Bianca, unkompliziert und herrlich offen in ihren Gefühlen. Und sie war eine toll entwickelte Frau. Das merkte ich schnell, als sie eine halbe Stunde später nackt neben mir im noch warmen Sand einer verschwiegenen Bucht lag. Sekunden später versank um uns die Welt ... ●



Ideal für Streßgeplagte: Herrliche Badebuchten sorgen für Ruhe und Entspannung

Die Frau von heute weiß, was sie will!

Viele Männer haben absolut nichts dagegen, wenn „sie" die Initiative ergreift

Das Blatt hat sich gewendet:

Selbstbewußte Frauen machen Männer schwach

Für die meisten Männer ist die Sache klar: Wenn ihnen eine Frau gefällt, dann machen sie sich an sie heran und versuchen sie – wie auch immer – herumzukriegen. Viele Damen mögen das. Aber es gibt mittlerweile auch andere, die gern selbst zum Angriff übergehen. Da kommt es dann schon mal vor, daß die männlichen Objekte der Begierde so erschrocken sind, daß sie ganz klein mit Hut werden.

Schon als er sie zum erstenmal sah, wußte Klaus, daß es diesmal anders war als sonst. Zwar gab es eindeutige Gefühle, die ihm vertraut vorkamen, als er die erotisierende Frau mit der wild wuchernden blonden Mähne auf der Tanzfete kennengelernt hatte, doch kaum hatte Bettina – so hieß das Traumwesen – ihn angesprochen, da wußte Klaus, daß es nicht so laufen würde wie gewohnt. Er wurde schwach in den Knien, als sie ihm ins Ohr flüsterte, sie wolle ein bißchen mit ihm nach draußen gehen, um von den übrigen Partygästen ungestört zu sein. „Ich bin verteufelt scharf auf dich!" Solch einen Frontalangriff hatte Klaus bisher noch nicht erlebt, und er schlich, eine dünne Entschuldigung murmelnd, davon.

Daheim überlegte der angeschlagene Casanova: Eine Frau, die er geradezu animalisch anziehend fand, die er begehrte. Klaus wußte in dieser Nacht noch nicht, daß er mit seinen Ängsten voll im Trend lag. Wie wissenschaftliche Untersuchungen belegen, haben 54 Prozent aller Männer Angst, beim Koitus zu versagen, weil ihnen der Leistungsdruck zu groß ist und sie fürchten, von einer übermächtigen Partnerin überfordert zu werden.

Daß Bettina nicht nur im Beruf zielstrebig war, merkte Klaus beim zweiten Zusammentreffen mit der aufregenden Blondine. Sie schwebte in sein Stammlokal, zog sofort die Blicke sämtlicher Männer auf sich und steuerte zielstrebig auf seinen Tisch zu.

Sie zog die Blicke aller Männer im Lokal auf sich!

Klaus kam sich hilflos und ausgeliefert vor, als sie ihm flüchtig, aber doch eindeutig mit dem Zeigefinger über die Wange strich.

Und doch: Kaum daß sie ihm gegenübersaß, ihn abschätzend musterte und gleich wieder das Gespräch an sich riß, fühlte er sich klein und gehemmt. Diesmal aber, obwohl Klaus schon wieder fieberhaft nach einer Ausrede suchte, war nichts drin mit Flucht! Fast willenlos ließ er, der sogenannte Weltmann mit Ladykillerinstinkt, sich wie ein eingeschüchtertes Kaninchen wegschleppen, schnurstracks in Bettinas Appartement!

Auf ihren Seidenlaken kam es dann zum erniedrigenden Showdown: Klaus hatte die Lähmung in seinen Gliedern bereits gespürt, als sie nach einem Glas Sekt ihre Löwenmähne über ihn fallen ließ und ihn zu befummeln begann, und anschließend im Bett war seine männliche Kraft zu einem Winzling zusammengeschrumpft.

Doch auch in dieser Situation wirkte Bettina selbstsicher und erfolgsgewohnt. Dank ihrer tatkräftigen Beihilfe kam es noch zu einem mageren Nümmerchen, bei dem sich Klaus wie ein totaler Versager vorkam.

Er hatte Angst vor der Macht des Weibes

Inzwischen weiß Klaus, daß er mit seinen Potenzproblemen nicht allein dasteht. Nach wie vor glauben viele Männer, daß sie im Bett Leistung um jeden Preis bringen müssen, um als „richtiger Kerl" zu gelten.

Eine starke, aus sich heraus aktive und entschlossene Frau kommt in der Vorstellungswelt vieler Männer eben noch immer nicht vor. „Er" hegt in Wirklichkeit eine Urangst vor der Macht und der Lust des Weibes.

Da wird es Zeit zum Umdenken, behaupten nicht nur Psychologen und Sexualforscher. Schließlich leben wir in Zeiten, in denen männliche Genitalien längst nicht mehr von jeder Frau als „Herrschaftsinstrument" akzeptiert werden.

Auch Klaus hat mittlerweile begriffen, woher der Wind weht. Er trifft Bettina regelmäßig, spricht vielleicht mit ihr über sein Unterlegenheitsproblem und hat dadurch erreicht, daß es allmählich verschwindet.

Ein leichtes Zittern in der Kniegegend verspürt er freilich nach wie vor jedesmal, wenn er Bettina gegenübersteht und sie ihm ihre vollen Lippen bietet. Das Zittern aber kommt nicht mehr von irgendwelchen Ängsten, sondern einzig und allein von Bettinas erregender Sinnlichkeit und der Vorfreude auf die Dinge, die nun auf ihn zukommen. ●

Inas FORUM

Ina Seehaus · Pabel-Verlag · Postfach 2348 · 7550 Rastatt

Hallo, Freunde!

Das hat uns gerade noch gefehlt! Als ob es noch nicht genug Partnerschaftsprobleme gäbe! Ich spreche von einer Errungenschaft unserer volltechnisierten Welt, dem Heimcomputer, kurz PC.

Waren es bisher „nur" Stammtisch, Kegelbahn, Fußballplatz und gelegentlich mal ein amouröses Abenteuer, die den Hausherrn aushäusig werden ließen, so droht jetzt der PC sich zum Partnerschaftsproblem Nummer eins auszuwachsen. Gewiß, der „Alte" bleibt jetzt daheim. Aber doch nur deshalb, weil er seinen elektronischen Liebling schlecht mitschleppen kann. Doch was ist damit für uns arme Weiber gewonnen...? Ständig glotzt er auf die flimmernde Mattscheibe, bis er selbst eine hat. Statt sein Weib zu betasten, fingert er mit den Pfoten auf den Tasten einer seelenlosen Maschine rum.

Psychologen, die sich mit diesem immer mehr um sich greifenden Problem beschäftigen, sprechen bereits von einer Computersucht – vom Computer als einer „heimlichen Geliebten".

Daher meine Warnung an alle Frauen: Wehret den Anfängen! Und an die Männer: Laßt lieber die Sicherungen Eurer Freizeitliebsten durchbrennen, bevor die Frau Euch durchbrennt!

Heute grüßt Euch alle mit einem grellen PC – „Tüddü-Tüddü" Eure vorerst noch nicht PC-geschädigte

Ina

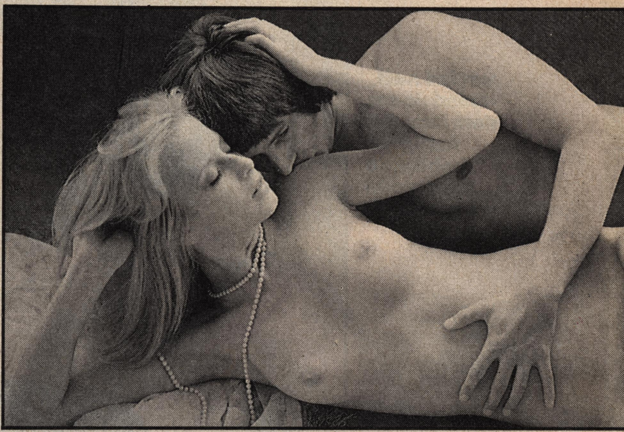
Mein Freund will, daß ich mich im Intimbereich tätowieren lasse

Ich bin in meinen Freund, obwohl er zwölf Jahre älter ist als ich (18), total verknallt. Er übt auf mich eine wahnsinnige erotische Anziehungskraft aus. Diese führe ich hauptsächlich auf seine Ganzkörpertätowierungen zurück. Jetzt löchert er mich, daß auch ich mich im Bereich der Brüste und der großen Schamlippen tätowieren lasse. Soll ich seinem Drängen nachgeben?

Mascha F. aus D.

Liebe Mascha, meine Antwort ist eindeutig nein! Dein gegenwärtiger Freund erhofft sich von diesen Intimtätowierungen vor allem eigenen Lustgewinn. Ich kenne einige Fälle, in denen junge Mädchen diesen Schritt bitter bereut haben. Die Beseitigung der Bildchen ist nämlich nicht so einfach, wie es oft dargestellt wird. ●

Tätowierungen, früher meist nur den Männern vorbehalten, „zieren" mehr und mehr auch die Körper der Frauen



Durch gewisse Körperreaktionen kann ein Mann feststellen, ob seine Partnerin erregt ist

Gibt es sichere Anzeichen für die echte sexuelle Erregung einer Frau?

Obwohl schon 21, hatte ich erst kürzlich meinen ersten Geschlechtsverkehr. Bis dahin brachte ich mich mit Selbstbefriedigung über die Runden. Im Vergleich zu mir ist meine erste Liebe mit ihren 25 Jahren bereits eine erfahrene Frau. Manchmal glaube ich, daß sie mir was vorspielt. Daher meine Frage: Wie kann ein Mann feststellen, ob die Frau sexuell wirklich erregt ist?

Christian F. aus B.

Es gibt neben anderen Reaktionen zwei absolut sichere Merkmale. Zum einen die „relative Lustfeuchte" der Scheide, die sich deutlich mit der Hand erfühlen läßt. Je feuchter die Scheide, um so größer die Liebesbereitschaft. Das zweite sichere Merkmal besteht in der Versteifung (Erektion) der Brustwarzen. Je spitzer diese sich anfühlen, um so „spitzer" ist ihre Besitzerin. ●

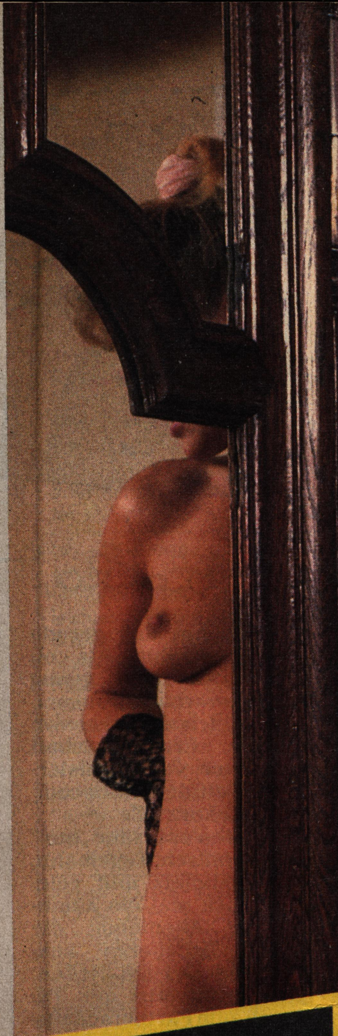
Ich betrüge meinen Mann in Gedanken nach Strich und Faden

Ich bin seit achtzehn Jahren verheiratet und liebe meinen Mann wie eh und je. Trotzdem stelle ich mir bei jedem Geschlechtsverkehr mit ihm vor, von einem anderen geliebt zu werden. Ich fühle mich dann als Straßenmädchen, das es mit einem Freier treibt. Das törnt mich unheimlich an und verschafft mir tolle Höhepunkte. Muß ich ein schlechtes Gewissen haben?

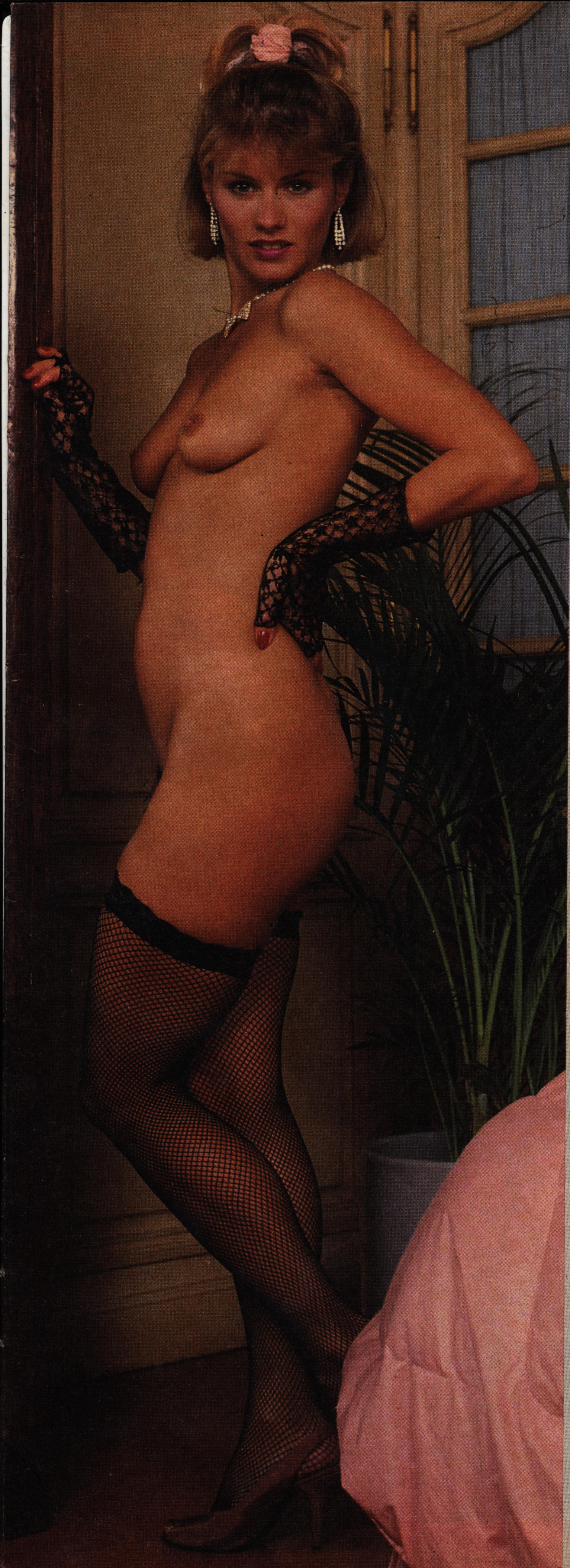
Anita D.

Dieser „Betrug", quasi nach Straßen-Strich, ist weder ungewöhnlich noch verabscheuungswürdig, kein Grund also für ein schlechtes Gewissen. Gedanken, auch solche auf dem Sektor Liebe, sind bekanntlich frei. Du nimmst Deinem Mann nichts weg und verschaffst ihm (und Dir) einen zusätzlichen Lustgewinn. Was soll daran schlecht sein? ●

TRAUM Mädchen



Fotos: Meyerpress



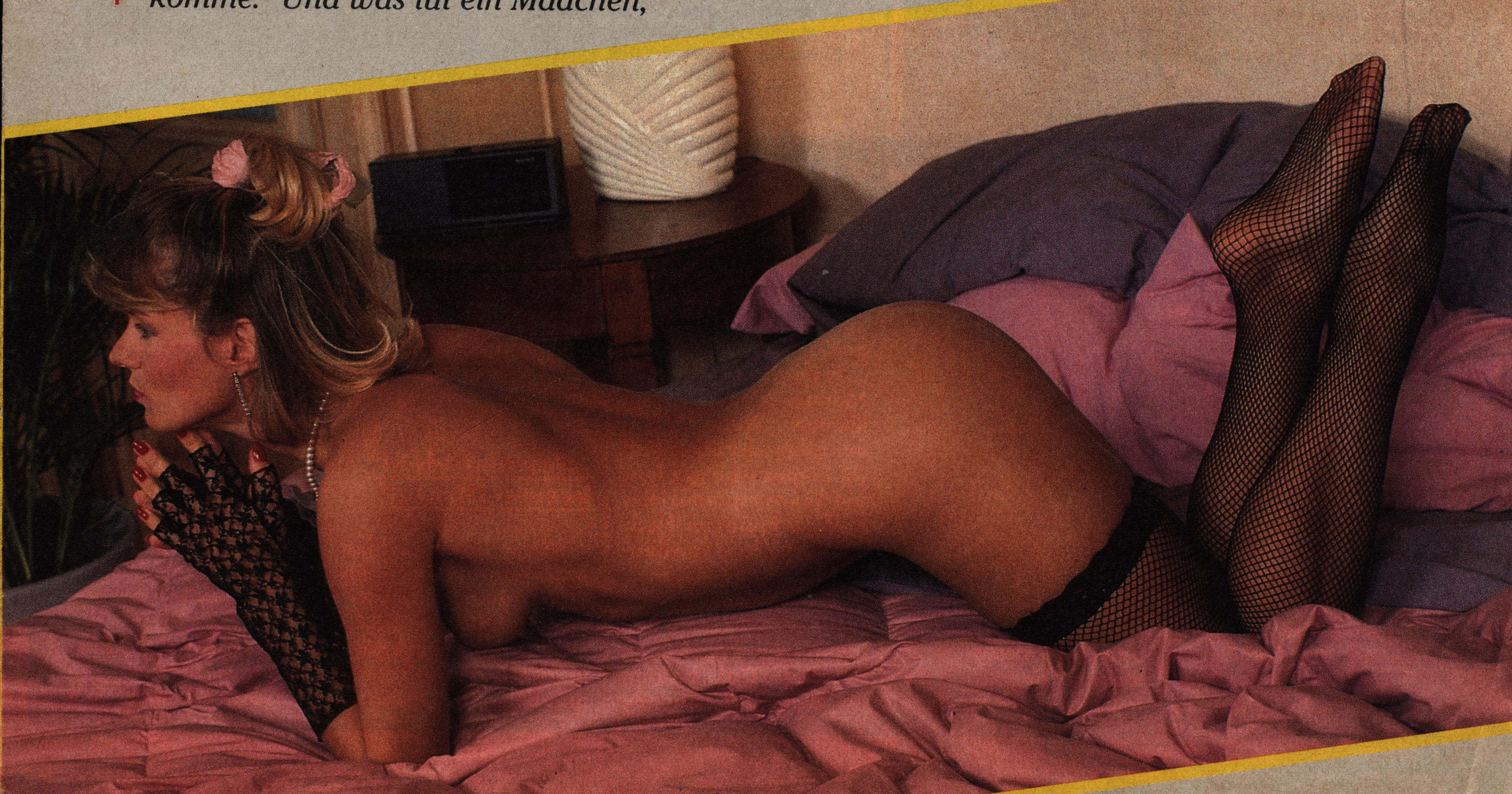
MANDY

Sie macht so gerne Modenschau, die sexy Mandy mit dem fröhlichen Lächeln. Und weil sie weiß, daß sie einen verführerischen Körper besitzt, kommt es ihr nicht auf große Abendgarderobe, sondern auf das „klitzekleine Darunter“ an. Mal sind es schwarze Strapse, mal ein Spitzenbodystocking, mal ein Röckchen aus Tüll, mal ein flauschiges Nichts von einem Mäntelchen.

TRAUM Mädchen

Fotos: Meyerpress

Ich weiß, daß Männer schier aus dem Häuschen sind, wenn ich mich so zeige. Aber die Jungs sollen ruhig wissen, daß auch ich dadurch mächtig in Stimmung komme." Und was tut ein Mädchen, das in Stimmung gekommen ist? O Mann, da fällt nicht nur die raffinierteste Hülle, sondern auch diskret die Tür ins Schloß...



Schlüsselloch

AKTUELL

Im Verborgenen blüht die Prostitution!

Moskaus schönste Rosen sind der Polizei ein Dorn im Auge!

Im Frühjahr und Sommer blühen die seltsamsten „Gewächse“ auch auf Moskaus Straßen... Angelockt von den Devisen westlicher Touristen, bieten sowjetische Mädchen das einzige an, was sie dafür zu bieten haben: Sex und Sinnlichkeit.

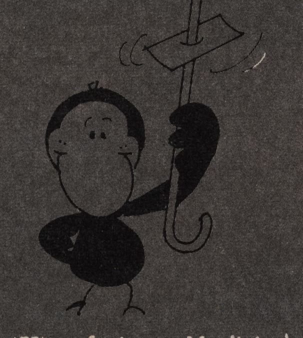
Die Behörden nahmen in der laufenden Saison schon über tausend Schülerinnen und Studentinnen fest, die Liebe gegen Mark oder Dollar tauschen wollten! Denn selbstverständlich ist Prostitution in der prüden Sowjetunion verboten.

Darum erstaunt es um so mehr, daß die „roten“ Liebesdienerinnen weltweit einen hervorragenden Ruf genießen. Ein Kenner der Moskauer Szene charakterisiert sie wie folgt: „Die russischen Mädchen besitzen natürlich nicht soviel Routine wie ihre westlichen Kolleginnen. Das bedeutet, daß sie auch noch bereit sind, typische weibliche Leidenschaft zu zeigen – und nicht nur zu heucheln!“

Höchste Vorsicht ist allerdings geboten, wenn sich eine rassige Russin allzu rasch in einen (Geschäfts-) Mann aus dem Westen „verliebt“. Dann, so wird immer wieder gewarnt, kann man so gut wie sicher sein, daß trotz Glasnost und Perestrojka der düstere Geheimdienst KGB seine Finger im Spiel hat. ●

Westliche Dekadenz und Frauen, die sich aus Verlangen nach Devisen derart anbieten – das darf's nach offizieller Schreibart in der UdSSR nicht geben!

AUFGEPICKT



Versagensängste – unsichere Männer bekommen Migräne!

„Der praktische Arzt von heute erhält allmählich wieder die Bedeutung des Hausarztes von ehemals: medizinischer Helfer, psychologischer Berater und Freund der Familie in einem“, stellte der Engländer Dr. Jonathan Hill (51) auf einem Medizinerkongreß fest. Und dann überraschte er mit einer erstaunlichen Erfahrung: „Gut die Hälfte meiner männlichen Patienten – die meisten zwischen dreißig und fünfundvierzig – ziert sich nicht im geringsten, auch sexuelle Probleme zur Sprache zu bringen.“

Erstaunlich: Viele Männer klagen neben kleinen Wehwehchen vor allem darüber, daß sie immer weniger Lust auf Sex verspüren! Hills Kollege Professor Huppert: „Die Frau von heute ist sexuell emanzipiert und fordert bei der Liebe weitaus mehr von ihrem Mann als früher. Resultat: Das bislang im Bett dominierende starke Geschlecht fühlt sich unter Druck gesetzt. Es kommt zu Versagensängsten und trotzigen Abwehrreaktionen, die wiederum zu körperlichen und psychischen Wehwehchen führen können.“ ●

„Heiratsbefehl“ bremst Dirnen!

Wenn das Schule macht, müssen die Standesbeamten in Nigeria bald mächtig Überstunden einlegen: In der Provinz Bauchi glauben die Behörden nämlich, mit amtlich verordneter Ehe ein probates Mittel gegen die Verbreitung von AIDS gefunden zu haben!

Nachdem eine Dürre den größten Teil der Ernte vernichtet hatte, waren viele Mädchen mangels Landarbeit dazu übergegangen, sich ihren Lebensunterhalt als Prostituierte zu verdienen. Doch damit ist's jetzt wohl vorbei! Spätestens drei Monate nach Erreichen des heiratsfähigen Alters müssen sie sich einen Ehemann suchen, der für sie sorgen kann! ●

„Deutschlands schönster Busen" in Bedrängnis...

Bea Fiedler: Jetzt kann es nur noch aufwärtsgehen!

Bea Fiedler ließ die Hosen runter. „Na und? Das ist doch ihr Job!" werden viele sagen. Nun, aber der „Striptease", von dem hier die Rede ist, fand vor den Schranken des Gerichts statt, als die propere Münchnerin („Eis am Stiel") den Offenbarungseid leistete.

Beas Busen und ihre sonstigen weiblichen Attribute sind wirklich eine Offenbarung. Ihre Fähigkeiten, mit Geld umzugehen, sind es offenbar nicht. Bea ist pleite!

Sie, die in 25 Filmen und Filmchen den Nackedei vom Dienst mimte und am Tag 1000 Mark Fotomodellhonorare mitnahm, ist auf die Fürsorge und auf 600 Mark Sozialhilfe angewiesen – monatlich.

Sie, deren Busen jede Schickeriaparty Münchens sprengte, hatte schlicht vergessen, ihre Zukunft abzusichern. Statt dessen, so wollen es die Boulevardblätter wissen, zog sie von Fest zu Fest, versäumte keinen Ball, auf dem der Jet-set tanzte.

Was sie dort immer wieder suchte? Nun, Amüsement, Champagner satt und Bekanntschaften... Schließlich soll sie doch auch gestanden haben: „Bis zu meinem fünfundzwanzigsten Lebensjahr hatte ich vierundzwanzig Männer, doch erst beim nächsten erlebte ich zum erstenmal einen Höhepunkt."

Auf eine Lösung ihrer finanziellen Probleme („Durch den OE habe ich wenigstens drei Jahre Ruhe") dank großzügiger Alimentezahlungen für ihr knapp einjähriges Söhnchen Daniel-Werner wird die hübsche Bea übrigens kaum bauen können. Zwar führt sie den monegassischen Prinzen Albert als möglichen Vaterschaftskandidaten auf, nur – das Haus Grimaldi hüllt sich in nobles Schweigen und dürfte auch nichts „rüberwachsen" lassen...

Was bleibt der pausbackigen Blondine also anderes, als ihr Leben wieder selbst in eigene Hände zu nehmen? Und wenn sie nicht gerade ihren Mutterpflichten nachkommt, moderierte sie deshalb äußerst sparsam verhüllt das Videoprogramm „Porno-Expreß" – oder sie trällert ihre bislang veröffentlichen sieben Songs bei Discoveranstaltungen. Dafür gibt's immerhin zweitausend Mark Gage. Und ein Filmangebot, sagt „Deutschlands schönster Busen", hat sie auch wieder vorliegen. Also: Es wird schon wieder aufwärtsgehen, Bea! ■

Bea als hochbezahltes Luxuscallgirl der feinen Gesellschaft in „Drei Schwedinnen auf der Reeperbahn": Von Geld und Luxus kann sie derzeit nur träumen!

Foto: Residenz-Film

Britische Pädagogen jammern...

Schülerinnen ködern Lehrer mit „Note sex"!

Filmfoto

Aber, aber...! Manchmal fällt es wohl wirklich schwer, sich nur mit trockenen Formeln und nicht mit „Formen" zu befassen!

Seinen Augen nicht zu trauen glaubte ein Lehrer im britischen Southampton... Da rückte doch tatsächlich eine seiner gerade sechzehnjährigen Elevinnen langsam den Rocksaum der biederen Schuluniform höher und ließ einen knappsitzenden Slip blitzen.

Das gleiche Schauspiel ereignete sich in der nächsten Stunde, aber dargeboten von einem anderen Mädchen. Mit hochrotem Kopf holte der Pädagoge die Vertrauenslehrerin...

Als diese Gespräche unter vier Augen führte, kam es heraus: Einige aus der Mädchenklasse hatten eine regelrechte „erotische Treibjagd" auf den gutaussehenden Lehrer verabredet!

„Solche Fälle sind gar nicht so selten", bestätigte die englische Lehrergewerkschaft in ihrem Monatsreport. „Gerade in der Pubertät sind manche Mädchen anfällig für eine unmittelbare Autoritätsperson und versprechen sich neben einem unvergeßlichen Erlebnis – natürlich – auch bessere Noten."

Zudem suchen besonders schwächere Schülerinnen durch intensives Flirten mit den Pädagogen ein Erfolgserlebnis, das sie den anderen Klassenkameradinnen voraushaben. Ob das hierzulande vielleicht ähnlich ist? ●

NACKT IN DEUTSCHLAND

Wie reagieren Leute auf ein Mädchen, das nur spärlich bekleidet vor ihnen auftaucht? Sind sie verärgert, oder freuen sie sich über den unverhofften Anblick? Wir haben versucht, es herauszufinden – und Ihnen gleichzeitig noch ein paar Informationen über die Stadt zu geben. Könnte ja sein, daß Ihnen dort unser Modell über den Weg läuft…

„Endlich ist mein Traum wahr geworden!" freut sich Conny

„Welcher Schütze traut sich, hier mal loszuschießen?"

„Auch beim Reiten muß jeder mal klein anfangen

Einmal als Fotomodell vor der Kamera zu stehen war schon immer mein Traum. Da ich meine, von der Figur und dem Aussehen her dafür geeignet zu sein, will ich's jetzt mal ausprobieren und möchte bei Eurer Serie mitmachen!" schrieb uns die 25jährige Conny aus Oldenburg.

Natürlich erfüllten wir ihr gerne diesen Wunsch und besuchten sie gleich vier Tage später in ihrer Heimatstadt.

Nach ein paar Erklärungen zum Ablauf der erotischen Fotosafari stürzten wir uns dann gemeinsam ins Abenteuer.

Die einzige Waffe, die sie mag

Die ersten Fotos schossen wir beim Schloß, wo ein herzhafter Wind unserem blonden Nackedei eine prickelnde Gänsehaut bescherte.

„Die Kanone da vorne sticht mir geradewegs ins Auge, da muß ich mich mal draufsetzen. Ist doch ein tolles Motiv, oder?"

Gesagt, getan, und schon hatte sich Conny in Szene gesetzt. Den Spaziergängern liefen die Augen über, als sie unseren charmanten „Kanonier" erblickten. Einige Angestellte des Museums, das sich im Schloß befindet, sammelten sich an den Fenstern und fingen an zu diskutieren. Vermutlich dachten sie, das städtische Fremdenverkehrsamt hätte sich einen neuen Werbegag einfallen lassen!

Conny gab uns einige interessante Informationen über Oldenburg: „Wißt ihr eigentlich, daß wir uns hier auf ehemaligem dänischem Boden befinden? Im siebzehnten Jahrhundert wurde Oldenburg für einige Jahrzehnte an Dänemark abgetreten."

Da wir nun schon mal beim geschichtlichen Teil der Stadt waren, gingen wir dann auch gleich ins Schloß-Museum, wo es angenehm warm war. „Hier macht das Posieren wesentlich mehr Spaß als da draußen im kühlen Wind!" freute sich das flotte Mädchen.

Conny hatte zuerst Angst, daß der Museumswärter etwas gegen ihr Mantel-öffne-dich-Spiel haben könnte. Doch weit gefehlt! Zufällig kam ein Museumswächter herein, als unser Blondschopf gerade in einem Ausstellungsraum nackt posierte. Der Mann war keinesfalls böse, sondern rief sogar noch einen Kollegen herbei, damit dieser auch noch etwas von Connys „Museumsstrip" hatte.

So sehen sie die Leute nur einmal

„Die werden wohl die nächsten paar Jahre nichts anderes mehr zu erzählen haben. Hoffentlich können die heute nacht auch noch einschlafen! Das erleben die wahrscheinlich nur einmal in ihrer Laufbahn", scherzte die kesse Biene.

Nach einigen weiteren Schüssen unter „Begleitschutz" hatte sich Conny wieder aufgewärmt, und wir konnten draußen weitermachen. Als Aufnahmemotive dienten uns noch ein Bärendenkmal, ein Schaukelpferd und eine Gedenktafel.

Viele Leute wurden Zeugen von Connys prickelnden „Offenbarungen", doch von keinem der Zuschauer gab es rügende Worte. Vielmehr empfanden sie das erotische Intermezzo als heitere Belebung des sonst monotonen Alltags.

Wer übrigens Conny einmal live erleben will, der gehe in die Oldenburger Disco Byblos oder ins Café Malheure, wo sie sich hin und wieder blicken läßt. ●

Hallo, Girls!

Viele hübsche Mädchen haben bis jetzt diese zwei Seiten mit ihrem bezaubernden Körper geschmückt. Wie wär's, haben nicht auch Sie einmal Lust, unseren Fotografen durch Ihre Heimatstadt zu führen?

Senden Sie uns ganz einfach ein paar neue Fotos mit Ihrer Adresse und Telefonnummer! Wir werden umgehend mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Also, ein Herz gefaßt und mitgemacht! Für Ihre Teilnahme erwartet Sie natürlich auch ein hübsches Honorar!

Redaktion „Schlüsselloch"
Kennwort: Lars Bayer
Postfach 2348
7550 Rastatt/Baden

„Mantel öffne dich!" lautet die Zauberformel

Bei Conny in Oldenburg

„Sonderausstellung" im Schloß-Museum

Bei diesem Augenschmaus würde so mancher „Bildungshungrige" doch glatt sein Fach wechseln

Wer von uns kennt sie nicht? Schöne Träume, unangenehme Träume, Alpträume! Wie wär's, hätten Sie nicht Lust, uns Ihre aufregendsten Träume zu verraten? Schreiben Sie uns doch einfach unter dem Kennwort „Träume"! Unsere Adresse: Redaktion „Schlüsselloch", Postfach 2348, 7550 Rastatt.

MEIN

Meine Traumfrau

Ein Supermarkt. Mittagspause. Ich bin Aushilfe und hokke mit einer Wurstsemmel in der Hand auf dem Boden. Plötzlich erscheint meine Traumfrau, eine attraktive Kundin, im Laden. Sofort bin ich hellwach. Ich erfreue mich an ihrer rassigen Figur mit den üppigen Halbkugeln, deren Anblick mich fast wahnsinnig macht. Sie kommt diesmal direkt auf mich zu.

Sie geht nicht wie sonst an mir vorbei – nein, jetzt bleibt sie sogar stehen, lächelt mich sehr vertraut an, beugt sich zu mir herunter. „Na, so allein, junger Mann?" fragt sie. Und dann tut sie etwas, das mich total vergessen läßt, wo ich bin. Sie hebt den Rock hoch und stülpt ihn mir über den Kopf.

Dort, im Dämmerlicht, kann ich alles sehen: ihre prallen Schenkel und den knappen Slip. Ich bin verrückt nach ihr, greife nach ihren Reizen, küsse, kose und streichle sie. Sekunden später liege ich mit ihr hinter Obstkisten versteckt auf dem Boden und weiß vor lauter Glück nichts mehr. Ich...

„He, was soll das, Johann? Hier wird nicht geschlafen!" raunzte mich der Chef an. Ich riß die Augen auf, rappelte mich hoch, entschuldigte mich verdattert. Dabei sah ich sie, meine Traumfrau. Sie hielt ein Marmeladenglas in der Hand und schaute lächelnd zu mir rüber. ●

Johann aus K.

In der Phantasie stellt sich fast jeder Mann die Frau seiner Träume vor. Ob dieser Traum eines Tages vor ihm stehen wird – wer weiß...

Liebesträume am Baggersee

Nach einer anstrengenden Woche habe ich endlich Zeit gefunden, mich an dem herrlichen Baggersee in der Nähe unseres Städtchens zu entspannen.

Ich suche mir ein schattiges Plätzchen und mache es mir gemütlich. Zum Lesen komme ich erst gar nicht, denn kaum habe ich mich hingelegt, falle ich in einen leichten Schlaf.

„Ist es gestattet?" weckt mich eine angenehme Männerstimme. Vor mir ein Traum von einem Mann: groß, breitschultrig, dunkles Haar und strahlend blaue Augen. Der Anblick seines durchtrainierten Körpers jagt mir einen prickelnden Schauer durch den Körper.

„Natürlich!" gebe ich zur Antwort.

Nachdem er seine Bademattte neben meinem Platz ausgebreitet und sich niedergelassen hat, versinke ich wieder in einen süßen Schlummer, und meine Phantasie geht mit mir auf Reisen.

In meinen Gedanken bin ich jetzt mit meinem Platznachbarn allein auf der Liegewiese. Als ob er meine Gedanken lesen könnte, kommt er zu mir und setzt sich neben mich. Das Verlangen in seinen Augen läßt mich jede Scheu vergessen. Zögernd gebe ich seinem vorsichtigen Kuß nach, der immer fordernder wird. Ich spüre förmlich, wie der Boden unter mir schwindet.

Sanft berührt er mit seinem Mund meinen Busen. Ich fühle, wie sich meine Knospen aufrichten und seine Lippen zu meinen Schenkeln wandern. Gekonnt spielt er mit seiner Zunge an meinen empfindlichsten Zonen, bis ich vor Erregung bebe. Liebevoll nimmt er mich in seine Arme. Leidenschaftlich geben wir uns dem Sinnenrausch hin...

„Hallo, Schatz!" reißt mich eine Frauenstimme plötzlich aus meinen Träumen in die Wirklichkeit zurück. Eine rassige Blondine setzt sich zu meinem Traummann und gibt ihm einen Begrüßungskuß.

Ausgeträumt! Wie eine kalte Dusche wirkt diese Szene auf mich. Träume sind Schäume, tröste ich mich und bringe gerade noch ein gezwungenes Lächeln über die Lippen, als sie mich erblickt.

Aber wer weiß... Es ist noch nicht aller Tage Abend – und schließlich sind auch nicht alle Traummänner besetzt! ●

Sandra aus Mannheim

schönster TRAUM

So schön war es im Stau!

Kaum zu glauben, daß man nach einem Stauerlebnis auf der Autobahn lustvolle Träume hat! Das ist bei mir der Fall, so verrückt es auch klingen mag.

Es war auf der Strecke München–Salzburg. Über siebzig Kilometer Stau, verkündete der Sprecher im Verkehrsfunk. Und dann lief auch schon nichts mehr. Es war heiß, und ich schloß die Augen. Was mir in diesen Minuten die Phantasie vorgaukelte, gehört jetzt zu meinem schönsten Traum.

Ich sitze auf dem Beifahrersitz, und neben mir ein gutaussehender, sportlicher Typ, der links von mir auch im Stau stand. Seine dunklen Augen funkeln begehrlich, als er sich über mich beugt und seine Lippen meinen Mund finden. Der glutvolle Kuß läßt mich erschauern.

Seine linke Hand, die soeben noch meine Brüste streifte, betätigt den Griff der Sitzlehnenverstellung. Langsam gleitet mein Körper zurück, und ich genieße es, wie er sich über mich beugt und seine Hand meine Bluse hochstreift. Die andere wandert nach unten und streicht über meine Oberschenkel.

Ich genieße diese Berührungen, und mein Körper wölbt sich dem seinen entgegen. Mein Verlangen überwältigt mich, und ich habe das Gefühl, auf rosa Wolken zu schweben.

Ringsum dröhnen plötzlich die Motoren, drücken aufgebrachte Fahrer auf die Hupe, weil wir mit unserem Wagen die Weiterfahrt blockieren. Aber das hält uns nicht davon ab, unsere wilde Lust in vollen Zügen zu genießen und sie bis zum süßen Ende auszuleben.

Davon träume ich nicht nur in der Nacht, sondern auch immer dann, wenn ich mal wieder im Stau stecke. ●

Sandra E. aus München

Ein Stau auf der Autobahn kann zuweilen munter sein!

Geliebter „Gegner"

Rein beruflich gesehen, habe ich etwas gegen Polizisten. Denn ich bin, ich gebe es offen zu, eine Dirne und habe mit diesen Typen ständig Ärger. Trotzdem verfolgt mich von Zeit zu Zeit immer wieder derselbe Traum:

Ich stehe an einem Hauseingang und mache einen jungen Polizisten, der neu im Revier ist, auf Teufel komm raus an. Er reagiert rasch. Seine Blicke erfassen verlangend meine Halbkugeln, die verlockend aus dem tiefen Ausschnitt hervorquellen, und wandern zu meinem hautengen, kurzen Lederrock hinunter. Ich drehe mich langsam um, damit er mich auch von hinten bewundern kann.

Meine einladenden Gesten wirken. Nach kurzem innerem Kampf mit seiner Dienstauffassung siegt der Mann in ihm. Er tritt auf mich zu, lächelt verlegen, ergreift meine Hand und zieht mich von der Tür weg in die dunkle Seitenstraße. Dort drängt er sich schwer atmend an mich. Nur Augenblicke später lieben wir uns, und es macht mir viel Spaß, ausgerechnet ihn verführt zu haben.

Warum ich mir gerade einen Polizisten als Freier erträume? Keine Ahnung. Vielleicht lebt tief in mir der Wunsch, ein solides Leben zu führen. Vielleicht will ich mir damit unbewußt auch nur immer wieder klarmachen, daß hinter den strengen Gesetzeshütern ganz normale Männer stehen.

Ich glaube, ich sollte einmal mit einem Psychologen über meine komischen Träume reden. ●

Petra aus Mainz

Polizisten sind auch Menschen, aber sie haben die Pflicht, zurückhaltend zu sein ...

AGIOS NIKOLAOS AUF DER INSEL KRETA

SINGLES AUF TOUR

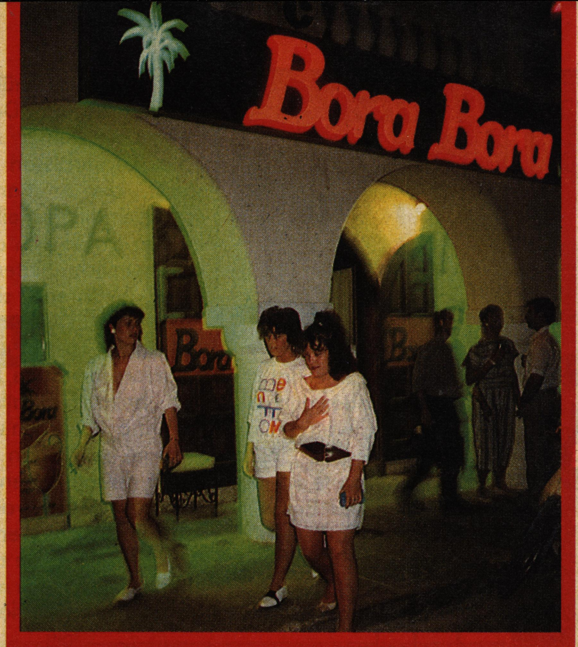
Ein Anblick, von dem man zu Hause nur träumen kann: der weite Blick über den Hafen und die vielen Boote

Ob an Land oder am herrlichen Sandstrand – Spaß gibt's für alle

Jetzt kommen den Tourismusmanagern der östlichen Hafenstadt auf Kreta allmählich Bedenken, ob das noch lange gutgeht, denn dieses einst so stille und romantische Hafenstädtchen gerät langsam in den Ruf, das „Pattaya" Europas zu sein. Mit einem „vorteilhaften" Unterschied: Während die Thailänderinnen bescheidene „Honorare" für ihre Liebesdienste verlangen, machen es die Skandinavierinnen umsonst.

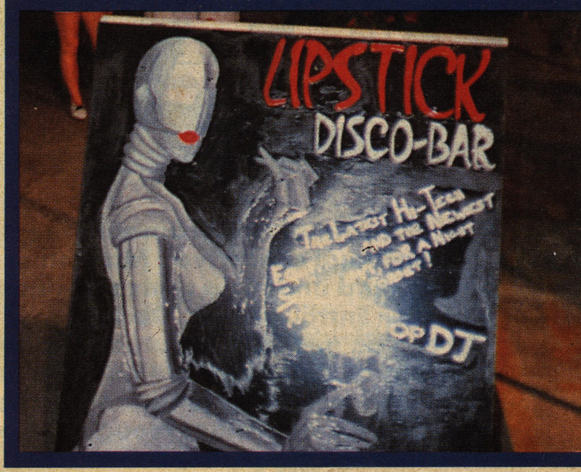
Die blonden Girls wollen Liebe

„Hilfe! Die Sextouristinnen kommen!" schrieb eine Athener Boulevardzeitung zu Saisonbeginn über das „Vergnügungsproblem" in Agios Nikolaos. Seit nämlich im Vorjahr Schwedinnen in Hersonissos – das ist ein Nachbarort von Agios Nikolaos – mit Plakaten gegen die sexuelle Faulheit der griechischen Liebhaber protestierten, stehen die Zeichen auf Sturm.



Nachtschwärmer kommen natürlich auch voll auf ihre Kosten – Bars jede Menge

Der „In"-Treff an der „Rattenstiege" ist bei allen sehr beliebt



Jetzt wollen selbst die Griechen die skandinavischen Touristinnen bremsen!

„Jungfernflug nach Agios Nikolaos!" Mit diesem Slogan werben finnische Billigcharter. Eine Monsterfluggesellschaft etwa, die jede Woche eine neue Maschine einweihen kann? Keinesfalls! Das Fluggerät bleibt gleich. Der Slogan bezieht sich auf die weiblichen Passagiere. Finnische Magazine sprechen es offen aus: „Wer in der Heimat gehemmt ist, kann es beim Urlaubsspaß in Agios Nikolaos leicht loswerden! Nirgends auf der Welt passiert es so leicht und rasch!"

„Ich habe keine Lust, AIDS zu bekommen!" rechtfertigen sich „Kamakis" öffentlich in Interviews. Diese „Harpunisten" – was Kamaki übersetzt bedeutet – waren einstmals berühmt für Kreta. Jetzt sterben sie buchstäblich aus. Zum Glück nicht durch AIDS. Von dieser Seuche ist die Mittelmeerinsel bisher verschont geblieben.

„Ich betreue nur mehr Jungfrauen. Das prüfe ich vorher mit Vorsicht!" berichtet Noti.

Wer am späten Nachmittag an Bord des kleinen Schiffes „Katarina" seinen Kaffee schlürft, hat die Szene im Griff. Im engen Hafenrund, wo die „Katarina" liegt, spielt sich um diese Zeit alles ab. Vom schmalen und schmutzigen Strand enttäuschte Finninnen latschen da mit frischer Krebsröte an. Briten kriechen erst jetzt aus den Apartmentbetten. Ihnen ist offensichtlich die weite Fahrt zu halbwegs schönen Stränden zu mühsam. Sie konzentrieren sich ganz auf den legendären Ruf des Hafenstädtchens an der Nordküste von Kreta: die unheimlich starken Nächte!

Bei der kleinen Brücke im Hafen gammeln die „Anmacher" herum, um hier die vorbeigehenden Finninnen anzuquatschen. So hat es eine britische Jugendzeitung ihren halbwüchsigen Lesern verraten. Das ging ins Auge. Zornige Schwedinnen – die nicht sofort mit auf die Matratze wollten – warfen einen ganz auf „Fischfang" eingestellten Boy aus Liverpool einfach ins Wasser!

„Das hätte dem Boy bei uns nicht passieren können", ereifert sich der Schlepper der „Lipstick"-Disco-Bar. „Bei uns bekommen Boys an manchen Tagen sogar Freidrinks!"

Wer dabei an St. Pauli-Schleppermethoden denkt, der irrt. Das „Lipstick" ist eine ganz normale Disco, die nur ein Problem hat: zuwenig männliche Gäste!

Männermangel allerorten

Nicht besser geht es dem Kollegen von der „Bora Bora"-Video-Disco nebenan. Die vom alten Hafen abgehenden Gäßchen gelten ebenso als reine „Vergnügungsstraßen". Etwa die Safkianki, wo mehr als ein Dutzend Bars, Pubs und Folk-Lokale mit weit offenen Türen Männer anlocken. Die Girls sitzen meist längst schon drinnen und nuckeln gelangweilt an ihren Drinks. Etwa im „Salon", einer Café-Bar, die als traditioneller Abendtreff der Schwedinnen gilt.

„Viele Skandinavierinnen kommen sogar samt Freund nach Agios Nikolaos", erzählt die Crew eines Regensburger Kegelklubs. „Aber ihre Männer fallen hier vollkommen aus. Weil der Alkohol für sie so billig ist, kommen die Jungs von der Landung in Heraklion bis zum Abflug nicht aus dem Suff heraus..."

Die Regensburger gastieren zwischen der Disco „Oasis" und dem „Aquarius"-Pub. Letzteres liegt neben einer großen Freitreppe. Von bösen Zungen auch „Bettenstiege" genannt.

„Irgendwie find' ich das alles etwas idiotisch", rafft sich schließlich einer bei einem – gar nicht wäßrigen – Aquarius-Bier zu einer Meinung auf. „Die rennen da im totalen Sexstreß herum. Jeder glaubt, es muß unbedingt eine Finnin sein, und wird dann ganz narrisch, wenn keine anbeißt..."

Er hat allerdings leicht reden. Sein „Anbiß" ist gerade mit dem Charterjet nach Helsinki entschwunden. ●

So aufregend war bei mir

DAS ERSTE MAL

Manchmal ist es romantisch, manchmal sehr frivol. Manchmal beglückend und nicht ganz selten auch voller Enttäuschung. Doch immer ist es von großer Bedeutung für das spätere Sexualleben. Gemeint ist das erste Liebeserlebnis junger Menschen, die entweder aus reiner Neugierde oder aus Liebe sich zum „ersten Mal" entschließen. Hier erzählen junge Leute, wie es bei ihnen „passierte".

Trotz Prügel: Es hatte sich gelohnt

Ich galt im Internat als gescheit, aber auch als Schlappschwanz. Und da ich offenbar nicht dumm war, suchte ich mir recht früh einen Beschützer: Rolf, den Klassenstärksten. Von da an bildeten wir ein Team.

Rolf hatte ein Verhältnis mit unserem hübschen Küchenmädchen. Dadurch bekam er immer zusätzliche Leckerbissen zugesteckt, die er kameradschaftlich mit mir teilte. Die beiden trafen sich abends oft heimlich hinter dem Haus. Während sie ihre Liebe genossen, stand ich ein paar Meter entfernt Schmiere. So lange, bis Rolf sich beim Fußballspielen den Knöchel brach und mit Gips im Bett liegen mußte.

An diesem Abend ging ich zu seiner formvollendeten Hertha und entschuldigte ihn. Und da die Küchenhilfe mir auch mächtig gefiel, fragte ich sie mutig: „Wie wär's mit mir, eh?"

Sie knallte mir keine, wie ich befürchtet hatte. Sie lachte mich auch nicht aus, sondern taxierte mich und meinte mangels eines besseren Ersatzes: „Na, komm schon!"

Minuten später verlor ich meine Unschuld.

Als Rolf wieder auf den Beinen war und von meiner Wilderei in seinem Revier erfuhr, verprügelte er mich fürchterlich und kündigte mir die Freundschaft. Doch für die Freuden, die Hertha mir geschenkt hatte, nahm ich die Prügel gern in Kauf. ●

Matthias (20) aus L.

„Obwohl ich nur eine „Notlösung" war, genoß ich meine ersten erotischen Erfahrungen mit diesem heißen Mädchen!"

Meine Chefin verführte mich

Es liegt schon ein paar Jahre zurück. Damals jobbte ich in meinen Sommerferien für einen Hamburger Fischhändler und seine Frau – als Laufbursche im Großmarkt.

Der Laden gehörte zwar offiziell dem Mann, doch er kümmerte sich wenig darum. Er hockte lieber in Hafenkneipen herum und trank literweise scharfe Sachen.

Mit seiner Frau hielt er es nicht viel anders. Er vernachlässigte sie ebenso wie sein Geschäft. Dabei war sie ein richtiges Rasseweib: Anfang Dreißig, Zigeunertyp mit schwarzem Haar, gutvollen Augen, einer herrlichen Figur und einem überschäumenden Temperament. Doch all das sah er in seinem ewigen Alkoholtran nicht. Er benützte das Ehebett wirklich bloß, um seine ständigen Räusche auszuschlafen.

Nach solch einem Ernüchterungsschlaf – ihr Mann war schon wieder in die Kneipe geschlurft – klagte die Chefin mir jungem Burschen ihr Leid. Dabei rutschte sie immer näher an mich heran – und ihr Rock rutschte höher. Sie wurde beim Sprechen traurig und trauriger, melancholisch, wehmütig, und und mit einemmal lag sie in meinen Armen und gestand mir unter Tränen, wie sehr sie sich nach Zärtlichkeit und Hingabe sehnte.

Mir fehlte jegliche einschlägige praktische Erfahrung. Doch ich glaube, ich habe meine Sache gut gemacht und meiner Chefin gegeben, wonach sie sich so gesehnt hatte. Denn zum Dank schenkte sie mir drei große Flundern. Und das wollte bei ihrer Sparsamkeit etwas heißen! ●

Theo (21) aus Hamburg

Ich wollte es einfach wissen

Es machte mich stets mächtig an, wenn die anderen Lehrmädchen jeden Morgen mit traumverlorenen Blikken von ihren nächtlichen Liebesabenteuern erzählten, als gäbe es im Leben nichts Wichtigeres!

Ich jedenfalls hielt nichts von solch flüchtigen Schlummerstündchen mit Männern. Was sollte daran schon so erhebend sein? Ich hatte es jedenfalls noch nie ausprobiert und sehnte mich auch nicht nach dieser Erfahrung. Dabei war ich hübsch, gut gebaut, und die Jungs drehten sich auf Schritt und Tritt nach mir um.

Irgendwann nervte es mich aber doch, das überhebliche Gestöhne und Gequatsche meiner Kolleginnen mit anzuhören. Ich beschloß: Jetzt willst du es auch wissen, Sigrid, damit du denen hinterher ordentlich Bescheid stoßen kannst, wie blöd das ganze Getue um die körperliche Liebe ist.

Ich kannte Horst erst seit kurzem, aber ich mochte ihn. Er war fünf Jahre älter und hatte eine nette, kameradschaftliche Art. Ich nahm ihn mit zu mir nach Hause, als meine Eltern verreist waren. Ich erzählte ihm offen: „Ich bin noch eine echte Jungfrau!"

Er ging so lieb und vorsichtig zu Werke, daß ich meine Vorurteile im Nu vergaß. Erst nach dieser leidenschaftlichen Stunde voller Liebesglück verstand ich meine Kolleginnen – sie und ihren Enthusiasmus. ●

Sigrid (19) aus W.

Wenn auch Sie sich an Ihr „erstes Mal" gerne erinnern und es uns – bei aller Diskretion – mitteilen möchten, dann schreiben Sie an:

Redaktion „Schlüsselloch"
Postfach 2348
7550 Rastatt

Selbstverständlich werden wir bei Abdruck Ihr Erlebnis honorieren.

MEIN RAT für Sie

Haben Sie Probleme?
Suchen Sie einen Rat?
Dann schreiben Sie an
„Schlüsselloch"-Lebensberatung
Ute Schweitzer
Postfach 2348
7550 Rastatt
Sie weiß auf alle Fragen die richtige Antwort.

vertraulich!

Wie werde ich in der Liebe perfekt?

Eigentlich könnte ich laut jubeln. Da habe ich mit meinen neunzehn Jahren zum erstenmal eine Freundin, die nicht nur super ausschaut, sondern mit ihren dreiundzwanzig Jahren auch eine wahrhaft feurige und erfahrene Liebhaberin ist.

Trotzdem – oder gerade deswegen – habe ich gewisse Ängste. Ich weiß natürlich, daß ich nicht ihr erster Mann bin. Andererseits habe ich so gut wie keine eigenen sexuellen Erfahrungen. Wie kann ich solch eine Frau, die ich wirklich sehr liebe, auf Dauer halten? Erwartet sie nicht mehr von mir, als ich ihr geben kann? Ich wünsche mir nichts sehnlicher, als ein perfekter Liebhaber zu sein, um ihr zu imponieren und sie für immer an mich zu binden. Was kann ich tun?

Uwe aus H.

Besser wäre zu fragen: Was könnt ihr beide tun? Wenn Ihre neue Partnerin Sie ebenso liebt, wie Sie es vorgeben, dann werden dabei keine Schwierigkeiten auftauchen. Fragen Sie sich (oder sie!), was ihr an Ihnen besonders gefällt. Bestimmt hat sie Gründe, warum sie ausgerechnet mit Ihnen zusammen ist. Warum soll es bei ihr nicht auch echte Liebe sein?

Natürlich ist der Sex dabei durchaus wichtig, aber bedeutet er wirklich alles? Vielleicht gefallen Sie ihr genauso, wie Sie sind. Wahrscheinlich stellen Sie sich in der Liebe auch gar nicht so ungeschickt an, wie Sie selbst vermuten. Seien Sie selbstbewußt! Und vor allem: Versuchen Sie nicht, den „Super-Sexprotz" zu spielen! Das macht verkrampft und führt am Ende genau zum Gegenteil von dem, was Sie sich wünschen. ●

Es gibt Männer, die sich vorher gern Mut antrinken. Ohne geht's aber auch

Beim Sex mit einer Dirne rührte sich nichts bei mir.

Noch nie in meinem Leben hatte ich (18) Verkehr mit einem Mädchen. Um wenigstens zu erfahren, was man dabei fühlt, ging ich vor drei Wochen in ein Bordell. Ich suchte mir eine Prostituierte aus, die meinen Vorstellungen entsprach. Dennoch erlebte ich eine Pleite. Sosehr ich mich auch bemühte, eine Erektion zu bekommen, es tat sich so gut wie nichts. Ich verstehe das nicht, weil ich, wenn ich es mir selber mache, nie Probleme damit habe. Bin ich unfähig, mit einem Mädchen zu verkehren?

Holger aus Oberhausen

Ist's ein Wunder, daß Ihr Bemühen, einmal die sexuelle Erfüllung zu finden, scheiterte? Sie waren im Bordell, haben eine Frau „gemietet" und das große Liebesglück erwartet. Welche Vorstellungen haben Sie eigentlich von Liebe und Sex? Daß beides nur der reinen Lusterfüllung dient? Sex ohne Liebe, ohne jedes Gefühl, muß einfach scheitern. Gerade bei 'nem jungen Mann, der bisher noch keinerlei Erfahrungen diesbezüglich hat, kann das unangenehme Folgen haben. Wobei ich weniger Ihr Versagen meine, als vielmehr Ihre Befürchtungen, auch mit 'nem „normalen" Mädchen zu versagen. Sie können doch eine richtige Liebesbeziehung nicht mit dem einmaligen Besuch eines Bordells vergleichen! Deshalb: Wenn Sie das Mädchen Ihres Herzens gefunden haben, werden Sie ganz sicher auch Ihren Mann stehen. ●

Meine Braut ist eine Nymphomanin!

„Ich habe mich mit einem fünfundzwanzigjährigen Fotomodell verlobt. Das Mädchen ist schön, temperamentvoll und sexy. Ich bin seit einem Jahr mit ihr befreundet und will sie heiraten. Als wir intim wurden, fiel sie mir gleich durch ihre gekonnten Liebesspiele auf. Jetzt mußte ich leider feststellen, daß sie mich in der kurzen Zeit unserer Verlobung schon mit zahlreichen Männern betrogen hat. Ich überraschte sie sogar einmal mit einem nackten Mann in ihrer Wohnung. Sie erklärte mir, solange wir noch nicht verheiratet seien, brauche sie das zu ihrer Entspannung. Übrigens habe sie mit diesen Männern nur oralen Liebesverkehr. In der Ehe würde sie mir treu sein. Ich bezweifle das, denn ich fürchte, sie ist nymphoman und kann gar nicht treu sein. Ist eine eheliche Bindung unter diesen Umständen anzuraten?"

– anonym –

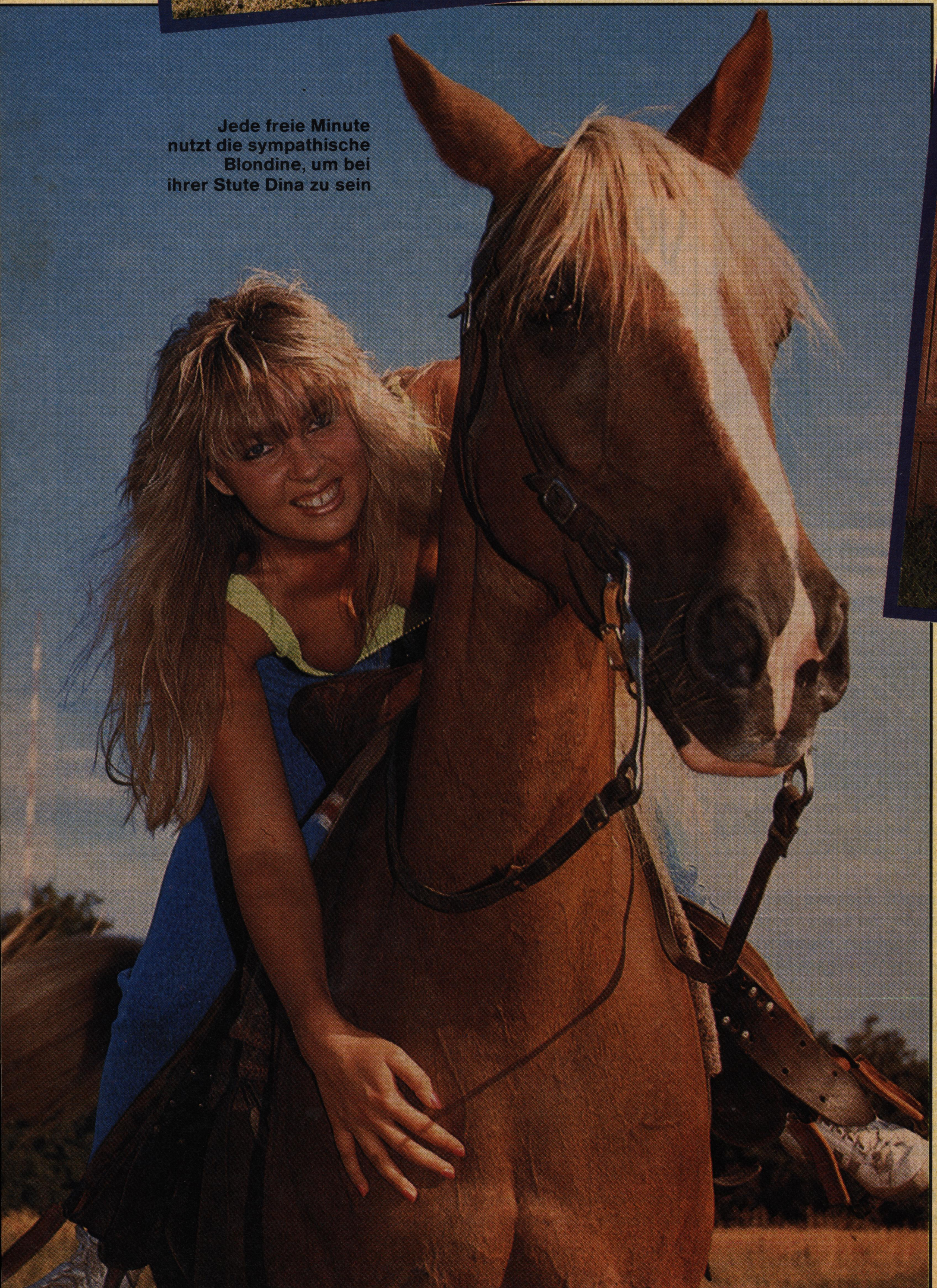
Die Nymphomanie ist genaugenommen eine spezielle Form der Anorgasmie, die keineswegs ursprünglich mit einem überstarken Geschlechtstrieb verbunden sein muß. Der stellt sich erst mit der Zeit ein. Eine Nymphomanin gelangt aber – und das ist entscheidend – im Liebesverkehr zwar in eine beträchtliche Erregung, aber niemals zu einem entspannenden Orgasmus. So bleibt sie ewig unbefriedigt. In dem Wunsch, doch endlich eine befreiende Lustlösung zu finden, sucht sie einen Verkehr nach dem anderen, der das Verlangen weiter steigert, sie aber letzten Endes immer wieder enttäuscht. Es ist daher erklärlich, daß sich solche Frauen auch in Beziehungen ohne Liebe einlassen, sich wahllos Männern an den Hals werfen und die Partner wechseln, in der Hoffnung, endlich einen zu finden, der in der Lage ist, sie zu befriedigen. Diese Hoffnung erfüllt sich so gut wie nie. Der Verkehr hinterläßt jedesmal Verzweiflung und verstärkte Gier. Durch Psychotherapie kann geholfen werden. Suchen Sie mit Ihrer Bekannten einen guten Psychiater auf! ●

In der Liebe ist sie perfekt. Nur bezweifle ich, ob sie mir auch treu sein kann

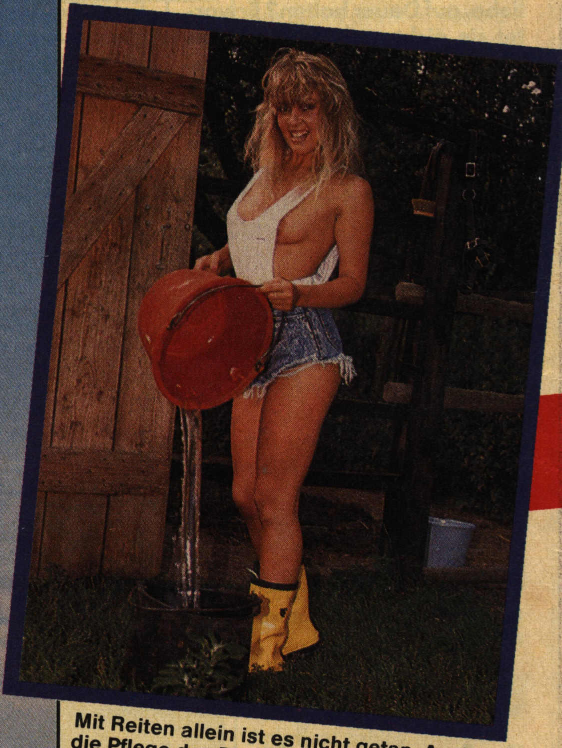
SPORT-GIRLS

Locker, fit und aufregend sexy

Wenn Andrea mit ihrem „leichten“ Dreß den Reitplatz betritt, fangen die Männeraugen an zu leuchten

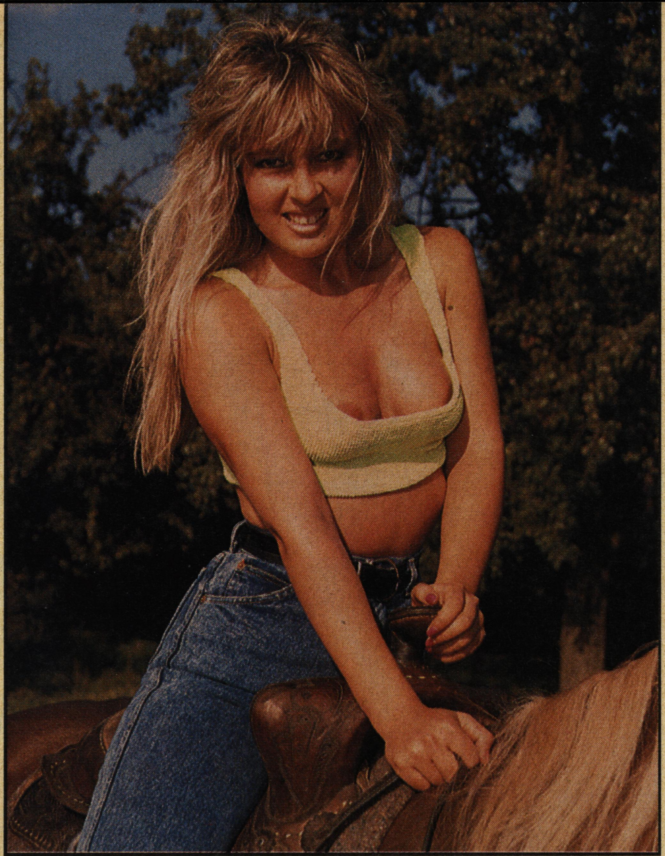


Jede freie Minute nutzt die sympathische Blondine, um bei ihrer Stute Dina zu sein



Mit Reiten allein ist es nicht getan. Auch die Pflege des Pferdes ...

... gehört dazu wie Tränken und Ausmisten



„Sportlicher Ehrgeiz ja, doch immer locker und ohne Hektik!" lautet Andreas Devise

„Von einem netten Jungen lass' ich mir gerne in den Sattel helfen!" scherzt der kesse Blondschopf

Andrea (22) aus Schöneck:

„In meinem Reiterdreß nehm ich alle Hürden!"

Wenn Andrea auf dem Rücken ihres Pferdes Dina über die Hürden springt, werden die Augen der männlichen Zuschauer größer und größer.

Bereits als Dreikäsehoch turnte sie auf einem Pony, mit zwölf nahm sie das erstemal Reitstunden.

„Wenn ich mit Dina durch die Natur trabe, fühle ich mich frei und unbeschwert!" schwärmt Andrea. „Reiten ist für mich der ideale Ausgleich zu meinem stressigen Beruf als Mannequin." (Maße: 92/60/90)

Ihrem Hobby kommt sie so oft wie möglich nach, sei es am Wochenende oder auch am Abend nach der Arbeit. Bevor es zum Ausritt geht, ist noch eine Menge zu tun. Striegeln, Ausmisten, Füttern und Satteln – das gehört nun mal dazu.

Daß sie am liebsten mit einem netten, sympathischen „Stallburschen" durch die hessische Prärie galoppiert, gibt das hübsche Girl offen zu.

„In der warmen Jahreszeit trage ich beim Reiten meistens hautenge Shorts und enganliegende T-Shirts. Ist doch klar, daß ich als Mädchen ankommen möchte, spüren möchte, daß mich die Jungs bewundern!"

Wenn beim Hürdenspringen ihre beiden strammen Halbkugeln hüpfen und der knackige Po wippt, ist es nicht verwunderlich, daß die Herren der Schöpfung Feuer fangen.

Ein Mädchen, das fest im Sattel sitzt

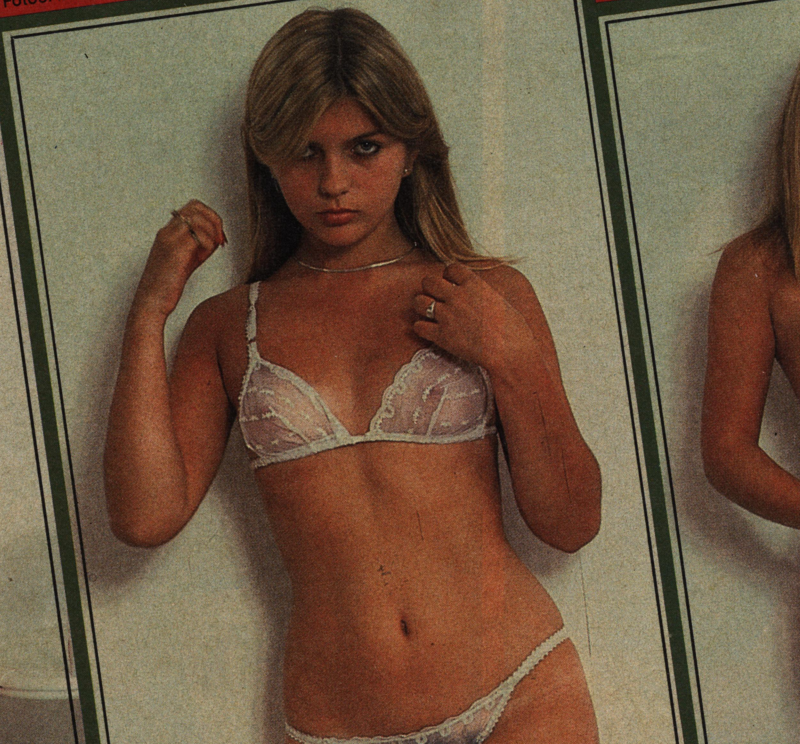
Doch auch ihre reiterischen Leistungen versetzen die Sportkameraden in Erstaunen, dann nämlich, wenn das zarte Mädchen bei der Fuchsjagd allen männlichen Kontrahenten die „Hufe zeigt".

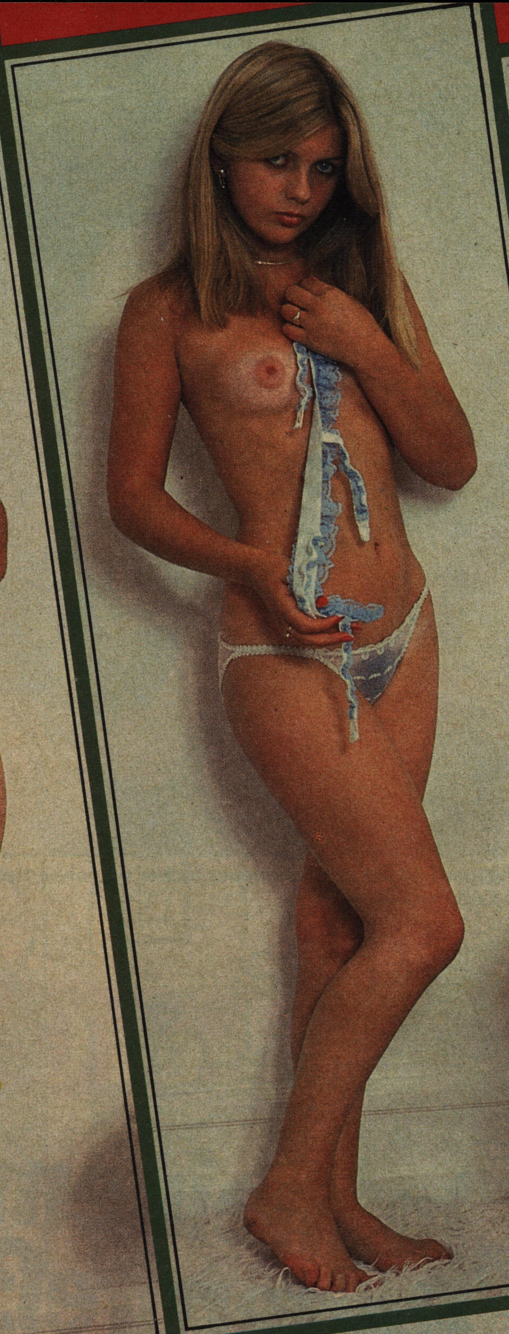
Olympische Sporen will sich Andrea nicht verdienen. „Mein Hobby ist für mich ein Freizeitspaß, der nicht in Leistungsdruck ausarten sollte. Ich reite, weil es mir Spaß macht, mich körperlich fit hält. Außerdem liebe ich Tiere."

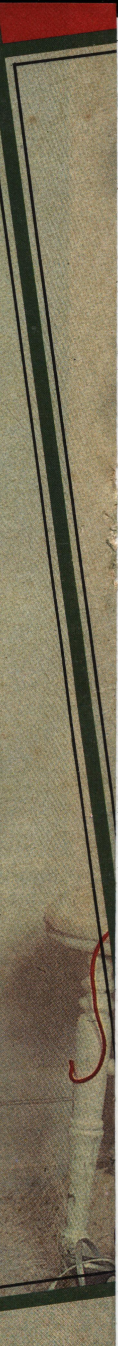
Daß man bei der Gelegenheit auch noch mit duften Typen ins Gespräch kommt, sieht Andrea als angenehme Begleiterscheinung ihres sportlichen Hobbys. ●

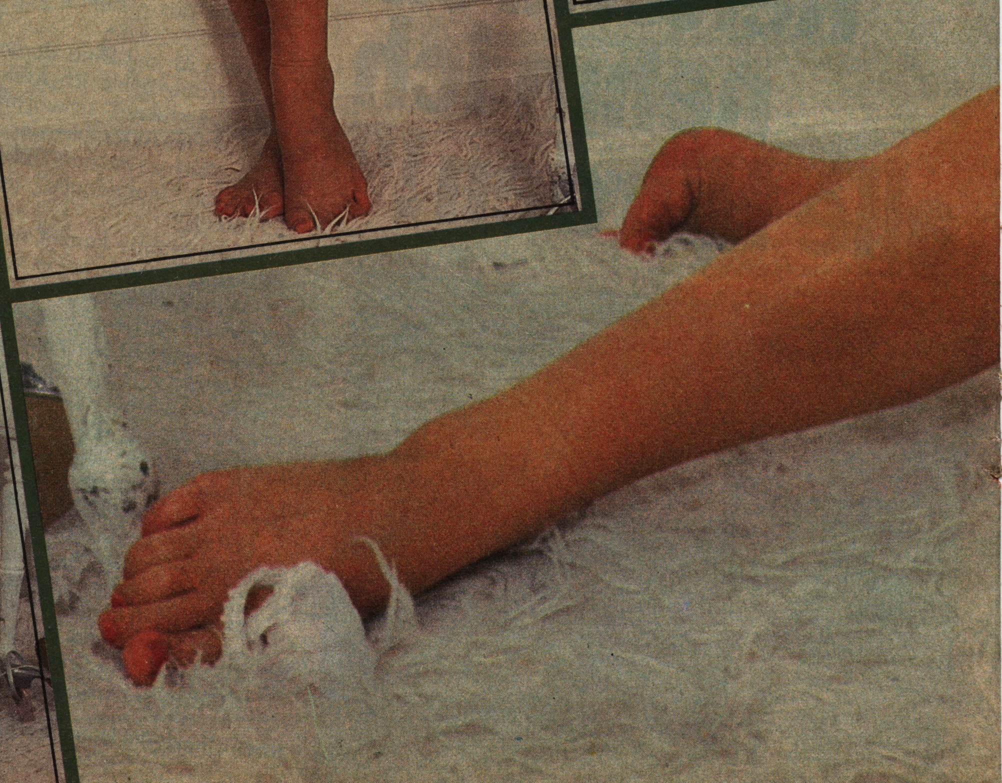
Noch einmal die Hufe überprüfen, und ab geht's durch die Mitte!

Fotos: Marcel









Strip **EXKLUSIV**

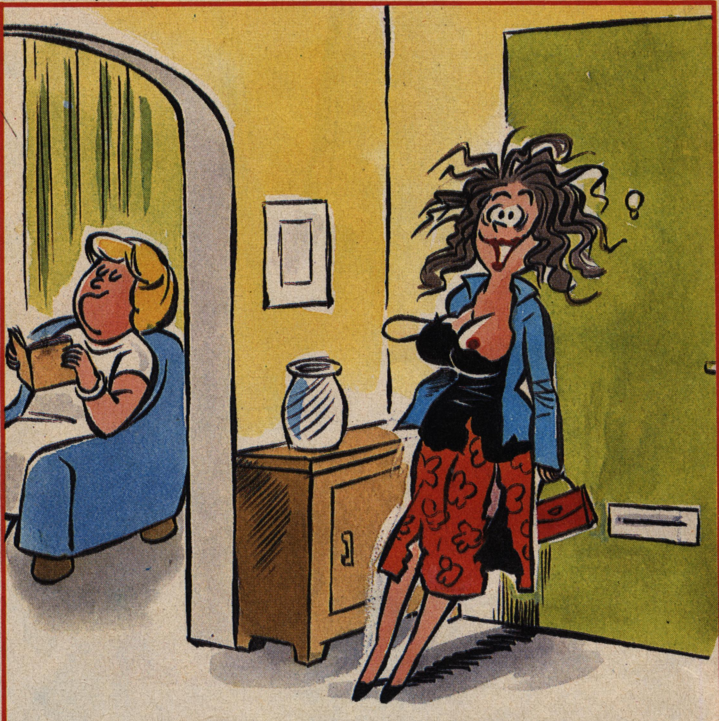
„Möglich,
daß es bei der
Konkurrenz größere
Portionen geben mag, aber bei mir
kommt garantiert alles frisch auf den Tisch!"

SYLVIA

WITZ PARADE

Der Vater gibt seinem Sohn eine Ohrfeige.
Der Sohn fragt erstaunt, was er denn getan habe.
„Du hast heimlich aus meiner Pfeife geraucht", sagt der Vater streng.
„Ach", sagt der Bub wütend, „und was tust du abends heimlich, wenn ich im Bett liege und du meinst, ich würde schon schlafen?"
Der Vater fragt verlegen: „So? Was denn?"
„Du spielst mit meiner Eisenbahn!"

„Lieber Kanonier Walter, muß dir mitteilen, daß du bei mir voll ins Schwarze getroffen hast . . . !"



„Ehrlich, Mutti – ich glaube, die Sache mit den Bienen und Blüten, die du mir erzählt hast, kann so nicht stimmen!"

***G**udrun und Bärbel wackeln in Düsseldorf über die Königsallee. Zwei junge Männer folgen ihnen. Flüstert Gudrun: „Die sprechen uns bestimmt gleich an!" Flüstert Bärbel zurück: „Hoffentlich! Ich habe schon einen Krampf im Po . . ."*

**Warum hast du denn dem Fußballspieler eine Ohrfeige gegeben?"
„Wegen eines Regelverstoßes beim Tanzen."
„Wieso? Was hat er denn gemacht?"
„Hand im Strafraum!"**

„Verdammt, Chef – im Büro muß ich für Sie arbeiten, und hier arbeiten Sie für mich!"

***H**err Piesel schaut sich im Fernsehen ein Fußballspiel an. Plötzlich stürmt seine Frau völlig nackt herein und zeigt auf die Couch: „Auf geht's! Das war doch eben der Halbzeitpfiff, oder?"*

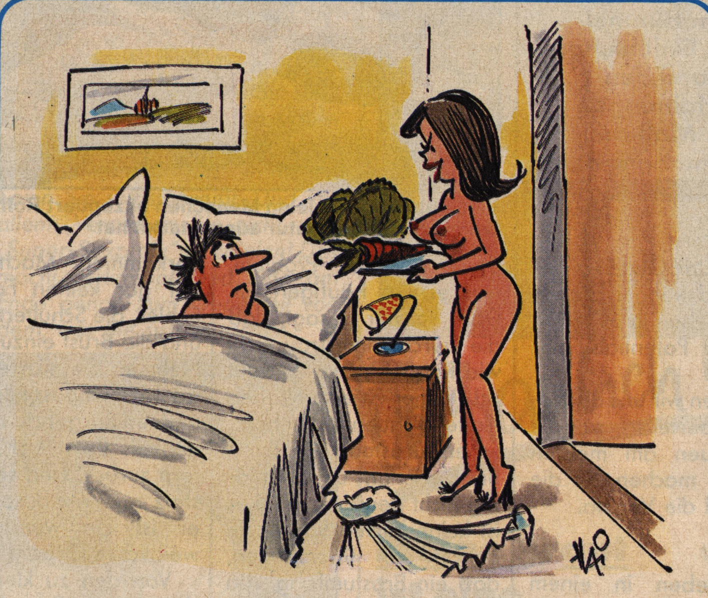
Als es von der nahen Kirchturmuhr schon Mitternacht schlägt, meint sie: „O Gott, ich müßte längst drin sein!" Seufzt er: „Ich auch!"

Ein Tippelbruder, der auf den Schienen entlanglief, fand plötzlich einen Fünfzigmarkschein. Er lachte sich ins Fäustchen und setzte seinen Weg fort. Nach einer Weile drückten seine Hühneraugen. Er besah sein kaputtes Schuhzeug und sagte zu seinen Füßen: „Sobald wir in die nächste Stadt kommen, kaufe ich euch ein Paar Schuhe.“ Die Sonne brannte, und nach einer Weile fing sein Schädel an zu brummen.
„Na ja“, sagte er. „Du bist ein wichtiger Körperteil. Ich werde dir also einen Hut kaufen.“
Es ging gegen Mittag, und langsam fing sein Magen an zu knurren. „Beinahe hätte ich dich vergessen“, sagte der Mann. „Warte noch ein Stündchen, dann kaufe ich dir ein paar Buletten.“
Schon tauchten die Türme der Stadt auf, grüne und rote Lichter wurden sichtbar. Der Mann beschloß, schnell noch mal in der freien Natur Wasser zu lassen. Als er seinen ... aus der Hose holen wollte, war das mit einigen Schwierigkeiten verbunden. Verwundert rief er: „Wer hat denn dir verraten, daß wir zu Geld gekommen sind?“

Bärbel zeigt Hanni einen Brillantring mit der Bemerkung: „Ich habe endlich von Karl-Heinz bekommen, was ich schon immer haben wollte ... Er übrigens auch!“

Im Kurheim fragt er sie: „Spielen Sie Dame, Fräulein?“ „Spielen?“ stutzt sie. „Ich bin eine!“

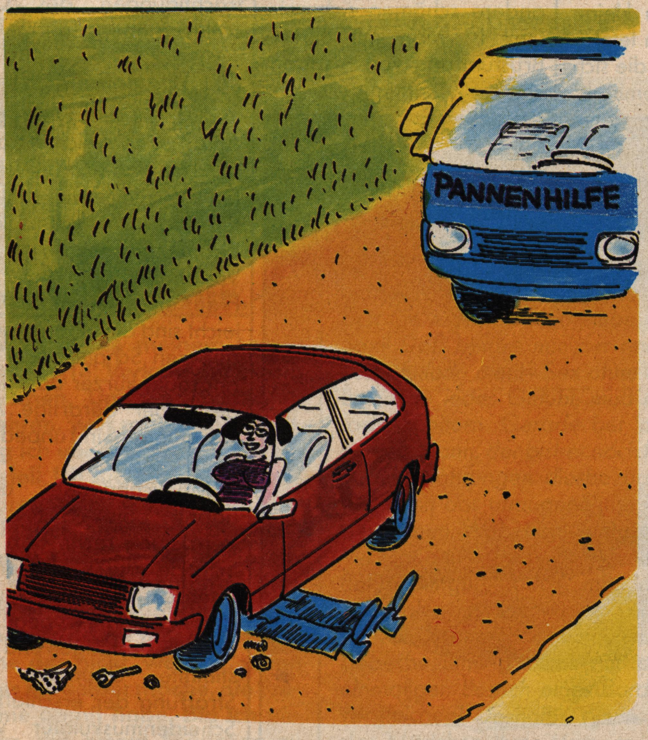
Der Wärter zu Knacker-Harry: „Sie sollen zum Direktor kommen. Er braucht Sie beruflich. Er hat seinen Tresorschlüssel verloren!“



„Dein Frühstück, Süßer. – Hab' mir gedacht, du ißt auch wie ein Kaninchen!“

Im Bordell brach ein Feuer aus. Freudenmädchen und Kunden rannten halb bekleidet durch die Flure, um sich zu retten. Selbst die Bordellmutter war verzweifelt. „Wo ist denn nur die Schlampe, die die Präservative verwaltet? Wenn wir die nicht finden, ist meine ganze Buchführung im Eimer!“

Nimm bloß endlich die Hand von meinem Knie!“ zischte das Mädchen im Kino. „Aber Kleines, wo soll ich sie denn sonst hintun?“ meinte der junge Mann. „Na, höher ...“, seufzte das Mädchen.



„Ja, so ist's gut ...! Und jetzt den Anlasser betätigen!“

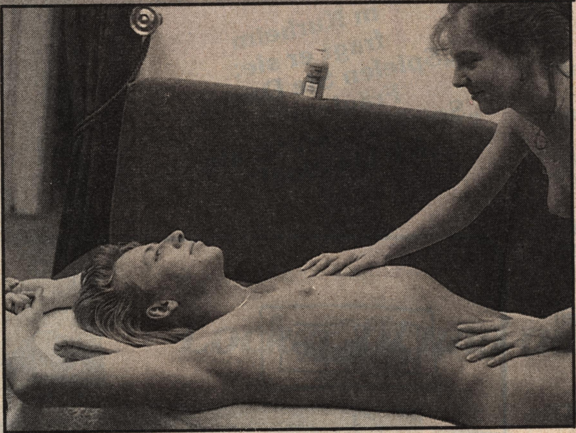
Keß und knackig!

Dr. David Delvins Handbuch für

SEX und LIEBE

DAS VERGNÜGEN AM SEX UND DIE KUNST DES LIEBENS

Gerade beim Sex gilt das alte Sprichwort: Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen! Neben dem richtigen Einfühlungsvermögen in den Partner und den notwendigen praktischen Erfahrungen sollte jeder auch ein gutes Maß an „theoretischen" Kenntnissen mitbringen.



Im Gegensatz zu vielen Menschen akzeptiert Rolf, womit ihn Mutter Natur ausgestattet hat

Probleme mit dem Körper

Nach dreizehnjähriger Erfahrung als „Kummerkastenonkel" hege ich nunmehr ernste Zweifel, ob es überhaupt jemals ein menschliches Wesen gegeben hat, das mit seinem Körper zufrieden gewesen wäre! Und die Körperbereiche, die am meisten Unzufriedenheit auszulösen scheinen, sind unsere primären und sekundären Geschlechtsorgane.

Jede Frau sollte stolz auf ihren Busen sein. Egal, ob er groß oder klein ist!

Das hat teils ganz simple Hintergründe. Den meisten Männern und Frauen bietet sich nicht allzuviel Gelegenheit zum Vergleich ihrer Sexualorgane mit denen anderer Leute. Sie werden daher leicht ein Opfer ihrer Einbildung, „dort" sei nicht alles so, wie es sein sollte. Viele sexuelle Probleme hängen in der Tat mit dieser Einstellung der Menschen zu ihren „Intimbereichen" zusammen. Die alten Fragen wie „Ist es zu groß?, „Zu klein?", „Die falsche Farbe?" etc. überschatten das Gemüt vieler Leute und können sie an dem Ausleben ihres vollen sexuellen Potentials hindern.

Wenden wir uns also jenen Körperteilen zu, die den Frauen am meisten Kummer machen – die Brust und die Vagina.

Die Brust

Wir leben in einem übertrieben „brustbewußten" Zeitalter, und die Zahl der durch Brustbesessenheit geforderten Opfer ist riesig. Ich erhalte Briefe von Frauen, die überzeugt sind, ihre Brüste seien zu klein. Andere wiederum leiden darunter, daß sie „zu groß" sind.

Betrachten wir zunächst das „Zuklein"-Problem, weil es das häufigere ist. Dazu sei nur gesagt, daß die Durchschnittsfrau *nicht* wie Raquel Welch gebaut ist! Immer wieder sehen Ärzte Frauen mit herrlichen Brüsten, die ihren Besitzerinnen umfangmäßig nicht genügen. Und es ist keine leichte Sache, sie davon zu überzeugen, daß ein Brustumfang von 86 Zentimetern in den meisten westlichen Ländern sogar ein wenig über dem *Durchschnitt* liegt und *auf gar keinen Fall* anormal wenig ist.

Zudem ziehen viele Männer tatsächlich kleine Brüste vor. Und ein letzter Tip für alle Frauen, die sich etwas „minderbemittelt" vorkommen: Machen Sie auf gar keinen Fall den Fehler, die Schultern hochund die Brust einzuziehen. Nehmen Sie sich ein Beispiel an Schauspielerinnen und tun Sie genau das Gegenteil: Brust vor, Schultern zurück! *Und seien Sie stolz auf Ihren Busen,* denn er ist ein wunderbares weibliches Organ!

Von den zu kleinen zu den zu großen Brüsten. Auch hier ist das Problem meist nichts anderes als mangelndes Selbstvertrauen. Einige Frauen schwelgen in dem Bewußtsein eines großen Busens, andere schämen sich seiner! Ist man mit einem Brustumfang von – sagen wir – 97 Zentimetern gesegnet, nimmt man die eingebildeten oder tatsächlichen Blicke der Umwelt auf die eigenen Brüste vielleicht mehr zur Kenntnis, wenn man sich obendrein noch von ihrem Mitschwingen bei jeder Bewegung verunsichert fühlt. Hier hilft nur der feste Wille, sich mit den Gaben der Natur anzufreunden! Natürlich werden sich Leute nach einem umschauen – vor allem Männer! Aber ihre Blicke drücken vorwiegend Bewunderung und Anerkennung (oder aber, wenn es sich um Frauen handelt, Neid) aus!

Es ist eine unleugbare Tatsache, daß viele Frauen allein aufgrund ihrer wohlgeformten Brüste, die sie außerdem ohne Scheu zeigen, für attraktiv gehalten werden.

Bewältigen aber weder eigene Einsicht noch Anerkennung durch Dritte diesen Komplex und sind die Brüste wirklich winzig oder riesig, dann hilft vielleicht plastische Chirurgie, besonders wenn die Unzufriedenheit zu schweren Depressionen oder Beeinträchtigungen des Geschlechtslebens führt.

Der Vaginalbereich

Auch dieser Bereich gibt Anlaß zu zahlreichen Komplexen. Mangel an „echten" Vergleichsmöglichkeiten ist nicht selten der Grund. Dennoch sind die Variationen von Frau zu Frau eher minimal. Vielleicht sind die inneren oder äußeren Schamlippen geringfügig kürzer oder länger, aber derartige Abweichungen sind unbedeutend.

Möglicherweise aber haben Sie mit der Vermutung recht, daß die Scheide durch Geburten überdehnt ist. Ein Frauenarzt kann dies gegebenenfalls bestätigen und bestimmte Übungen zur Straffung der erschlafften Scheidenmuskulatur verordnen. In seltenen Fällen ist ein entsprechender Eingriff die beste Lösung.

Selbst Frauen mit wohlproportionierter Oberweite haben oft an ihrem Körper etwas auszusetzen

Wird fortgesetzt!

WAS SAGEN DIE STERNE?

IHR PERSÖNLICHES LIEBES-HOROSKOP

Widder
21. 3.–20. 4.
Es ist für viele an der Zeit, einmal in Sachen Erotik Bilanz zu ziehen. Wie viele gebrochene Herzen blieben in den letzten Jahren auf der Strecke? Sie brauchen sich deshalb nicht zu wundern, wenn jetzt Sie an der Reihe sind! Tragen Sie's mit Würde und Fassung!

Stier
21. 4.–20. 5.
Manche werden schon bald auf eine Partnerin treffen, die ihnen in Wildheit in nichts nachsteht. Bei Ihren nächtlichen „Gefechten" wird es dann zugehen wie in einer spanischen Stierkampfarena. Es ist nur eine Frage der Zeit, wer auf der Strecke bleibt!

Zwillinge
21. 5.–21. 6.
Bis zur Wochenmitte warten harmonische Tage auf Sie, dann wird's wieder etwas turbulenter. Eine neue Person bringt mehr Farbe ins Spiel mit der Liebe, und Sie sollten sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen. Jüngere Jahrgänge können sich sogar dabei dauerhaft binden!

Krebs
22. 6.–22. 7.
Machen Sie sich nichts draus: Streit kommt in den besten Familien vor – die Versöhnung wird dann um so schöner. Wer solche Zeiten nicht mitgemacht hat, hat viel versäumt. Ab Donnerstag eine günstige Tendenz für Spekulationen jeglicher Art. Ihre Glückszahlen: 13 und 29.

Löwe
23. 7.–23. 8.
Haben Sie nicht schon lange eine kleinere Reise mit Ihrem Partner geplant? Tun Sie es jetzt – die Sterne stehen gut für Unternehmungen dieser Art. Wer derzeit auf Partnersuche ist, hat alle Chancen, für seinen Topf den passenden Deckel zu finden!

Jungfrau
24. 8.–23. 9.
Sind Sie bisher vor einer wichtigen Entscheidung davongelaufen, so müssen Sie sich ihr jetzt stellen! Man verlangt in diesen Tagen klare Worte von Ihnen, man will wissen, wie es weitergehen soll. Bis am Freitag können Sie dieses Problem gelöst haben.

Waage
24. 9.–23. 10.
Eine dritte Person versucht mit aller Gewalt, sich in Ihre bestehende Beziehung einzudrängen. Wenn Sie nicht zulassen wollen, daß das geschieht, so müssen Sie ein Machtwort sprechen. Am Wochenende ist diese Sache ausgestanden und Ihre Beziehung gefestigt.

Skorpion
24. 10.–22. 11.
Sie sind zwar mit sich selbst nicht im reinen, aber nach außen hin merkt das keiner. Nur dem Partner gegenüber sollten Sie offen sein, denn Geheimnisse schaden der Zweisamkeit. Es sind auch gute Tage, einmal über ganz intime Dinge zu reden. Nehmen Sie sich die Zeit!

Schütze
23. 11.–21. 12.
Haben Sie schon wieder Ihren Blick in einen fremden Garten geworfen? Hüten Sie sich davor, beim Pflücken von fremdem Obst dem Gärtner dort zu begegnen! Und prahlen Sie mit Ihren Erfolgen nicht laut herum – sonst bleibt der kleine „Diebstahl" nicht lange ein Geheimnis!

Steinbock
22. 12.–20. 1.
Wer dieser Tage eine Partyeinladung annimmt, ist gut beraten – kann er doch auf einen Menschen treffen, bei dem es sich zu bleiben lohnt! Es ist auch eine gute Zeit, selbst eine Einladung zu geben, auszugehen oder für ein paar Tage ins Blaue zu fahren. Packen Sie's an!

Wassermann
21. 1.–18. 2.
Manche Wassermänner legen jeden Flirt auf die Goldwaage und sind hinterher, wenn man auseinandergeht, enttäuscht. Machen Sie's doch einmal wie die anderen: Bleiben Sie locker und cool, denn das ganz große Glück läßt sich nun einmal nicht erzwingen!

Fische
19. 2.–20. 3.
Sie fühlen sich urlaubsreif und gestreßt? Um auszuspannen, braucht es nicht viel: ein Wochenende zu zweit, ein paar gemütliche Stunden voller Sinnlichkeit – und Sie sind wieder wie neugeboren. Ihre besten Tage: Dienstag und Freitag. Vorsicht am Montag!

Die hier angegebenen Telefonnummern gelten (falls nicht anders vermerkt) nur für die BRD

Dr. Hoffmann's
Liebestropfen
für starke, vitale Männer.
1 Flasche **DM 18,00**
2 Flaschen für länger **DM 34,00**
3 Flaschen für Kur **DM 50,00**
Anwendung: Zur Weckung der sexuellen Aktivität. Dr. Hoffmann, Berlin.
Lieferung auf Rechnung.
In 30 Tagen zahlen.
Dr. Geissler GmbH · Bergerfeld 10
4220 Dinslaken

Lebensgroße Sex-Puppen
weibl. und männl., aufblasbar, über 30 verschiedene Modelle zur Auswahl. Katalog gegen 3,– DM in Briefmarken und Altersangabe.
Grosser, Postfach 872, Abt. 4
6800 Mannheim 1

Sex-Videos
Vermietung – Verkauf
Kaufkassetten ab ... 21,50. Info 3,– Briefmarken.
Kathweis-Versand, Billiger Straße 47
5350 Euskirchen

Schnell-Kredite per Post!
● Sofortige Bearbeitung ● Umgehende Auszahlung zu 100%!
▶ von DM **3.000,–** bis DM **30.000,–** ◀

Für all Ihre Wünsche u. jeden Zweck · Auch alte Schulden!
☐ Geld für Verheiratete ☐ Ledige ☐ Geschiedene ☐ getrennt Lebende ☐ Rentner ☐ Hausfrauen. Wir können oft auch in schwierigen Fällen helfen!
GELD für EILIGE: 02 08/4 84 03 15
Volle Auszahlung – niedrige Rate!
Keine Vorsprache am Bankschalter · Kein Hausbesuch · Keine Lauferei.

Völlig unverbindlich und diskret! Deshalb heute noch einsend.
Gutschein für die Übersendung des Vordrucks 54 BARGELD-ANGEBOT innerhalb 48 Std.
Vorname ____ geb. am ____ Ich hätte gern DM ____
Name ____
Straße ____ Meine Wunschrate DM ____
Wohnort/PLZ ____
VVK VOLKSKREDIT Vermittlungsgesellschaft
Postfach 10 22 46 · 4330 Mülheim-Ruhr

Die Geschenkidee für jede Gelegenheit

Auf die Idee kommt es an!
Was schenke ich zum Muttertag, Opa zum Vatertag, der netten Nachbarin zum Geburtstag, was bringe ich der Freundin mit ins Krankenhaus? Immer richtig, eine kleine Spieluhr mit einem persönlichen Bild. Spieldose A = Postkartengröße; Spieldose B = 7 cm im Durchmesser. Bitte gewünschte Melodie ankreuzen.

Bestellschein — **einfach ausfüllen und an ICD-Service GmbH, Postfach 28, 7763 Öhningen senden**

... Stück Spieluhr A zum Stückpreis von **DM 35,50**
☐ für Elise von Beethoven
☐ Wiegenlied von Mozart
☐ 2 Herzen im 3/4 Takt

... Stück Spieluhr B zum Stückpreis von **DM 34,50**
☐ für Elise von Beethoven
☐ Wiegenlied von Mozart
☐ 2 Herzen im 3/4 Takt

Ich zahle ☐ im Voraus mit Scheck ☐ per Nachnahme

Vorname ____ Nachname ____
Straße / Nr. ____ PLZ, Ort ____ SL

Bilder voller Zärtlichkeit

Die Zeit, die wir einmal am Strand verbrachten, ist unvergeßlich

Wir genossen die Berührungen auf unserer nackten Haut

...und spürten, wie das gegenseitige Verlangen immer drängender wurde

Wenn sich junge Paare kennen- und liebenlernen, dann ist immer eine schöne Geschichte dahinter. „Schlüsselloch" hat mit jungen Paaren gesprochen und bringt diese Geschichten; unter anderem als Beweis, daß auch heute noch beim Sex die Zärtlichkeit eine große Rolle spielt!

Für mich", sagt Dietmar lächelnd, „war Christa immer nur das schöne Mädchen aus dem achten Stock. Ich sah sie fast jeden Tag. Wir begegneten uns auf dem Parkplatz, im Supermarkt vorne an der Ecke, wir sahen einander im Fahrstuhl – aber nie war sie allein!" Er streicht dem Mädchen zärtlich über die Wange. „Ich hatte einfach keinen Mut, sie anzusprechen – ich wollte nicht aufdringlich sein."

„Warum hast du's so eilig?"

Christa nickt. „Du konntest ja auch nicht wissen, daß mein Begleiter mein Bruder war. Seit ich hier im Hochhaus meine eigene kleine Wohnung bekam, war ich ziemlich allein. Da war ich echt dankbar, daß er fast jeden Tag zu Besuch kam. Er war es übrigens, der mich auf dich aufmerksam machte. ‚Schau mal den netten Typen an!' sagte er einmal. ‚Der ist bestimmt auch solo. Ihr beide würdet gut zueinander passen!' Ich hielt dich dagegen für schüchtern. Du hast immer so ausgesehen, als wolltest du deine Ruhe

Eine willkommene Erfrischung

Dietmar und Christa:

Mit dem Fahrstuhl zur Geliebten!

haben und nicht gestört werden... Du hast es auch immer so wahnsinnig eilig gehabt!" Und diese Eile war es auch, die Dietmar und Christa mit einem Knall zusammenbrachte!

„Ich fuhr mit dem Lift nach unten", erinnert sich Dietmar, „und als die Tür aufging, stürzte ich raus – und voll auf die Christa drauf! Wir bumsten mit den Köpfen zusammen, ihre Einkaufstüte fiel zu Boden, alles lag verstreut rum. Ich hab' mich gleich entschuldigt... Mir war das irre peinlich!"

Doch die beiden bekamen dadurch Gelegenheit, einander näher zu beschnuppern.

Dietmar half Christa, die Einkäufe nach oben zu bringen. An der Tür wollte er sich verabschieden, doch sie hielt ihn zurück.

„Ich sagte, er solle doch auf ein Bier bleiben, und er antwortete mir: ‚Und was sagt dein Mann, wenn er einen Fremden in der Wohnung antrifft?' Ich mußte laut lachen. ‚Mann?' fragte ich zurück. ‚Ich hab' keinen Mann. Nur einen Bruder, der mich regelmäßig besucht.' Da sah man richtig, wie Dietmar auflebte!"

Er lacht. „Stimmt. Mir fiel ein Stein vom Herzen, als ich hörte, daß sie frei war. Plötzlich war alles ganz einfach, und ich flirtete wild drauflos."

Aus dem Bier wurde eine Einladung zum Abendessen, und die Entscheidung ‚Gehen wir zu dir oder zu mir?' fiel nicht schwer. Zuerst saß man noch eine Weile im dritten Stock bei Dietmar, dann, gegen Mitternacht, ging's ein paar Etagen höher zu Christa.

„Wir waren verliebt wie zwei Turteltauben. Seine Küsse waren heiß, seine Berührungen erregten mich ungemein. Es war klar, daß wir miteinander schlafen würden, aber wir ließen es ganz langsam angehen. Draußen dämmerte der neue Morgen, als ich in seine Arme sank... Und dort blieb ich bis zum frühen Nachmittag liegen!"

Langeweile ist bei uns verpönt

Seit diesem Tag wird abgewechselt: Mal trifft man sich für die Nacht bei ihm, mal bei ihr. Die Wege im Hochhaus sind nicht weit, und die beiden wollen unbedingt ihre getrennten Wohnungen beibehalten.

Christa: „So ist es viel schöner, denn jeder hat noch seinen eigenen Bereich, wo er tun und lassen kann, was er will. So kommt bei uns auch keine öde Langeweile auf. Es ist schön, spätnachts noch runterzuhuschen, beim Freund zu klingeln und in sein Bett zu schlüpfen."

Dietmar schüttelt den Kopf. „Wenn dich da mal bloß keiner sieht!" Und zu uns gewandt: „Sie trägt mit Vorliebe nur einen langen Mantel – und nichts drunter!"

Und? Was ist schon dabei? ●

Leichtathlet · Kanton der Schweiz · achtenswert · nord. Paarhufer · Kfz.-Z.: Dieburg · Himmelsbote · engl. Zahlwort · flink, schnell · Zählmaß · ital. Ordensbruder · Vogelprodukt · Gemahlin Jakobs · Stadt in Sachsen · Gesellschaftsinsel · Ort, Platz · griech. Göttin · Körperteil

chem. Element

Stadt an der Ems · Rheinzufluß bei Neuwied · Versailler Lustschloß · Quadrillefigur

Tischgebet · Stadt an der frz. Riviera · Staatssklave in Sparta · mit gehemmter Zunge sprechen

Altschnee · äthiop. Gewässer · Schiffsleinwand · Fluß in NW-Rußland · Frauenname · Männername · Schicksal

Verweis · Prophet · Verwandter · vermögend · Küstenfluß in Unteritalien

Stechmücke · Marktbude · Jüngling · betriebsam · Stadt im Erzgebirge · jap. Münze

Adler (poet.) · eingedickter Fruchtsaft · Fisch · geflochtener Spankorb · Singstimme

griech. Dämonen der Verderbnis · Spion · osteurop. Staat · frz. Rheinzufluß

Kontoseite · dt. Strom · Staat in Ostafrika · tier. Milchdrüse · Balte · Segelkommando · Blutgefäß · Flachs

Klassenbester · frei von Unebenheiten · Herzog von Württemberg · Schlot · Reifendruck

russ. Maler (+1930) · eßbare Pflanzen · freundlich · frz. Revolutionär (+1794) · König Israels um 890 v. Chr.

Fußteil · Ungeteiltheit · ehrlich · Aufrührer · türk. Insel in der Ägäis · Sittichpapagei

Metall · Fluß in SO-Spanien · Ansprache · Fluß in d. Toskana · Mutterschwein

austral. Hafenstadt · Tierkreiszeichen · Stadtteil von New York · ital. Artikel · Teufel · Körperorgan

ostfrz. Departement · frz. Opernkomponist † · Haushaltsgefäß · Lebenssaft · Papstname · Fopperei · große Anzahl · Geflügel

Fruchtinneres · Gewaltherrschaft · Museum in Paris

aus Erz · Zeichen für Natrium · runder Körper · dort · Bußbereitschaft · Gebirgspflanze

Pregelzufluß · sagenhaftes Goldland · Schlichtwerkzeuge · jeder · ohne Inhalt

schlank · Stadt an der Elbe · Staat in N-Afrika · Fanggerät

Führungsgremium · Anwalt · Vorfahr · Stehunfähigkeit · Teile der Geige · Buch der Bibel · Kfz.-Z.: Ludwigshafen · Bruder Kains · Balte · Glaubensabtrünniger

Kfz.-Z.: Amberg · Bergzug nördl. v. Harz · eine der Shetland-Inseln · Fluß durch Kempten

Ackerrand · babyl. Gottheit · Grundbesitzer (Mz.) · Funkpeilung · antikes Ruderkriegsschiff

Nachströmung · ind. Wildrind · Beruf, Handwerk · Insel bei Sumatra · frz.: Straße · Ausweglosigkeit · Frachtschiff · lat.: drei

Kfz.-Z.: Bad Reichenhall · kleine Ansiedlung · Hauptstadt Georgias (USA) · Apfelsorte

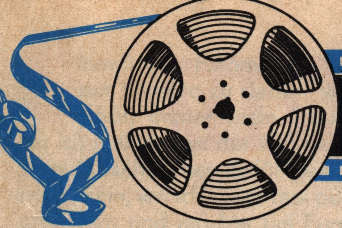
Staatskutsche · frz. Adelsprädikat · Geliebte des Zeus · Besitzfürwort · Hanfabfall

Erfinder des Gasglühlichtes · Staat der USA · Ackergerät · ägypt. Sonnengott

Fußstoß (Mz.) · griech. Göttin · nord. Schriftzeichen · Lofotinsel (Norw.)

2128/35

Auflösung auf S. 47



Der aktuelle Video-Tip

Schöne Frauen sind die Hauptfiguren zweier Videos, die wir Ihnen heute vorstellen wollen. Spannung und Action sind dabei garantiert

Harem

Diane, eine emanzipierte und erfolgreiche Börsenmaklerin, wird entführt und findet sich plötzlich in einem goldenen Käfig des traditionsreichen Orients wieder.

Die magischen Geheimnisse des letzten Harems rufen verbotene Assoziationen hervor. Zwei Kulturen stoßen aufeinander.

Zwischen Selim (Ölscheich eines Golfstaates) und Diane entwickelt sich eine maßlose Leidenschaft und mysteriöse, starke Beziehung, während das Ende und die jahrtausendealte Institution und Tradition des Harems unwiederbringlich verfällt.

„Harem" ist nach „Der Betrug", „Turtle Diary" und „Camille" der neue große Film von Kingsley, der bekannt dafür ist, nur die besten Drehbücher zu akzeptieren.

Verbron Video – International, 95 Minuten. ●

Bikini Shop – Heiße Jagd am Venice-Beach

Was tun, wenn die Hose Hochwasser, das Portemonnaie aber Ebbe zeigt? Da gibt es nur eines: „Baden gehen!"

Diese Erfahrung haben Alan und Todd, zwei lebens- und liebeslustige Burschen, schon oft gemacht.

Auch jetzt ist mal wieder nicht alles tutto claro.

Wohl haben die beiden von ihrer vermögenden und verblichenen Tante etwas geerbt, aber das ist auch nicht so mir nichts, dir nichts in blanke Münze umzuwandeln. Zumal es sich um einen Bikini-Shop handelt, der von drei reizenden Verkäuferinnen geleitet wird.

Alan, der etwas ernstere und besonnenere der beiden Brüder, findet bald einen Käufer des Shops. Doch als er dann erfährt, daß dieser die drei vollbusigen Mädchen entlassen möchte, bekommt er Gewissensbisse. Mit allen Mitteln versucht er, den Verkauf rückgängig zu machen. Doch so rasch gibt der neue Besitzer nicht nach. Sechstausend Dollar Konventionalstrafe möchte er, dann gingen Shop, Bikinis und Supermädchen wieder zurück an die beiden Jungunternehmer.

Wo die Bikinigirls auftauchen, ist immer was los. Kein Wunder bei ihrer Freizügigkeit!

Bruder Todd glaubt eine Möglichkeit gefunden zu haben, wie man rasch an die „Flocken" herankäme. Er kreiert einen völlig neuen, sensationellen Bikini. Und dieser scheint vom Fleck weg ein Verkaufsschlager zu werden. Kein Wunder bei solchen Verkäuferinnen!

Doch dann erfährt Alans Verlobte von der heißen Kiste. Mit fliegenden Fahnen reist sie an – und zerfetzt die kostbare Ware. Wieder stehen die Brüder vor dem Ruin.

Rettung erfolgt durch das Auge des Gesetzes. Ein Polizist hat die „Reißwut" beobachtet, die streitbare Verlobte wird zur Kasse gebeten. Sechstausend Dollar muß sie berappen. Genau der Betrag für die Konventionalstrafe. Ein Grund zum Feiern, ein Grund für ein Happy-End?

Na, irgend etwas Unvorhergesehenes kommt da noch auf die fünf zu. Doch was, das wird hier nicht verraten. Nur so viel sei gesagt: Es hat mit sehr viel nackter Haut zu tun.

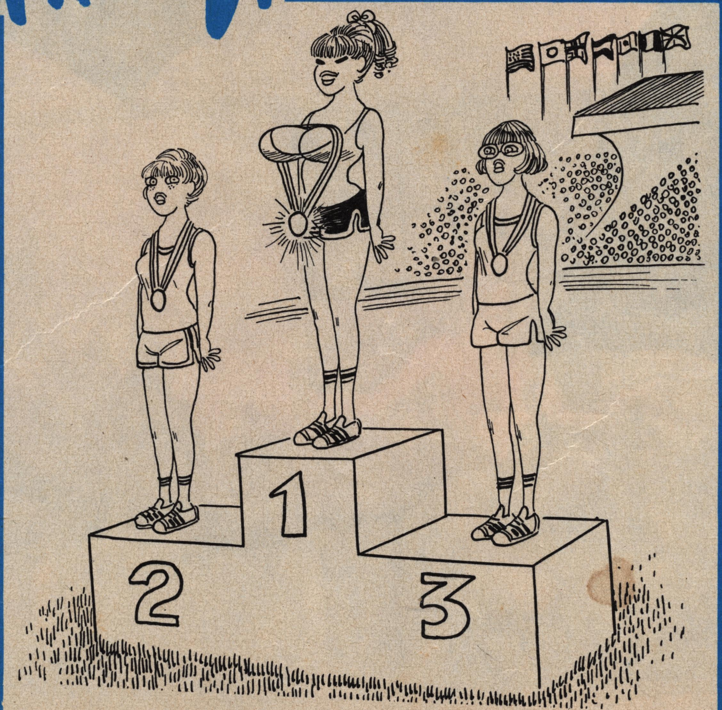
VPS Video, München
94 Minuten ●

Witzig, witzig

**Stell dir vor, Susi, der Klaus wollte, daß ich ihm Modell stehe."
„Etwa nackt?"
„Völlig nackt!"
„Und du hast ihm gesagt, daß du kein Aktmodell bist?"
„Hab' ich. Aber da hat er nur geantwortet, das spiele keine Rolle. Er sei ja auch kein Maler."**

●

**Ich habe eine hervorragende Frau!" schwärmt Horst. „Sie kocht selbst, sie wäscht selbst, sie putzt selbst..."
„Das ist noch gar nichts!" sagt Eberhard. „Meine liebt sich sogar selbst!"**



Sie siegte wirklich um Brustweite!

**Susi Sexy bezieht ihr neues Appartement. Sie läßt den Hausmeister kommen und sagt: „Bitte, ich möchte vierzehn Schlüssel haben!"
Der Hausmeister reißt die Augen auf und meint: „Würde sich da nicht der Einbau einer Drehtür lohnen?"**

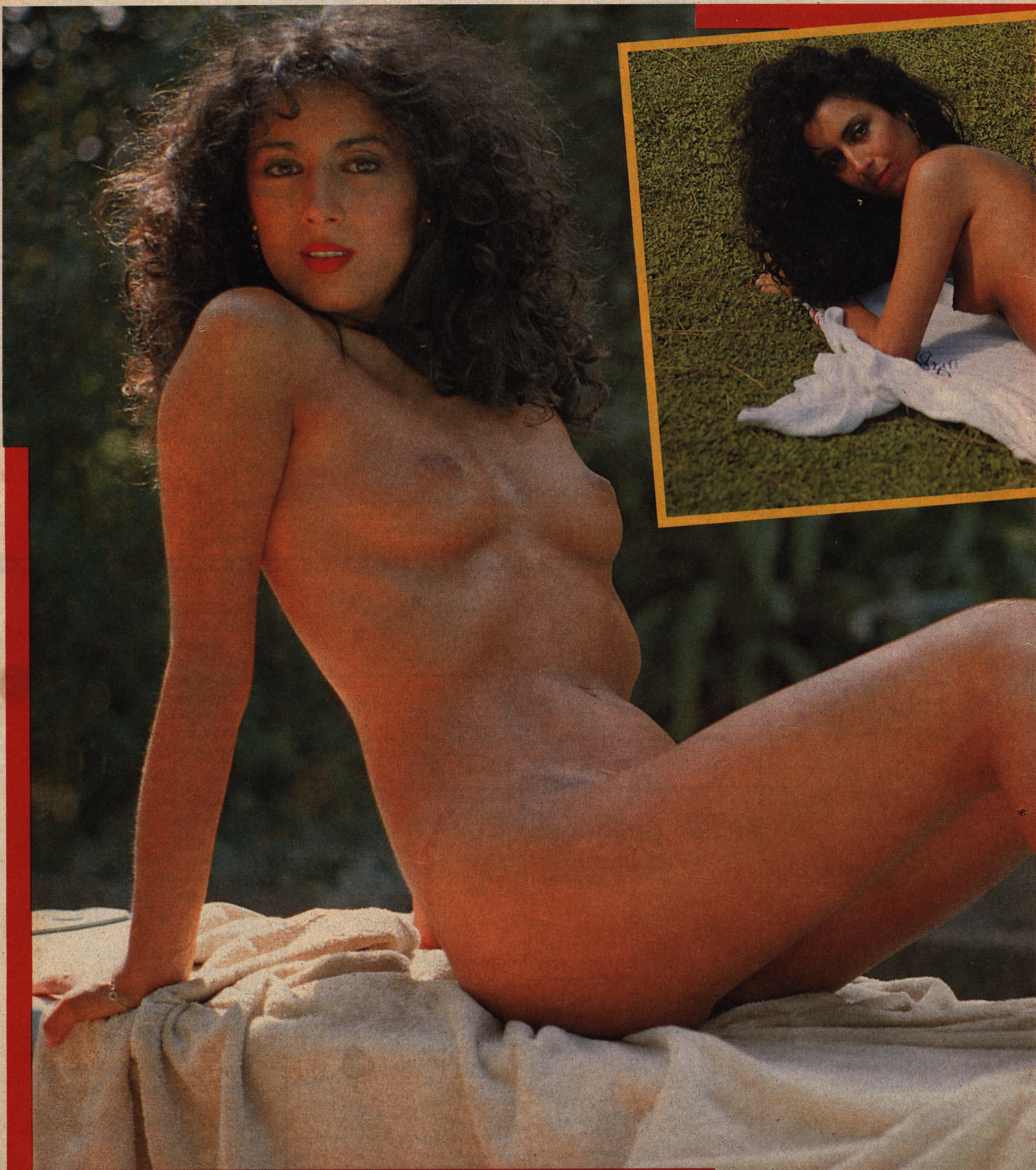
●

**Die Mutter sagt böse zu ihrer vierjährigen Tochter: „Was meinst du wohl, was aus kleinen Mädchen wird, die ihren Eintopf nicht essen wollen?"
„Die bleiben schlank, werden Mannequins oder Callgirls und verdienen ein Schweinegeld!"**

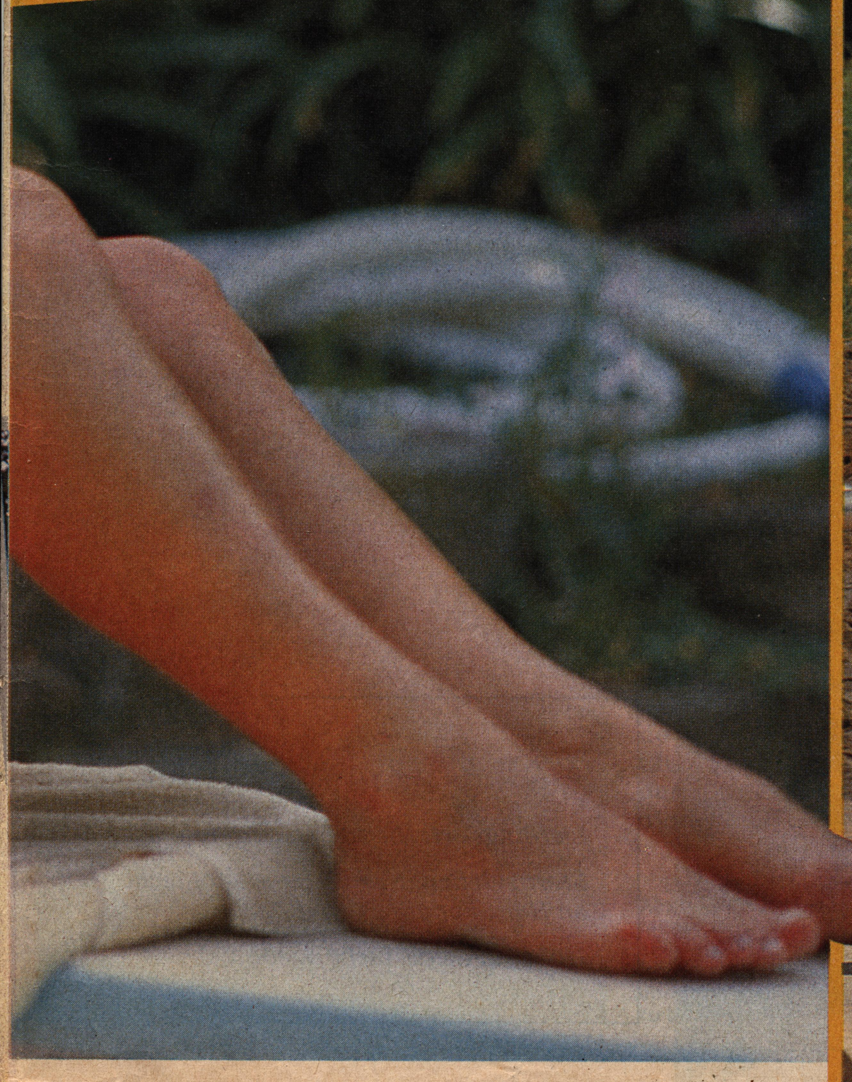
●

***Von mir aus könnte man allen Alkohol ins Meer schütten!"
„Wieso? Sind Sie etwa Antialkoholiker?"
„Nein, Taucher!"***

DIE SCHÖNSTEN MÄDCHEN DER WELT



ANNAMARIA



Recht viel Sonne braucht solch ein edles Gewächs, damit es voll erblüht. In Italien, Annamarias Heimat, gibt es genügend davon. Ist es da ein Wunder, daß ihre Formen so üppig sprossen? Und weil Annamaria der Überzeugung ist, daß man Hübsches nicht zur „Verschlußsache“ erklären darf, macht es ihr ungeheuren Spaß, die Hüllen fallen zu lassen. „Komm, wir machen's im Pool!“ lockt sie den Fotografen und zieht ihn hinters Haus…

Fotos: Paponi

DIE SCH

Annamaria intim:

Lieblingsort: *Die sieben Hügel Roms*

Sternzeichen: *Keines. Sie glaubt nicht an Horoskope*

Hobbys: *Liebe, Liebe, Liebe*

ÖNSTEN MÄDCHEN DER WELT

Lieblingsgericht: *Alles, was schlank macht*
Lieblingsduft: *Gepflegte Männer*
Was sie nicht mag: *Liebe teilen*
Was sie mag: *Siehe oben*
Ihre Maße: *86 – 59 – 88*

DER ABGESCHLOSSENE EROTISCHE SL-ROMAN

Manchmal braucht man gar nicht erst Tausende von Kilometern als Anhalter zu fahren, um haarsträubende Sachen zu erleben . . .

Eigentlich hatten mich alle davor gewarnt, so einfach abzudüsen und nur mit einer kleinen Reisetasche in der Hand und großem Selbstvertrauen im Kopf loszufahren. Aber ich hatte nun mal mit Kurt, meinem Freund, dermaßen Zoff gehabt – da war mir doch alles andere egal, da war der nüchterne Verstand in den Bauch gerutscht!

Ich stand da also gottverlassen im Morgengrauen an der Autobahneinfahrt Richtung Süden mit einem flauen Gefühl im Magen. War ja schließlich meine Premiere im Trampen.

„Sah ich nicht sexy genug aus?"

Ich stellte mich in Positur, hielt den Daumen raus – und nichts geschah! Ja gab's denn, zum Teufel noch mal, keine Kavaliere mehr?

Die Typen verringerten zwar in meiner Nähe das Tempo, aber keiner stoppte. Machte ich was falsch? Ich schaute mich kurz im Taschenspiegel an und war mit mir zufrieden: Das dezente Make-up stimmte, die Frisur, das optimistische Lächeln.

Und an meiner Kleidung gab's auch nichts auszusetzen: nicht zu brav und nicht zu sexy.

Nach drei Stunden war ich drauf und dran, alles hinzuschmeißen, zu Kurt zurückzugehen und meinen Dickkopf zu vergessen. Ich schulterte gerade meine Tasche, da kam der Polizeibus um die Kurve. Sie stoppten neben mir und verlangten die Papiere. Sie grinsten sich an.

„Sie stehen hier schon ziemlich lange, stimmt's?" fragte ein junger Typ und blätterte in meinem Ausweis. Sein Kollege lachte dazu. Ich zuckte die Schultern.

„Seit über zwei Stunden laufen hundert Meter weiter hinten Pkw-Kontrollen. Und da, wo Sie stehen", er zeigte hinter mich, „ist absolutes Halteverbot. Wir hätten uns jeden gegriffen der wegen Ihnen angehalten hätte."

Ich drehte mich um: Ich stand direkt vor dem besagten Schild. Das war so schlecht fürs Geschäft wie eine Bordsteinschwalbe am Sonntagvormittag vor dem Pfarrhaus!

„Geh'n Sie hundert Meter zurück", bekam ich den guten Rat. „Da ist eine kleine Haltebucht. So, wie Sie aussehen, dauert's keine zwei Minuten. Viel Glück!"

Es stimmte. Ich hatte noch nicht mal die Tasche hingestellt, da bremste ein Wagen neben mir.

„Wohin kann ich Sie mitnehmen?"

Der Fahrer war um die Vierzig, das Auto aus Stuttgart.

„Nach Basel", sagte ich.

Und er: „Steigen Sie ein."

Er fuhr flott, und die ersten Kilometer liefen gut. Ich war gerade dabei, mich wohl zu fühlen, da strich seine rechte Hand über mein Knie.

Ich lächelte gequält und drückte mich enger in den Sitz.

Er grinste und ließ die Hand höher wandern.

Ich bin nicht prüde, ich mach' so ziemlich alles mit – aber nicht unbedingt mit einem Fremden auf der Autobahn bei Tempo 180!

Ich rückte von ihm weg.

Es schien ihm nichts auszumachen. Im Gegenteil, jetzt nahm er meine Hand und legte sie sich zwischen die Beine. Ich war so perplex, ich konnte sie nicht schnell genug zurückziehen . . . Ich spürte etwas, das mir bei Kurt bestimmt Freude gemacht hätte!

„Bitte halten Sie an!"

Er lachte.

„Zier dich doch nicht! Das wollt ihr doch alle, was? Ich kenn' das."

Um rauszukommen, schaltete ich auf die andere Tour: Ich lächelte.

„Na also, Mädchen! Wußte ich's doch gleich. Da vorne gibt's einen netten kleinen Parkplatz . . . da können wir uns schön unterhalten."

Inzwischen aber mußte ich ihm wohl oder übel meine Hand überlassen, und er rutschte unruhig auf seinem Sitz herum.

Mich dagegen ließ das alles kühl, ich hoffte nur auf den Parkplatz. Und er kam! Und eine Reihe anderer Wagen stand dort.

Kaum hatte er – ein wenig abseits. – den Motor abgestellt, war ich schon aus dem Wagen raus!

Ein paar Meter rannte er hinter mir her, dann gab er schnaufend auf.

Und ich stand vor einem dicken Lkw, aus dem ein gemütlicher Fahrer rausschaute.

„Der Bursche wollte dir wohl ans Höschen?"

Ich nickte.

„Ja, ja", sagte der Fahrer. „Die mit den dicken Wagen . . ."

Eine Minute später saß ich neben ihm in der Kabine. Er fuhr nach Zürich.

Ich war froh und erleichtert. Er hatte mir Bilder von seiner Familie gezeigt – ein seriöser Mann.

Eine halbe Stunde später wußte er auch über mich Bescheid, über den Streit mit Kurt, über alles.

„An deiner Stelle", sagte er, „würde ich mir das noch mal überlegen. Wenn's bei euch sonst gestimmt hat . . ."

„Wie meinen Sie das?"

Die Tramperin

„Nun, den meisten Streit gibt's doch wegen dem Bett." Er nickte mehrmals zur Bestätigung. „Ich kenn' das: Da will der Mann, und die Frau hat Kopfschmerzen; ein anderes Mal hat sie keine Lust; dann liegt sie wieder da wie ein Bügelbrett!"

„Mädchen, wenn ich zwanzig Jahre jünger wäre!"

„Ich mag den Sex!" sagte ich. „Da gab's bei uns nie Probleme!"

Oder doch? Ich mußte an den Abend denken, als ich Kurt mehrmals zu einer heißen Runde überredete: mit viel Fingerfertigkeit und anderen Raffinessen! Obwohl ich wußte, daß er am nächsten Morgen eine wichtige Besprechung hatte; daß er ausgeschlafen sein mußte, fit sein für den Job. In meiner Gier hatte ich ihm sogar gedroht, mir einen anderen, einen besseren Liebhaber zu suchen!

Der Fahrer lachte, als ich ihm diese Sache erzählte.

„Mädchen", sagte er, „dein Typ weiß gar nicht, was für einen Goldschatz er da hat. Und wenn ich noch zwanzig Jahre jünger wäre . . . Ach du große Sch . . . "

Ich erfuhr nicht mehr, was mir da alles entgangen war, denn als ich auf die Straße schaute, war da vor uns ein Warndreieck, ein Blinklicht, hundert Meter weiter ein Polizist mit Kelle.

„Was will der von uns?"

„Lkw-Kontrolle", sagte der Fahrer zornig.

„Geht das lange?" fragte ich naiv.

„Kommt drauf an, was sie alles sehen wollen."

Auf dem Parkplatz standen drei andere Lastwagen. Und zwei der Polizisten, die sich mit denen beschäftigten, kannte ich. Es waren die Jungs vom frühen Morgen.

Sie winkten mir freundlich zu.

„Kennst du die Brüder?" fragte der Fahrer.

Ich nickte. „Flüchtig. Aber die sind wirklich nett. Da gibt's keine Probleme."

Ich stieg aus dem Fahrerhaus und vertrat mir draußen die Beine.

Es war ein herrlicher Tag. Ich freute mich auf die weitere Fahrt.

Die werden daheim Augen machen, wenn ich ihnen meine Abenteuer erzähle, dachte ich.

Dann tippte mich jemand von hinten auf die Schulter.

„Das ist doch Ihre Tasche?"

Es war der junge Polizist.

„Ja. Aber warum ... Ich fahre doch gleich weiter!"

Er lachte wieder.

„Aber nicht mit diesem Lkw. Den haben wir nämlich aus dem Verkehr gezogen. Für den ist hier Endstation."

Ich dachte, er würde sich einen Spaß mit mir machen, aber als ich meinen netten Fahrer sah, wie er mit einem Polizisten in den VW-Bus stieg, wie er mich anschaute und die Achseln zuckte – da wußte ich alles.

„Warum denn?" fragte ich.

Der junge Beamte machte ein ernstes Gesicht.

„Der TÜV war überfällig, der Hänger überladen, die Papiere unvollständig ... und der Fahrer hat seine Ruhepausen nicht eingehalten. Was machen Sie jetzt?"

Soll ich ehrlich sein? Mir war zum Heulen! Ich wollte mir gar nicht erst ausrechnen, in wie vielen Stunden ich wie wenige Kilometer zurückgelegt hatte!

„Soll ich vielleicht jemand für Sie anrufen? Eine Freundin? Ihre Eltern? Ich darf's zwar offiziell nicht – aber das ist ja schließlich ein Notfall, nicht?"

Anrufen? Zu Kurt zurückkriechen?

„Kurt war halb verrückt vor Sorge!"

„Ja", sagte ich und gab ihm eine Telefonnummer. „Man soll mich hier abholen. Sie könnten noch ausrichten, daß ich genau zwei Stunden ab jetzt warte."

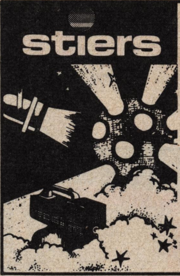
Eine halbe Stunde später hatte sich der Spuk aufgelöst. Nur noch der Lkw meines freundlichen Drivers stand einsam auf dem Platz.

Das knallrote Cabrio rollte wild hupend auf den Parkplatz, bremste hart vor mir ab – und Kurt, mein heißgeliebter Kurt, sprang mit einem Satz heraus und nahm mich atemlos in die Arme.

„Himmel", sagte er, „hast du mir angst gemacht! Tu das bitte niemals wieder ... einfach abzuhauen! Ich bin fast verrückt geworden aus Sorge um dich! Und dann der Anruf von der Polizei ... Du mußt mir alles ganz genau erzählen!"

Nun, ich hab' ihm die Geschichte meiner „Tramperlaufbahn" erzählt; und hier und dort ein bißchen ausgeschmückt – aber das ist doch legitim, oder? Ihnen jedenfalls hab' ich die Wahrheit gesagt! ●

Die hier angegebenen Telefonnummern gelten (falls nicht anders vermerkt) nur für die BRD



Licht · Ton · Effekte
Verwandeln Sie Ihre Wohnung in eine Phantasie-Welt. Fordern Sie den 160-seitigen Farbkatalog gegen DM10,-- Schutzgebühr an bei: STIERS GmbH Abt.:25 Liebigstr. 8, 8 München 22 Tel. 089/22 16 96 Telex 522801

Videofilme
nur für Erwachsene. Wir führen sämtliche Film-Programme namhafter Hersteller.
Videofilme schon ab DM 21,–
Info-Material kostenlos anfordern bei:
Video Projekt Versand Finken
Brunnenhof 3, 5180 Eschweiler, Abt.: V9
Altersangabe nicht vergessen!

100% GUMMI
Wäsche + Kleidung. Nahtlos eng getaucht. 120 S. Fotokat. DM 20.– Briefm. bar oder PSK Hamb. 62291-206 Diskretion 100%
Mohr GmbH Pf. 123 – 2354 Hohenwestedt

Spezialkatalog
über Massagegeräte und Vibrationsartikel mit Batterie oder Netzanschluß gegen Altersangabe und 2,40 DM in Briefmarken
Grosser, Postfach 872, Abt. 3
6800 Mannheim 1

Für Männer EXTRA
Ein Mann, der täglich von allen Seiten im Beruf und Alltag gefordert und überfordert wird, muß einfach etwas Wirksames dafür tun, daß er kein schlechter Liebhaber und Versager wird!
Novoflor Spezial Dragees
1 Kurpackung DM 28,80
2 Kurpackungen nur DM 54,––
Anwendung: Zur Weckung der sexuellen Aktivität. Regenerationspräparat zur Leistungssteigerung bei Kräftenachlaß des Mannes. Dr. med. Hoffmann, Berlin.
Lieferung auf Rechnung. In 30 Tagen zahlen.
Dr. Geissler GmbH · Bergerfeld 10
4220 Dinslaken

Perry Rhodan

Band		
Nr. 1	„Die Dritte Macht"	22.80
Nr. 2	„Das Mutantenkorps"	22.80
Nr. 3	„Der Unsterbliche"	22.80
Nr. 4	„Der kosmische Lockvogel"	22.80
Nr. 5	„Vorstoß nach Arkon"	22.80
Nr. 6	„Der Robotregent"	22.80
Nr. 7	„Atlan"	22.80
Nr. 8	„Festung Atlantis"	22.80
Nr. 9	„Das rote Universum"	22.80
Nr. 10	„Thora"	22.80
Nr. 11	„Der Fall Kolumbus"	22.80
Nr. 12	„Der Anti"	22.80
Nr. 13	„Der Zielstern"	22.80
Nr. 14	„Rhodans Sohn"	22.80
Nr. 15	„Mechanica"	22.80
Nr. 16	„Die Posbis"	22.80
Nr. 17	„Die Hundertsonnenwelt"	22.80
Nr. 18	„Hornschrecken"	22.80
Nr. 19	„Das Zweite Imperium"	22.80
Nr. 20	„Kampf gegen die Blues"	22.80
Nr. 21	„Straße nach Andromeda"	22.80
Nr. 22	„Schrecken der Hohlwelt"	22.80
Nr. 23	„Die Maahks"	22.80
Nr. 24	„Para-Sprinter"	22.80
Nr. 25	„Brennpunkt"	22.80
Nr. 26	„Kontrollstation Modul"	22.80
Nr. 27	„Andromeda"	22.80
Nr. 28	„Lemuria" (9/87)	22.80

Eilige Bestellungen auch telefonisch. *+ Porto und Nachnahme.*
CONNY - CÖLL - VERSAND
8 München 83, Max-Beckmann-Straße 46, Tel. 089/42 39 40

I ♥ Ihr Autoaufkleber
Der Autoaufkleber, den Sie wollen: z.B. Vereins-, Ortsnamen, Freunde, Stars usw. - Bitte im Coupon angeben was aufgedruckt werden soll. Max 30 Buchstaben.
BESTELLUNG
Ja, schicken Sie mir mit Rückgaberecht innerhalb 10 Tagen bequem per NN + Versandspesen.
☐ 20 St. pers. Autokl. 29,50
☐ 40 St. pers. Autokl. 54.50
☐ 60 St. pers. Autokl. 74.50
Bitte hier Aufdruck eintragen
I ♥
Zuname
Str./Nr.
PLZ/Ort
Einsenden an:
David-Versand, Abt. 54
Bergerfeld 10, 4220 Dinslaken

Die original ,,Küchenmeister''-Messer sind von einer Qualität, die Ihnen jahrelang Zufriedenheit garantiert.
Jedes Messer erfüllt aber auch bei der ,,nur Hausfrau'' seinen Zweck, weil es für spezielle Arbeit geschaffen wurde. Alle Messer selbstverständlich in schwerer Profiausführung.
,,Küchenmeister Luxus'' mit südamerikanischen Hartholzgriffen und handvernietet. Die Geschenkidee für jeden Hobbykoch.
Die Messer liegen so gut in der Hand, daß Sie wirklich ab sofort schneiden, portionieren können wie der Profi in seiner Küche.
Mit diesen Messern macht Kochen Spaß.
ab **78,-**

Bestellschein mit 30 Tage-Rückgaberecht
Einfach ausfüllen und an **H.A. Lindau, Postfach 22 03 65, 5650 Solingen 22** einsenden.
JA, ich mache von Ihrem ohne-Risiko-Angebot Gebrauch und bestelle:
☐ 6er Messer-Set ,,Küchenmeister Luxus'' zum Preis von nur DM **98,-**
☐ 6er Messer-Set ,,Küchenmeister Profi'' zum Preis von nur DM **78,-**
Ich zahle ☐ im Voraus mit Scheck ☐ per Nachnahme
Vorname Name
Straße/Nr. PLZ/Ort SL

Girls privat!

„Wenn ich flirten

„So mit nacktem Oberkörper mal auf einer Maschine durch die Gegend brausen – Mann, das wäre ein Vergnügen!“

Woche für Woche sind es die hübschesten Girls, die uns schreiben, um auf diesen Seiten abgedruckt zu werden. Die meisten tun es einfach nur so zum Spaß, die anderen hoffen, auf diesem Wege entdeckt zu werden. Vielleicht für den Film oder als gutbezahltes Fotomodell. Eines aber haben sie gemeinsam: Sie freuen sich, daß sie jung und „herzeigbar“ sind. Und vor allem, sie wohnen ganz in der Nähe!

Wer schreiben möchte, der richte seine Zuschrift an:
Redaktion SCHLÜSSELLOCH
Kennwort:
Michaela aus Recklinghausen
Postfach 2348
7550 Rastatt

„Warum ich mich nackt fotografieren lasse? – Ich bin FKK-Fan und finde an nackter Haut nichts Anstößiges!“

„Wer etwas an meiner Figur auszusetzen hat, dem sage ich nur: Niemand ist perfekt!“

kann, geht's mir gut!“

Hallo, ich heiße Michaela, bin 21 Jahre alt und komme aus Recklinghausen im Ruhrgebiet.

Die Lebensfreude steckt mir so sehr in den Knochen, daß ich manchmal vor Unternehmungslust förmlich überschäume.

In meiner Freizeit zieht es mich deshalb so oft wie möglich raus aus meinen vier Wänden. Dann treffe ich mich mit meinen Freundinnen in der Disco oder im Café. Bei schönem Wetter gehe ich ab und zu ins FKK-Bad.

Mein besonderes Merkmal: schon so mancher Mann mußte sich von mir "verarzten" lassen. Doch nicht so, wie Ihr jetzt vielleicht denkt! - Ich bin nämlich von Beruf Arzthelferin und arbeite bei einem Werksarzt in einer Kohlenzeche! Die Jungs vom Untertagebau freuen sich jedesmal, wenn sie mit einem Wehwehchen zu mir kommen können.

Die meisten versuchen, sich von mir auch privat behandeln zu lassen. Doch da mache ich eine genaue Trennung zwischen Beruf und Freizeit.

Meine Hobbys sind Tanzen, Motorrad fahren, in ferne Länder reisen und Flirten. Sollte mein Flirtpartner zärtlich, leidenschaftlich und treu sein, könnte ich mir gut vorstellen, dieses Hobby aufzugeben und mich mit meinem Traumboy für ein anderes zu begeistern.

Eure Michaela

„Man hat mir schon bestätigt, daß mein Hinterteil besonders hübsch sei. Stimmt das?“

„So, Jungs, jetzt kennt ihr meine Formen genau. Da werde ich rasch wieder alles einpacken, bevor ich mich verkühle!“

... mit herzlichen

Das ist Ihre Pinnwand, liebe Leser! Kostenlos veröffentlichen wir Ihre Kontaktanzeigen. Einfach den Coupon ausfüllen, und ab damit an „Schlüsselloch"!

Und so antwortet man auf eine Kontaktanzeige:
Haben Sie eine Boxnummer gewählt? Dann schreiben Sie einen Brief. Diesen Brief stecken Sie in einen Umschlag, den Sie verschließen und **mit der Boxnummer versehen.**
Jetzt nehmen Sie **einen weiteren, an uns adressierten Umschlag** und stecken den anderen zusammen mit einer **80-Pfennig-Briefmarke** hinein. Und ab die Post! Wir drücken Ihnen die Daumen.

PLZ 2000

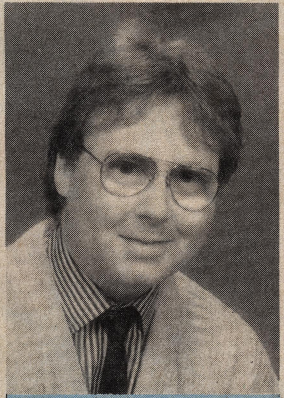
Raum Kiel: Zwei 18jährige Boys suchen liebe Mädchen für Freizeitgestaltung. Jeder Brief wird beantwortet. Legt bitte ein Foto bei. Box 8682/88

30jähriger junger Mann sucht SIE zwischen 30 und 40 zwecks Dauerfreundschaft. Spätere Heirat nicht ausgeschlossen. Box 8681/88

Neumünster: Er, 49, sucht eine zärtliche Maus, die mit ihm eine schöne Zeit verbringen möchte. Box 8680/88

Wo sind die netten Mädchen, vor denen mich meine Mutter immer warnte? Ich, 22/182, blond, suche eine. Zuschriften bitte mit Bild. Angenehm in Nähe Köln. **Bis Ende Dezember '88 BW-Soldat.** Box 8667/88

Suche für **Berlin-Disco-Urlaub** bei einem netten Mädchen Unterkunft. Bin 20/186, sehr schlank, nett, hübsch, großzügig. Sie sollte unternehmungslustig sein. Box 8666/88



Raum Hamburg: Er, 24, Jungfrau und etwas schüchtern, sucht nette Sie im Alter von 20 bis 50. Kein Geldinteresse. Box 8817/88

Welche hübsche Frau hat Lust, sich den Alltag am Wochenende mit jungem Matrosen zu versüßen? Diskretion und Antwortgarantie. Box 8642/88

Raum 2–4: ER, 35 Jahre, Geschäftsmann, sucht SIE. Keine finanziellen Interessen. Antwort bitte mit Bild und Telefon. Box 8406/88

Norddeutschland: Gutaussehender Geschäftsmann, 35 Jahre, zärtlich, sucht Girl von 18 bis 25 Jahren, das mit ihm im Sommer in seinem Landhaus an der Nordsee den Urlaub verbringen möchte. Zuschriften bitte mit Bild, Adresse und Telefon. Box 8405/88

Raum Norddeutschland: Drei Boys (20/186, 22/182, 20/185) suchen hübsche Mädels. Absolut AIDS-frei. Antwort ist garantiert. Box 8404/88

Marinesoldat, **20/180,** gutaussehend und sportlich, sucht interessante junge Frau von 18 bis 45 Jahren für eine feste Beziehung. Box 8403/88

Einsamer, zärtlicher Mann (41) sucht SIE bis 40 Jahre. Sie sollte aus **Lübeck oder Umgebung** sein und viel Gefühl haben. Ich freue mich auf jede Zuschrift. Feste Bindung wäre angenehm. Box 8413/88

Raum HH: Anfänger, 21, sucht erfahrene Sie von 20 bis 40 Jahren. Freue mich über jede Zuschrift mit Bild und Telefonangabe. Box 8482/88

Raum WHV + Umgebung: Er, 38, schlank, sucht auf diesem Wege eine Frau. Keine finanziellen Interessen. Hundertprozentige Diskretion ist erforderlich. Habt Mut und schreibt! Nur ernstgemeinte Zuschriften. Box 8497/88

Junger Mann, 25, sucht Briefwechsel. Antwort garantiert. Keine Finanzinteressen. Box 8480/88

Norddeutschland: fünf einsame Soldaten zwischen 19 und 21 suchen fünf einsame Mädels. Gerne auch Damen um 30. Bildzuschrift werden bevorzugt. Box 8479/88

Raum 2000: ER, 22/180, blond, sucht SIE. Jede Bildzuschrift wird beantwortet. Box 8496/88

Raum Lübeck: Er, 19, blond, schlank, gutaussehend, sucht ebenfalls gutaussehende Frau bis 42 Jahre. Bildzuschriften, eventuell mit Telefonangabe, werden bevorzugt. Box 8436/88

PLZ 3000

Raum 3000: Zwei junge Boys (24/190/72 und 30/195/90) suchen zwei nette Frauen zwischen 20 und 40 Jahren. Es wird eine feste Dauerfreundschaft angestrebt. Spätere Heirat möglich. Fotozuschriften = Antwortgarantie. Box 8190/88

Sympathisches, nettes, gutaussehendes Paar (18 und 30 Jahre) sucht sympathische Frau von 18 bis 35 Jahren. Bitte habe Mut und schreibe uns, wenn möglich, mit Foto. Jede Zuschrift wird garantiert beantwortet. Box 8191/88

Sie, 32, etwas mollig und vollbusig, sucht nach einer zärtlichen Freundin. Es können sich auch Paare melden bis 50 Jahre. Box 8219/88

PLZ 4000

Löwe, 28/179, z. Zt. hinter Eisen und kurz vor der Entlassung, sucht nette Sie zwischen 20 und 30. Briefwechsel und Kennenlernen möglich. Box 8676/88

WES–REES–KLE: Bin Hobbyfotograf und suche weibliches Gegenstück. Diskretion wird erwartet und zugesagt. Bildzuschrift. Keine Profis. Box 8646/88

Raum DU–MH: ER, 25, sucht erfahrene Frau zwischen 25 und 45. Finanzinteresselos! Box 8622/88

Er, 47/168, sucht Dame zum gegenseitigen Aufmuntern. Brief mit Foto = Antwortgarantie. Box 8692/88

Raum 4000: Er, 25/190, gutaussehend, sucht liebes, schlankes Häschen bis 30. Dauerfreundschaft erwünscht. Box 8691/88

Raum Rinteln, Schaumburg: Er, 23, gutaussehend und blond, sucht eine nette, schlanke Sie bis 30. Wohnung und Pkw vorhanden. Jeder Brief mit Bild wird beantwortet. Box 8690/88

Ich, 19 Jahre, suche einen Menschen, der mir durch Anteilnahme meine Haftzeit erleichtern kann. Über einen Briefkontakt mit einem netten Menschen würde ich mich sehr freuen. Box 8689/88

Junger „Stier" sucht Briefkontakt zu einer vorurteilslosen, lieben Frau, da zur Zeit noch in Haft. Späteres Kennenlernen nicht ausgeschlossen. Habe kein Geldinteresse. Box 8688/88

Raum D/NE/VIE/MG/HS/DU/MO: Er, 26 Jahre, sucht Mädchen oder Damen zwischen 18 und 32 Jahren zum Kennenlernen und zur gemeinsamen Freizeitgestaltung. Zuschriften bitte mit Bild. Beantworte 100prozentig alle Briefe. Box 8687/88

Raum NRW: Welche nette, neugierige Sie möchte nach meiner Haftentlassung im Juli 1988 mit mir (43 Jahre, gepflegt und ansehnlich) zusammenleben? Bei Bild und Rückporto ist die Antwort garantiert. Box 8686/88

Ehrlicher männlicher „Zwilling", 43 Jahre (zur Zeit leider noch in Haft) möchte eine nette Sie kennenlernen, um mit ihr später schöne Stunden zu verleben. Bildzuschriften werden sofort beantwortet. Box 8685/88

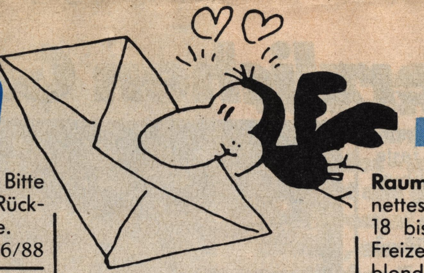
ER, 43/175, sucht IHN. Wohnung und Telefon vorhanden. Zuschriften möglichst mit Foto. Antworte sofort. Box 8684/88

Schmusekater sucht Kätzchen ab 20. **Du solltest intelligent,** vollschlank, modern und romantisch sein. Diskretion. Bild und Telefonangabe wären nett. Box 8621/88

Jürgen, 40/170/70, sportlich, alleinstehend, romantisch, bis 23. 6. 88 in Haft wegen Fahrens ohne Führerschein, sehnt sich nach dunkelhaarigen, zärtlicher Frau bis 40. Gerne Ausländerin. Box 8623/88

Raum MS: Welche Frau bis 37 sucht einen schlanken, gutaussehenden, aber schüchter-

Grüßen



nen jungen Mann (19)? Bild wäre nett. Ich komme zu Dir. Box 8624/88

Raum NRW: 23jähriger sucht SIE (18 bis 30) für gemeinsame Freizeitgestaltung. Keine finanziellen Interessen. Auf Foto + Telefonangabe folgt die Antwort postwendend. Nur ernstgemeinte Zuschriften. Box 8620/88

Jüngling, 25, sucht Frau für Briefwechsel. **Gerne älter.** Beiderseitige Diskretion ohne Finanzinteresse. Box 8590/88

PLZ 5000

Charmante Sie, blond, wünscht sich einen älteren Freund. Jede Zuschrift wird beantwortet. Bitte Rückporto nicht vergessen! Box 8698/88

Raum Trier: ER, 38, sucht SIE. Bitte Foto und Rückporto beilegen. 100prozentige Diskretion. Box 8697/88

Er, 25 Jahre, sucht im **Raum 5000** eine nette Sie (bis 45 Jahre), die ihm am Tag oder am Abend Unterhaltung bietet. Box 8696/88

Ich, 28/170/63, weiblich, suche nach großer Enttäuschung einen lieben und zärtlichen Freund für eine Dauerfreundschaft. Bild und Telefon wären schön, sind aber keine Bedingung. Box 8695/88

Welche Frau sucht einen **liebevollen Freund** für schöne Abende? Bin 36 Jahre alt, groß und Matrose auf dem Rhein. Bild + Rückporto wären nett. Habe kein Geldinteresse. Box 8693/88

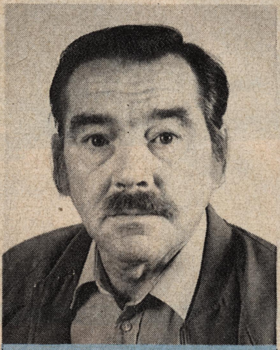
Zwei Jungs im Alter von **19 und 21** suchen weibliche Bekanntschaften zwischen 18 und 35 Jahren zwecks gemeinsamer Unternehmungen. Bitte nur Bildzuschriften. Diskretion ist Ehrensache. Box 8694/88

Einsamer, netter Strafgefangener, 23/180, sucht **vorurteilslose Sie,** die ihm durch Briefwechsel die Zeit verkürzt. Kennenlernen möglich. Jede Zuschrift mit Bild wird 100prozentig beantwortet. Box 8625/88

Raum überall: ER, 35/172, zur Zeit noch in Haft, sucht SIE ab 18 für offenen Briefwechsel. Kennenlernen und Dauerfreundschaft erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Bitte Ganzbildzuschrift mit Rückporto = Antwortgarantie. Box 8626/88

ACHTUNG! Weiterleitungs-Briefmarken nicht aufkleben, sondern nur beilegen!

Raum Düsseldorf: Attraktiver junger Mann sucht nette Frau ab 18. Diskretion ist selbstverständlich. Box 8627/88



Welches Mädchen oder welche Frau möchte ihr Wochenende bei einem lieben Witwer verbringen? Hautfarbe und Nationalität spielen keine Rolle. Bitte meldet Euch! Box 8868/88

Er, 29, zur Zeit in Haft, sucht Briefkontakt mit Frauen ab 20. Späteres Kennenlernen möglich und erwünscht. Bitte Bildzuschriften. Box 8599/88

Er, 30/188, gutaussehend, sucht Partnerin für Briefwechsel und baldiges Kennenlernen. Entfernung kein Problem. Zuschriften mit Bild. Für die ersten zehn Zuschriften halte ich eine Überraschung bereit. Box 8600/88

Raum AC/K/D: Sportlicher ER, 38/175, sucht SIE. Box 8511/88

PLZ 6000

Wer möchte mit mir Partys besuchen? **Bin 40 Jahre alt.** Sie sollte zwischen 18 und 50 Jahre alt sein. Bitte nur Bildzuschriften. Box 8569/88

Raum Frankfurt: 38jähriger Mann sucht eine ehrliche, aufgeschlossene junge Frau von 20 bis 30 Jahren. Auch Ausländerinnen angenehm. Bildzuschriften erwünscht. Box 8568/88

Suche im **Raum Hamburg + Umgebung** zwecks ehrlicher Freundschaft (eventuell auch mehr) eine nette und anständige Sie. Bin 27 Jahre alt und gutaussehend. Jede ehrlich gemeinte Bildzuschrift wird beantwortet. Box 8567/88

Er, 43 Jahre, hat viel Zeit für Damen jeden Alters. Zärtlichkeit sollte an erster Stelle stehen. Bildzuschrift = Antwortgarantie. Box 8566/88

ER, 37 Jahre, sucht IHN für gemeinsame Unternehmungen. Box 8513/88

Für ein ehrliches **Dauerverhältnis** sucht ER (24, gutaussehend) ein nettes Mädchen, möglichst blond und blauäugig. Ort spielt keine Rolle. Bitte schreibe mit Foto. Box 8564/88

Raum Frankfurt: Einsamer 30jähriger sucht SIE ab 35 bis ? Box 8563/88

Ich bin zwar nicht in Haft, suche aber trotzdem eine **fleißige Brieffreundin.** Ich schreibe einfach gerne und stelle keine Anforderungen. Welches Mädchen oder welche Frau hat Lust dazu? Box 8960/88

Reifer Mann sucht einen jungen Boy, den er zu sich einladen kann. Melde Dich, Du wirst es nicht bereuen. Box 8962/88

Karl-Heinz, 38 Jahre, sucht SIE von 25 bis 50 Jahren. Jede Zuschrift mit Rückporto wird beantwortet. Box 8963/88

Nach vielen Enttäuschungen möchte ich es noch einmal probieren: Bin 45 Jahre und suche eine treue Partnerin bis 50 Jahre. Kind kein Hindernis. Jede Zuschrift wird von mir beantwortet. Box 8964/88

Raum Wertheim: Suche ein nettes Mädchen im Alter von 18 bis 25 Jahren für meine Freizeit. Ich bin ein 22jähriger blonder Typ. Beantworte jede Bildzuschrift. Bis bald! Box 8565/88

Raum MA/LU: Er (20/177/70) sucht eine liebe Sie zwischen 18 und 30 Jahren. Zuschrift mit Bild und Telefonangabe = Antwortgarantie. Box 8965/88

Raum F/DA/GG: Netter junger Mann (28/180/95) sucht SIE zwischen 28 und ? Vielleicht kann eine Dauerfreundschaft daraus werden? Habe keine finanziellen Interessen. Rückantwort bitte mit Bild und Telefonangabe. Antwort ist garantiert. Box 8995/88

Raum Frankfurt: Herzbube sucht seine Herzdame! Bin 38/180/75, dunkler Typ und HW-Meister. Hobbys: Pferde und klassische Musik. Sie sollte zierlich und anschmiegsam sein. Eventuell Geschäftsfrau. Bis bald! Box 8996/88

SIE, mollig und 23 Jahre alt, sucht SIE. Bin aidsfrei und habe keine finanziellen Interessen. Nur Bildzuschriften mit Rückumschlag werden beantwortet. Box 8997/88

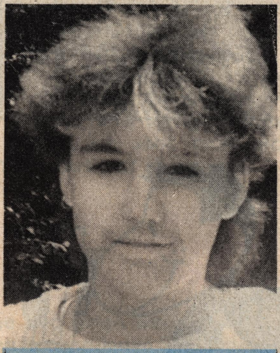
Jörg, zur Zeit in Haft, sucht ein Mädchen von 22 bis 40 Jahren für Neubeginn. Auch Ausländerinnen können sich melden. Bitte nur ernstgemeinte Zuschriften. Bin noch bis Juni 1991 in Haft. Box 8998/88

Raum 6700: Sehr zärtlicher Schmusekater (47/175/80), geschieden, sucht dunkelhaarige Schmusekatze für Neubeginn. Auch Ausländerin oder Aussteigerin aus dem Milieu. Jede Zuschrift wird beantwortet. Box 8999/88

Raum MA/HD: Er, 31/170, schlank, gute Umgangsformen, gepflegt, zärtlich und einfühlsam, sucht SIE für Dauerfreundschaft. Bitte nur Bildzuschriften. Box 9000/88

Raum F/MTK/HG: Er (20/180/70), gutaussehend, sucht hübschen Boy oder Girl bis 25 für gemeinsame Unternehmungen und mehr. Habt Mut und schreibt mit Bild. Box 9008/88

Raum KL: Er, 18 Jahre und noch sehr schüchtern, sucht auf diesem Wege ein Mädchen im Alter von 18 bis 30 zum Kennenlernen. Zuschriften mit Foto und Telefonangabe werden sofort beantwortet. Box 8897/88



Einsame Sie sucht IHN von 18 bis 22 Jahren für eine Dauerfreundschaft. Box 8524/88

... mit herzlichen Grüßen

PLZ 7000

ER, 31/185, sucht SIE. Gerne vollbusig und mollig. Alter ab 45 Jahren. Erfülle alle Deine Wünsche. Antworte 100prozentig. Box 9103/88

Bin zur Zeit in Haft und suche erotische Magazine. Wer schickt mir welche? Box 9101/88

Raum Müllheim: ER, 33/178, sucht nach großer Enttäuschung eine liebe Frau. Kind kein Hindernis. Bitte nur Bildzuschriften. Jeder Brief wird beantwortet. Box 8751/88

Raum 7000: Er, 24, schlank, sucht nette Sie für eine feste Partnerschaft. Meine Hobbys: Musik, Konzertbesuche in ganz Deutschland. Lege viel Wert auf Ehrlichkeit, Treue und Zärtlichkeit. Box 8898/88

Raum S/BB: Netter Junggeselle (26 Jahre), Jeanstyp, Bartträger, sucht leidenschaftliche Sie. Erwarte Deine Antwort mit Foto. Überwinde Dich! Box 8899/88

Raum Stuttgart: ER, 33/189, sucht SIE von 20 bis 35 für zärtliche Stunden. Box 8917/88

Bruchsal + 50 km: 35jähriger Mann, z. Zt. noch in Haft, sucht liebe, aufgeschlossene Freundin (Brieffreundin) zwischen 18 und 45. Kind kein Hindernis. Vergangenheit muß akzeptiert werden. Box 8490/88

41jähriger ER sucht IHN. **Ewald aus Kiel,** bitte melde Dich, habe Deine Bildzuschrift erhalten, leider ohne Adresse. Bin genau der Richtige für Dich! Vergiß die Adresse nicht. Box 8472/88

PLZ 8000

Suche eine Dame, die ebenso einsam ist wie ich. **Bin 41 Jahre alt,** schlank und sehr diskret. Habe keine finanziellen Interessen. Box 8518/88

Raum F: ER, 27 Jahre, schlank, sucht SIE für gemeinsame Unternehmungen. Alter spielt keine Rolle. Bei Zuschriften bitte Bild und Telefonnummer mitschicken. Antworte 100prozentig. Box 8516/88

Er (23) sucht eine nette Dame für zärtliche Wochenenden. Sie sollte 23 bis 35 Jahre alt sein. Spätere Heirat nicht ausgeschlossen. Bildzuschrift = Antwortgarantie. Box 8515/88

Raum 8490: SIE, 37, verheiratet, sucht SIE. Box 8575/88

Motorradfreund, 24/170, sucht nette, gutaussehende Sie für Freizeitgestaltung. Bitte Bildzuschrift. Box 8576/88

Er, 24/182, unerfahren, sucht Dame **bis 40.** Bitte nur ernstgemeinte Bildzuschriften. Box 8652/88

Rosenheim: Mann, 33, sucht Mädchen mit Minirock bis 25. Box 8637/88

Augsburg: Er, 20/182/75, sucht nette, junge Frau. Hobbys: Sonnen, Schwimmen, Musik, Tanzen. Bildzuschrift erwünscht! Ich freue mich schon! Box 8636/88

Raum 6000 bis 8000: ER, 27/170, schlank, zärtlich und gesund, sucht SIE. Aussehen Nebensache. Keine finanziellen Interessen. 100prozentige Diskretion und Antwort. Box 8635/88

Raum 8200: Er sucht aufgeschlossene Dame. Bei Sympathie wird Dauerfreundschaft angestrebt. Bin sauber und diskret und erwarte gleiches. Auf bald! Box 8709/88

Junger, unerfahrener Mann sucht Sie bis 27. Bildzuschriften werden bevorzugt beantwortet. Box 8611/88

Raum 8000–8200: Gutaussehender, temperamentvoller Adam sucht Eva, um mit ihr Träume zu verwirklichen. Box 8708/88

Ich, 28/193, bin sehr schüchtern und habe nicht den Mut, ein Mädchen anzusprechen. Suche daher auf diesem Wege ein nettes Mädchen zwischen 18 und 26 Jahren, das mir schreibt. Box 8707/88

Raum München: Zwei Boys (27 + 33) suchen zwei hübsche und liebe „Mäuschen“, die mit uns Pferde stehlen. Seid Ihr schlank, dann schreibt uns. Bitte Foto beilegen. Box 8706/88

Raum Bodensee + 100 km: Paar (31/36), groß, schlank, sucht für gemeinsame Unternehmungen gleichgesinntes Paar bis 30 Jahre. Bitte Bildzuschriften und eventuell Telefonangabe. Box 8703/88

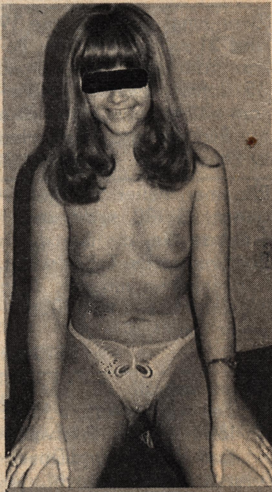
Geschäftsmann, 58, gutsituiert, sehr vital, sucht heitere, nette, sinnliche Partnerin bis 55 für **kostenlosen Karibikurlaub.** Wohnort zweitrangig. Dauerfreundschaft erwünscht. Box 8470/88

Amateur-Historiker (40/170) möchte mit naturverbundener Sie Erkundungen wahrnehmen. Welche quirlige Eva möchte einen einsamen Landmann auf diesen Treffs begleiten? Box 8396/88

Junger „Skorpion“ (zur Zeit in Haft), 30/175, gutaussehend, sucht Strapsmaus. Alter Nebensache. Späteres Kennenlernen möglich. Wer schreibt mir liebe Briefe? Keine finanziellen Interessen. Bitte Rückporto und Bild beilegen. Box 8395/88

25jährige Ehefrau sucht breite Schultern zum Kuscheln im Landkreis Augsburg. Box 8428/88

Raum IN: Sehr hübscher Junge (19 Jahre) sucht Frau. Rückporto und Bild = Antwortgarantie. Box 8426/88



München + weiter: Junge Frau (23 Jahre) sucht einen wirklichen Mann. Wer kann mir (auch tagsüber) geben, was mir fehlt? Ich freue mich auf Dich! Bitte Rückporto und Telefonnummer. Box 8427/88

Veröffentlichen Sie bitte auf der „Schlüsselloch“-Pinnwand kostenlos folgenden Text:

____

Bitte nur Druckbuchstaben

Die Redaktion behält sich erforderliche Textkürzungen oder Änderungen vor.

☐ Ich lege ein Foto bei und bestätige, daß ich die darauf abgebildete Person bin und die Aufnahme in „Schlüsselloch“ veröffentlicht werden darf. (Auf der Rückseite unterschreiben.)

☐ Ich bin volljährig.

Ich bitte um Zusendung der Anwortbriefe an meine nachstehend angegebene Adresse:

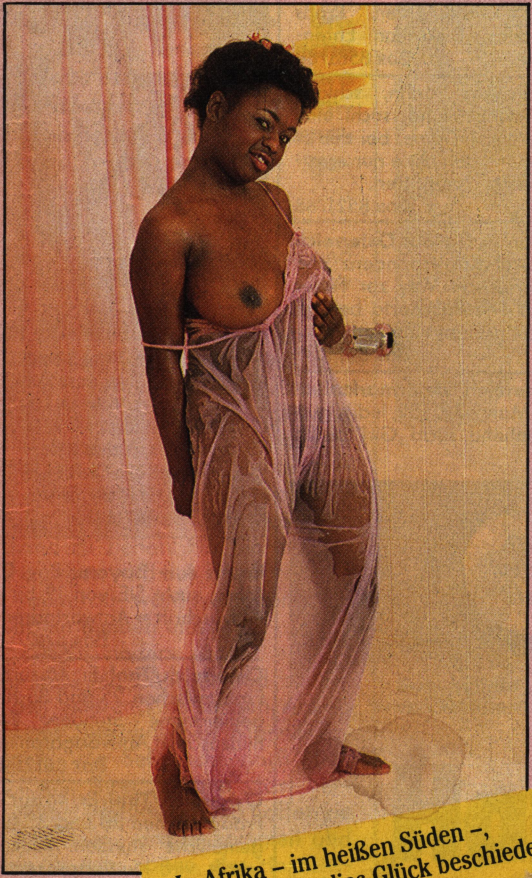
Name: __________ Vorname: __________

Adresse: __________

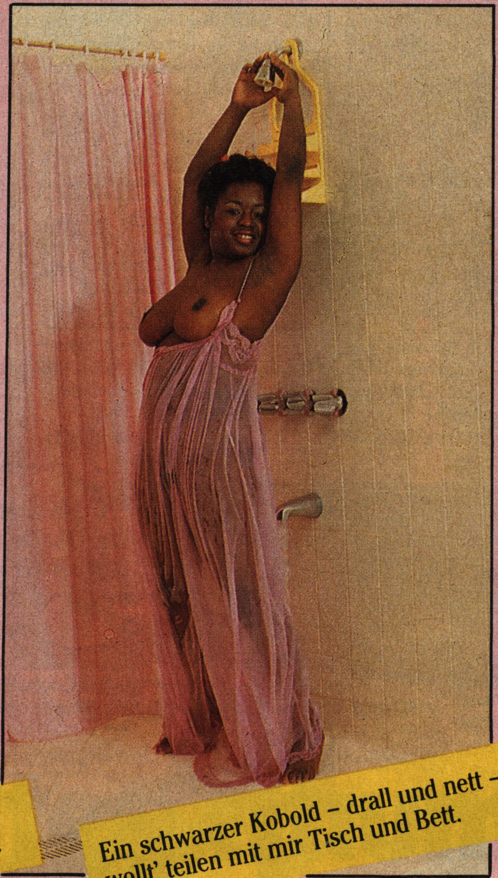
Unterschrift: __________

Coupon ausschneiden und absenden an **Redaktion „Schlüsselloch“, Kennwort Pinnwand, Postfach 2348, 7550 Rastatt.**

HANNA mein Mädchen aus Nigeria



In Afrika – im heißen Süden –, da wurde mir dies Glück beschieden!



Ein schwarzer Kobold – drall und nett – wollt' teilen mit mir Tisch und Bett.

Das ist super!

STRIP STRIP

Hanna!

Ab sofort werden wir wieder die nettesten Privatstrips veröffentlichen. Und das Tollste: Nicht nur Girls, sondern auch Boys sind gefragt!

Jeder, der will, darf mitmachen! Schickt uns einfach fünf bis acht Bilder, auf denen Ihr schön langsam aus den Fummeln steigt! Blanke DM 300,– zahlen wir für die veröffentlichten „blanken Tatsachen". Ein nettes Taschengeld, gedacht für viele nette Dinge!

Zuschriften an: Redaktion „Schlüsselloch"
Kennwort: Strip. Postfach 2348
7550 Rastatt

Gern hab' ich ihren Wunsch erfüllt und uns're Sehnsucht tief gestillt.

Schon unter der Dusche ist's passiert, da hat sie mich gekonnt verführt.

Alles, was mir blieb vom Glück, sind diese Bilder – es gibt kein Zurück!

... mit herzlichen Grüßen

PLZ 8000: Junge, sehr hübsche Sie (26 Jahre) sucht einen gefühlsbetonten, zärtlichen Mann. Fühlst Du Dich angesprochen? Dann schreib mir schnell mit Telefonnummer. Antworte diskret.
Box 8425/88

SIE, schlank, sucht IHN. Bin sehr einsam. Nur Fotozuschriften.
Box 8474/88

SIE, 25, schlank, Strapsmaus mit roten Haaren, sucht IHN. Auch Briefwechsel mit Knakkis. Zuschriften mit Fotos, 100prozentige Diskretion. Keine finanziellen Interessen.
Box 8475/88

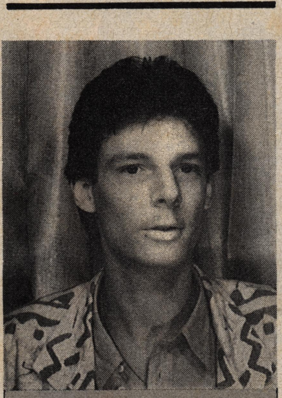
ER, 26/178, schlank, sucht Dame von 18 bis 50 ihm Raum Franken. 100prozentige **Diskretion** und **Sauberkeit.** Antwort mit Rückporto.
Box 8489/88

Männlicher Stier **(28/190),** gutaussehend, sucht Schmusekater für Flirt, Freundschaft.
Box 8463/88

Raum KE/FFB + 20 km: Löwe (21/185, männlich) sucht SIE von 18 bis 40. Blondinen bevorzugt. Keine finanziellen Interessen. Bild und Telefonangabe erwünscht.
Box 8462/88

Überall: Hilfe, ich (39, männlich) suche verständnisvolle Leute oder eine einsame Dame von 20 bis 50, die mir meine Haftzeit mit einem netten Briefwechsel verschönen wollen. Persönliches Kennenlernen möglich. Heirat nicht ausgeschlossen. Kind(er) kein Hindernis. Bitte Rückporto und Foto beilegen. Alle ehrlichen Zuschriften werden beantwortet.
Box 8461/88

SCHWEIZ



Raum Basel: Er, 20/182, Zwilling, schlank, sucht ein nettes, liebes, hübsches Girl für eine zärtliche Beziehung. Wenn Du zwischen 18 und 25 bist, so habe Mut und melde Dich mit einem Foto! Dein Christian.
Box 8584/88

Raum Bern + 100 km: Zärtlicher Mann, 30 Jahre, sucht warmherzige Frau bis 45 Jahre. Späteres Kennenlernen nicht ausgeschlossen.
Box 8762/88

Schweiz: Suche hübsche junge Girls. Mädchen aus Deutschland und Österreich sind auch erwünscht.
Box 8656/88

Ich, 22, möchte gerne ein nettes, weibliches Geschöpf kennenlernen, um schöne Stunden zu erleben, da ich noch sehr unerfahren bin. Bis bald!
Box 8640/88

CH–BRD: Als junge, hübsche, zärtliche Sie, unkompliziert sowie nicht ortsgebunden, wünsche ich mir einen Mann für eine herzliche Beziehung. Ich freue mich auf Ihre Zuschrift und gebe garantiert Antwort.
Box 8654/88

Raum ZH/CH: Ein junger, unerfahrener Boy (20/165) besucht gerne Damen zwischen 18 und ?. Bis bald!
Box 8240/88

Ich, 29 Jahre, **Weltenbummler,** suche nette Sie für eine feste Bindung. Motiviere mich mit einem Brief mit Bild!
Box 8233/88

100prozentig. Bin 18, männlich. Also, auf geht's!
Box 8658/88

Österreich–Bayern: Beamter (Ing.), 42/180, möchte nette, sinnliche und niveauvolle Lady kennenlernen. Profis zwecklos. Diskretion Ehrensache.
Box 8581/88

32jähriger Mann, schlank und dunkelblond, sucht eine gutsituierte Dame, bei der er wohnen kann. Bitte nur ernstgemeinte Zuschriften.
Box 8521/88

Schlankes Girl **aus Österreich** wünscht Korrespondenz und Bildertausch. Wer zur Feder greift und Rückporto beilegt, erhält prompt eine Antwort.
Box 8714/88

Österreich/Steiermark: Junger Mann, 36/182, ledig, gutaussehend, sucht „Girl" bis 35 Jahre für eine Dauerfreundschaft.
Box 8713/88

Raum AG/BS/BL: Er, 23/180, schlank, sucht liebes, anhängliches Schmusekätzchen. Habe Mut und melde Dich! Kann sehr zärtlich sein. Eventuell Bildzuschrift.
Box 8645/88

Schweiz (ZH): Hübscher, zärtlicher Boy, 21/178, sucht Damen für romantische Stunden. Antwortgarantie.
Box 8577/88

Zürich + Umgebung: Ich, 38 Jahre, vollschlank, suche eine Partnerin von 28 bis 40 Jahre. Heirat erwünscht. Beantworte jede Bildzuschrift sofort.
Box 8522/88

Raum Ost-Schweiz: 20jähriger, blonder Boy sucht Girl von 20 bis 40 Jahren für eine Freundschaft. Bin temperamentvoll und gutaussehend.
Box 8520/88

CH/BRD/A/Liechtenstein: Er, nett aber schüchtern (26/181/68), sucht ein liebes Sommergirl. Bildzuschrift = Antwortgarantie.
Box 8715/88

Ich, 23 Jahre, suche **netten Briefkontakt.** Bin z. Zt. noch in Haft und brauche daher nette Briefe, damit die Zeit besser überbrückt werden kann.
Box 8849/88

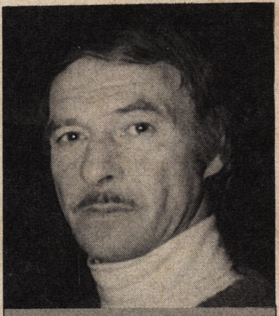
Raum CH/D/A/überall: 38jähriger Junggeselle sucht liebe, treue Partnerin fürs Leben. Sie soll 26 bis 40 Jahre alt sein. Bitte lege Deinem Brief ein Foto bei.
Box 8213/88

ÖSTERREICH

Raum überall: Romantische Sie bis 35 Jahre wird von IHM (25/180) gesucht. Bildzuschriften erwünscht. Alle Zuschriften werden garantiert beantwortet.
Box 8430/88

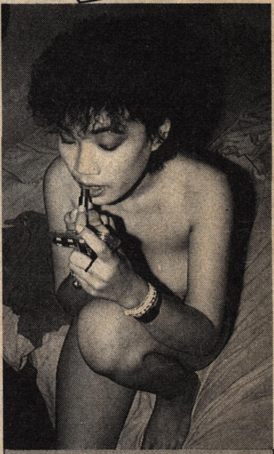
ER, 22, Student aus Graz, Anfänger, sucht SIE bis 40. Jede Zuschrift wird beantwortet.
Box 8657/88

Österreich–BRD–SBG: Suche Briefkontakt mit jungen Boys bis 27. Strebe enge Freundschaft an. Schreibe bitte mit Foto. Antwortgarantie



Raum Tirol: ER, 46, sucht für Dauerfreundschaft eine Frau zwischen 28 und 35 Jahren. Mit Kind auch angenehm. Heirat nicht ausgeschlossen. Bildzuschriften werden 100prozentig beantwortet.
Box 8884/88

Einsame männliche „Jungfrau" (33/190) sucht erfahrene Dame.
Box 8241/88



Raum Bodensee: Meine Freundin hat auf diesem Wege einen lieben Mann gefunden. Vielleicht habe auch ich das Glück und finde einen europäischen Mann. Schreibe mir bitte! Sei so lieb, und lege mir Rückporto bei.
Box 8711/88

Raum A + Bayern: Boy, 21 Jahre, sucht SIE von 19 bis ? Bildzuschrift = Antwortgarantie.
Box 8712/88

Österreich/Tirol: Er, 46, sucht Frau zwischen 25 und 35 für gemeinsame Stunden. Bei Bildzuschrift Antwortgarantie.
Box 8612/88

Österreich/Tirol: Er, 46, sucht Frau zwischen 30 und 35 für gemütliche Stunden. Bildzuschrift wird hundertprozentig beantwortet.
Box 8638/88

Raum Villach/A: Bin 22 und suche ausgeflippte oder auch ältere sympathische Frauen für schöne Stunden. Bildzuschriften werden sofort beantwortet.
Box 8259/88

Wer sucht fesches Mädchen mit Minirock, guter Figur und ohne Geldinteresse? Ich bin eines. Suche liebe Jungs für zärtliche Abenteuer. Du solltest **aus Wien** kommen.
Box 8258/88

Österreich: Junges Mädchen sucht einen netten Herrn für gemeinsame Abende.
Box 8725/88

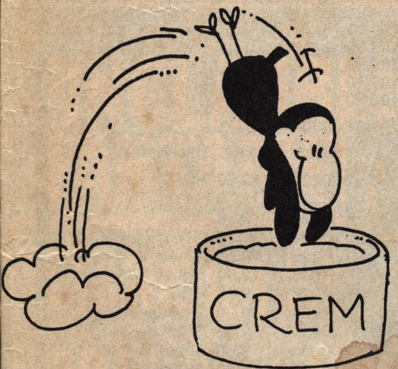
LUXEMBURG

Luxemburg: Er, Anfang 30, sucht SIE. Alter gerne bis 55. Ehefrauen und grüne Witwen angenehm. Bin zärtlich und sehr gepflegt. 100prozentige Diskretion, da selbst gebunden. Es eilt!
Box 8263/88

Luxemburg: Ich (26/180/78) möchte einmal die Liebe mit zwei Frauen erleben. Alter Nebensache. Habt Mut! Bildzuschriften wären nett.
Box 8262/88

Auflösung von Seite 32

+	+	+	+	+	+	O	+	+	+	D	+	+	+	+	S	+	+	S	+	+
H	U	E	R	D	E	N	L	A	E	U	F	E	R	+	T	A	N	T	A	L
+	R	H	E	I	N	E	+	G	+	T	R	I	A	N	O	N	+	E	T	E
F	I	R	N	+	G	+	N	I	Z	Z	A	+	H	+	L	A	L	L	E	N
+	+	B	+	S	E	G	E	L	+	E	+	H	E	L	L	A	+	L	+	D
+	T	A	D	E	L	+	T	+	O	N	K	E	L	+	B	+	S	E	L	E
A	A	R	+	G	+	S	T	A	N	D	+	L	+	R	E	G	E	+	O	+
+	N	+	G	E	L	E	E	+	E	+	K	O	B	E	R	+	B	A	S	S
H	A	B	E	N	+	H	+	A	G	E	N	T	+	I	G	L	A	U	+	E
+	S	+	L	+	K	E	N	I	A	+	A	+	+	C	+	+	L	E	I	N
+	E	R	S	T	E	R	+	T	+	E	B	E	R	H	A	R	D	+	L	+
Z	E	H	E	+	R	+	G	E	M	U	E	S	E	+	D	+	+	E	L	A
+	+	E	+	R	E	E	L	L	+	T	+	T	E	N	E	D	O	S	+	T
+	E	I	S	E	N	+	A	+	R	E	D	E	+	E	R	A	+	S	A	U
A	I	N	+	P	+	S	T	I	E	R	+	+	+	T	+	N	I	E	R	E
+	N	+	B	I	Z	E	T	+	B	+	B	L	U	T	+	T	+	+	A	+
E	H	E	R	N	+	G	+	T	E	R	R	O	R	+	L	O	U	V	R	E
+	E	+	I	+	K	U	G	E	L	+	O	+	I	+	E	N	Z	I	A	N
+	I	N	S	T	E	R	+	E	L	D	O	R	A	D	O	+	+	E	+	T
S	T	A	B	+	R	A	N	K	+	A	K	E	N	+	+	F	A	L	L	E
+	+	+	A	H	N	+	+	E	+	+	L	U	+	A	B	E	L	+	E	+
R	A	I	N	+	+	A	S	S	E	+	Y	E	L	L	+	I	L	L	E	R
+	D	+	E	A	+	S	A	S	S	E	N	+	+	G	A	L	E	E	R	E
+	V	+	+	M	E	T	I	E	R	+	+	R	U	E	+	E	+	T	+	N
S	O	G	+	+	+	A	T	L	A	N	T	A	+	R	E	N	E	T	T	E
+	K	A	R	O	S	S	E	+	+	I	+	D	E	I	N	+	W	E	R	G
+	A	U	E	R	+	I	N	D	I	A	N	A	+	E	G	G	E	+	E	A
+	T	R	I	T	T	E	+	E	O	S	+	R	U	N	E	+	R	O	S	T



Schlüsselloch

erscheint wöchentlich im Erich Pabel Verlag GmbH, 7550 Rastatt, Pabelhaus. Telefon (07222) 13-281

Chefredakteur: Hans Reuter

Stellv. Chefredakteur (verantwortlich): Hanspeter Diehl

Redaktion: Hans Helmut Brecht

Layout und Grafik: Ulla Baust (Ltg.), Erich Bretzinger, Heike Luban

Herstellung: Rolf Merkel

Vertrieb: Heinrich Bauer Vertriebs KG Postfach 10 04 44, 2000 Hamburg 1

Preis: DM 3,50 (inkl. der gesetzl. MwSt.)

Auslandspreise: Griechenland Dr 430,–; Frankreich FF 15,–; Italien Lire 3600; Spanien Ptas 350; Niederlande hfl 4,60; Österreich S 28,–; Schweiz sfr 3,50

Alleinauslieferung für Österreich: Pressegroßvertrieb Salzburg Gesellschaft m. b. H., Niederalm 300, A-5081 Anif

Anzeigenleiter: Rolf Meibeicker Verlagsgruppe Pabel-Moewig, 7550 Rastatt Zur Zeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 9 vom 1. 1. 1988

Nachdruck, auch auszugsweise, sowie gewerbsmäßige Weiterverbreitung in Lesezirkeln nur mit vorheriger Zustimmung des Verlages gestattet. Für unverlangte Manuskriptsendungen (Bild und Text) wird keine Gewähr übernommen.

Die in dieser Ausgabe veröffentlichten Fotos stehen nicht immer in Verbindung zu den Textbeiträgen.

Abonnement-Bestellungen sind zu richten an: PABEL VERLAG GmbH, Postfach 2352, 7550 Rastatt.

Lieferung erfolgt zum Verkaufspreis plus ortsüblicher Zustellgebühr.

Printed in Germany September 1988

MÄNNER ÜBER 50

Unser **Tonikum für den Mann** schenkt älterwerdenden Männern noch kostbare Männerjahre und stärkt ihre Sexualkraft in ganz besonderer Weise durch hochwertige Extrakte aus Muira-Puama, Damiana und Korea-Ginseng. Außerdem sind noch weitere edle Natursubstanzen wie Indischer Nierentee- und Sabalfrüchte-Extrakt enthalten. Diese stärken die Funktion der Nieren, der Blase und des Harnlassens und sind von ganz besonderer Bedeutung für die Funktion der Prostata. **150 Dragees 24,65 DM** portofrei mit 30 Tagen Zahlungsziel von Deutschlands größtem Spezialversandhaus für Heildrogen.

ROTH-HEILDROGEN, Postfach M 12, 8013 Haar/München, Tel. (0 89) 46 72 61

Anwendungsgebiete: Tonikum für den Mann, zur Unterstützung der Nieren-, Blasen- und Sexualfunktion, mit günstiger Wirkung auf die Prostatadrüse (Vorsteherdrüse).

DIE BESTEN WESTERN

40 ausgewählte Taschenbücher namhafter Autoren in **Geschenkpackung**, komplett nur DM 78,– zzgl. Porto + Nachnahme (nur begrenzt lieferbar).

Ein Halleluja für drei Colts
Flucht aus der Sonne
Der Mann mit dem Brandmal
Das Tal der Verlorenen
Der Bund der Gehetzten
Stirb nicht vor der Rache
Die Ranch der Brutalen
Im Visier des Killers
Die Hölle von Tayopa
Keno
Clan der feindlichen Brüder
Buchanans Sieg
Der Bluffer
McGivern vergibt nicht
Zum Sterben nach Nogales
Feuer frei auf Tom Buchanan
Dreckiges Gold
Siesta auf dem Pulverfaß
Die Blutschuld von Arroyo Hondo
Zu dreckig für eine Kugel
Der Kämpfer und der Killer
Treibjagd auf den Raubwolf
Buchanan in der Todesfalle
Zu zäh zum Sterben
Rancho Bravo
Nenn ihn Bastard
Weiße Comanchen
Trail der Pistoleros
Lyncht Briscoe!
Der Desperado
Ein Haufen feiger Lyncher
Desperados blutiger Trail
King Fishers Reich
Die Blutnacht
Sturmwind über Oregon
Der Boothill wartet schon
Die Rache des Spielers
Ein Platz unterm Galgen
Brasada – Todesmelodie
Ein Mann wie Dynamit

Conny-Cöll-Versand
Max-Beckmann-Straße 46 · 8000 München 83

GRATIS FÜR SIE!

Der Katalog für alle, die Musik lieben.

Entdecken Sie jetzt Deutschlands Oldie-Spezialisten mit vielen Schallplatten, die Sie bisher erfolglos suchten.

Die kompletten Nr. 1-Hits von 1955 - 1981 und viele Platten, die nicht mehr im Handel erhältlich sind.

NEU! Jetzt auch mit den aktuellen TOP-HITS!

Am besten noch heute den großen KESS-Katalog anfordern.

Katalog-Gutschein

Meine Anschrift SL

Name

Vorname

Str.

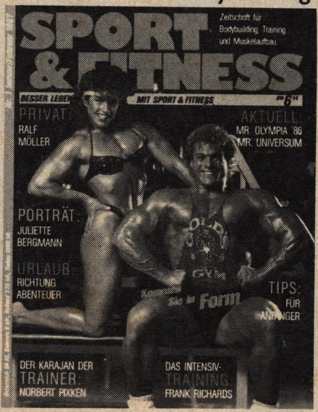
PLZ/Ort

KESS-Versand - Postf. 200 - 8700 Würzburg

Gratis zum Kennenlernen

Deutschlands größte Fitnesszeitschrift für Leute von heute!

Ein Exemplar mit über 100 Seiten erhalten Sie gratis zum Kennenlernen. Fachjournalisten aus aller Welt berichten über die Themen Ernährung, Sport und Hanteltraining, Trainingsmotivation, Psychologie, Fitness, Figurverbesserung, Körpertraining und Bodybuilding.



In „lockerer" Verpackung erhalten Sie alle Informationen über Fitnesstraining für Anfänger und Fortgeschrittene. Praxisbezogene Tips für figurbewußte Damen und Herren. Machen Sie mit, bleiben Sie fit!

Vitalität und Fitness, erfolgreich sein in allen Lebenslagen!

Auf **SPORT & FITNESS** *kann man nicht verzichten!*

Für Sie haben wir 1 GRATIS-Exemplar reserviert. Über 100 Seiten zum Kennenlernen.

GRATISCOUPON

Bitte ausschneiden und einsenden an:

SPORT & FITNESS-VERLAG Abt. SL
Benno Dahmen, Postfach 2644, 4150 Krefeld

JA, übersenden Sie mir schnellstmöglich ein Exemplar SPORT & FITNESS

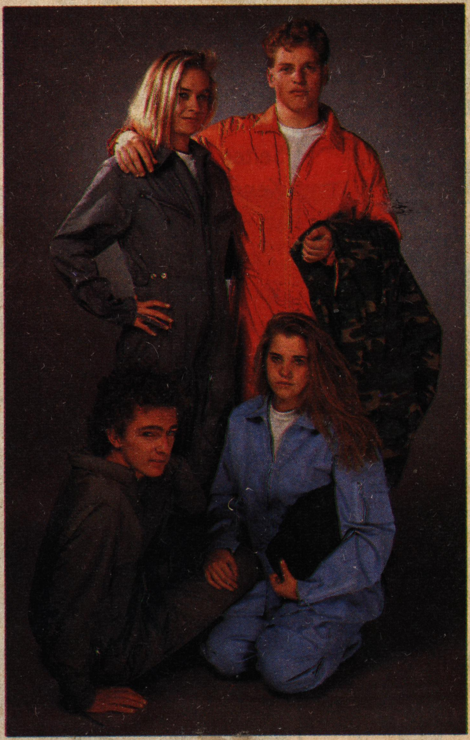
Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Anziehendes für Sie und Ihn ...

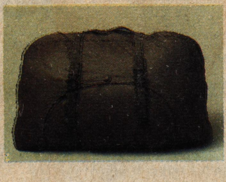


FREIZEITOVERALL Da ist alles dran: Sieben große Taschen, 14 Reißverschlüsse, strapazierfähiger Baumwollstoff. Pflegeleicht und wasserabweisend. Taillen- und Fußweite verstellbar. Erhältlich in den Größen 46-54 und 56-110.

Farbe	Best.-Nr.	DM
Grau	P 3007-4	**129,–**
Orange	P 3007-13	**129,–**
Oliv	P 3007-1	**129,–**
Tarnfarben	P 3007-2	**159,–**
Hellblau	P 3007-21	**159,–**
Schwarz	P 3007-3	**159,–**

Piloten-Schlafsack
Rundum-Reißverschluß, 225 cm lang, mit eingebautem Kopfkissen und Tragebeutel. In Oliv.
Best.-Nr. P 1200 PIL **DM 88,–**
Modell SUPER mit Kunstdaunenfüllung:
Best.-Nr. P 1200 SUP **DM 108,–**

US-Mumienschlafsack
Außen Baumwolle, innen Baumwolle, und – wenn Sie wollen – bis zur Nasenspitze geschlossen, 210 cm Länge reichen allemal, 2,1 kg Gewicht sind kein Problem.
Best.-Nr. P 1200 B/B **DM 128,–**
Außen wasserabweisendes Nylon Innen Baumwolle.
Best.-Nr. P 1202 N/B **DM 138,–**



Der original BW-Schlafsack
Millionenfach erprobt, millionenfach bewährt! Mit Kapuze und Ärmel auch als Wetteranzug zu verwenden.
Neu Best.-Nr. P 1200 **DM 289,–**
Gebr., neuwertig Best.-Nr. P 2200 1. Wahl **DM 89,–**
Gebr., gut erhalten Best.-Nr. P 2200 2. Wahl **DM 69,–**
Gebr., kleine Fehler Best.-Nr. P 2200 3. Wahl **DM 49,–**
Gebr., rep. bed. Best.-Nr. P 2200 4. Wahl **DM 29,–**

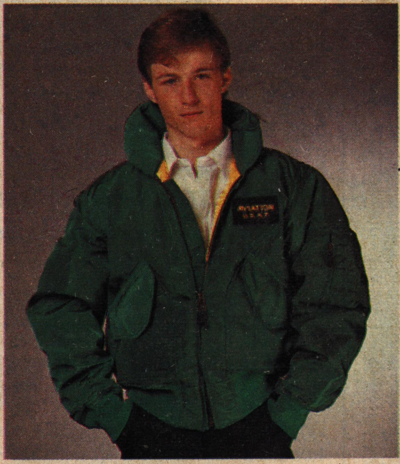
Flaggen T-Shirt 100 % Baumwolle, lieferbar in S-XL

Modell	Best.-Nr.	DM
USA	P 3704 USA	**39,90**
Deutsch	P 3704 SRG	**39,90**
England	P 3704 ENG	**39,90**
Südst.	P 3704 SÜD	**39,90**

BW-Jersey-Hemd gebraucht. Das warme Unterhemd der Bundeswehr. 100 % Baumwolle halbgeknöpft, Seitenschlitze. Für Freizeit und Arbeit, mollig warm. In den Größen klein, mittel und groß. Best.-Nr. P 4022-1 **19,90**

Flaggen 150 x 90 cm

	Best.-Nr.	DM
Deutschl.	P 1371 BRD	**29,90**
England	P 1371 ENG	**29,90**
USA	P 1371 USA	**29,90**
Südst.	P 1371 SÜD	**29,90**



Aviation 747 Pilotenblouson
Außen: 100 % Polyamid; innen: Steppfutter mit Nylontaft. Zwei Schubtaschen mit Klettverschluß. In den Größen von S bis XXL (42-58)

Farbe auß.	Farbe inn.	Best.-Nr.	DM
Grau	Rot	P 3502-40	**199,90**
Blau	Rot	P 3502-41	**199,90**
Schwarz	Gelb	P 3502-42	**199,90**
Grün	Gelb	P 3502-43	**199,90**
Rot	Rot	P 3502-44	**199,90**

US-Piloten-Wende- und Signaljacke MA 1 Satin, mit Rundstickkragen, zwei Schubtaschen, Pilotentasche mit Bleistiftfach, schwerer Reißverschluß. Innenfarbe Orange In den Größen von S bis XXL.
Oliv Best.-Nr. P 3503-1 **DM 69,90**
Schw. Best.-Nr. P 3503-3 **DM 69,90**
Mit herausnehmbarem Ärmel
Oliv Best.-Nr. P 3505-1 **DM 99,90**
Schw. Best.-Nr. P 3505-3 **DM 99,90**

Aufnäher

Best-Nr.	DM	Bezeichnung
P 221	**12,50**	ESA
P 222	**12,50**	SKYLAB I
P 223	**9,90**	T-46
P 224	**12,50**	19 Fighter Squadron
P 225	**12,50**	42 ND
P 226	**12,50**	Fighter Weapons
P 227	**9,90**	F-16
P 228	**9,90**	Thunderbirds
P 229	**9,90**	Seabees
P 230	**9,90**	Armee de l'air
P 231	**9,90**	AVIREX
P 232	**9,90**	Fighting 33
P 233	**9,90**	The United States ...
P 234	**12,50**	STS-G
P 235	**12,50**	U.S. AIR FORCE
P 236	**12,50**	SKYLAB
P 237	**12,50**	Rambo Duck
P 238	**9,90**	TOMAHAWKS
P 239	**12,50**	APOLLO STAFF.
P 240	**12,50**	TOP GUN NAVY
P 241	**12,50**	TASK FORCE 77
P 242	**12,50**	COLUMBIA
P 243	**9,90**	Drachen
P 244	**9,90**	SPACE SHUTTLE
P 245	**12,50**	AGGRESSOR
P 246	**14,50**	USS MISSOURI

Die Aufnäher sind in der Reihenfolge der Best.-Nr. P221 – P246, von links nach rechts angeordnet.

»TOP/TEN«

Best.Nr.	DM	Bezeichnung
P 200	**12,50**	US AIR FORCE
P 201	**12,50**	US Fl. 11,5 x 7,5 cm
P 202	**12,50**	F-14
P 203	**12,50**	F-16 Fighting Falcon
P 204	**12,50**	TOP GUN Fighter W.
P 205	**12,50**	B-1B
P 207	**12,50**	JOLLY
P 208	**12,50**	LOBO
P 209	**12,50**	MARINES
P 210	**12,50**	TORNADO

Ohne Risiko bestelle ich per Nachnahme, zuzüglich 8,50 Portoanteil, mit vollem Rückgaberecht innerhalb von 10 Tagen.

Stück	Größe	Bezeichnung/Farbe	Preis
1		4-Farb-Prospekt	**DM 4,-**

Name: ________

Straße: ________

Ort: ________

Datum: ________
Unterschrift:

Freizeitversand SURPLUS TEXTIL
5000 Köln 1, Venloer Straße 24,
SL